

Produkthaushalt 2017



Zentrale Verwaltung Fachdienste und Stabsstellen 01

Klassifizierung der Produkte	
Klasse	Beschreibung
A	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind überwiegend weder dem Grunde noch dem Umfang nach beeinflussbar.
B	Aufgrund gesetzlicher Verpflichtung muss dieses Produkt vom Kreis Unna angeboten werden. Die innerhalb des Produktes erbrachten Leistungen sind jedoch überwiegend dem Grunde oder dem Umfang nach beeinflussbar.
C	Das Produkt wird ohne gesetzliche Verpflichtung vom Kreis Unna angeboten. Einzelne Leistungen können jedoch mit bestehenden vertraglichen Verpflichtungen verbunden sein.

Allgemeine Erläuterungen zu den Teilergebnisplanpositionen (TEP) 270 und 280

TEP 270 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Bei der TEP 270 handelt es sich um Erträge aus den bei der Kreisverwaltung Unna intern verrechneten Verwaltungsleistungen wie z.B. Post- und Fernmeldegebühren, Druckereileistungen und den Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung. Die internen Erträge und die entsprechenden tatsächlichen Aufwendungen finden sich bei den jeweiligen Produkten z. B. 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung, 01.06.02 Druckerei wieder.

TEP 280 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

In der TEP 280 werden je Produkt die Planansätze bzw. das Rechnungsergebnis dargestellt. Die Planung der Ansätze für Post- und Fernmeldegebühren, Leistungen der Druckerei und des Bistros erfolgt produktbezogen nach dem voraussichtlichen Aufwand.

Die internen Aufwendungen für die Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung werden – soweit möglich – direkt den jeweiligen Produkten zugeordnet. Dies ist i.d.R. dann der Fall, wenn ein spezielles Dienstgebäude nur für ein Produkt genutzt wird (z.B. Schulen und Jugendzentren).

Alle Produkte, die den allgemeinen Dienstgebäuden zuzuordnen sind, werden prozentual nach ihrem Anteil an der Gesamtfläche der allgemeinen Dienstgebäude mit den Aufwendungen belastet. Dies kann bei Umzügen einer Organisationseinheit, reduziertem Raumbedarf bei Stelleneinsparungen o.ä. zu Verschiebungen in der Höhe der Ansätze führen.

Die sich im Rahmen der Haushaltsberatungen ergebenden Ansatzveränderungen werden nach Beschlussfassung durch den Kreistag – zusammengefasst nach Budgets – im Vorbericht dargestellt. Eine Anpassung der jeweiligen Budgetbände erfolgt lediglich in elektronischer Version.

Budget 01

Zentrale Verwaltung

Budgetverantwortlich:

Michael Makiolla / Dr. Thomas Wilk

Inhaltsverzeichnis	Seite:
Übersicht zweckgebundene Erträge und Aufwendungen	4
Teilergebnisplan für das Budget	9
Teilfinanzplan für das Budget	10
00 Budgetebene	15
00.01 Verwaltungsvorstand	19
00.02 Allgemeine Deckungsmittel	23
00.03 Personalvertretung	29
00.04 Gleichstellung	33
00.05 Rechtsberatung und Prozessführung	37
01 Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft	43
01.01 Gesamtsteuerung	47
01.02 Finanzwirtschaft und Budgetierung	51
01.03 Kommunalaufsicht und Beteiligungen	55
02 Zentrale Finanzbuchhaltung	59
02.01 Geschäftsbuchhaltung	63
02.02 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung	67
Kennzahlen für die Produktgruppe 01.02	71
03 Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen	75
03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung	79
03.02 Ehrungen und Partnerschaften	83

04	Presse und Kommunikation	87
04.01	Pressearbeit	91
04.02	Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion	95
05	Zentrale Datenverarbeitung	99
05.01	DV-Verfahren	103
05.02	Kundenbetreuung	107
05.03	System- und Netzwerktechnik	111
	Kennzahlen für die Produktgruppe 01.05	115
06	Service und Logistik	121
06.01	Einkauf, Zentrale Vergabestelle	125
06.02	Druckerei	129
06.03	Bistro	133
06.04	Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste	137
06.05	Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung	141
06.06	Kreisarchiv (ab 01.01.2017)	145
07	Personal	151
07.01	Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung	155
07.02	Personalbetreuung	159
07.03	Ausbildung und Qualifizierung	163
07.04	Sonstiger Personalservice	167
	Kennzahlen für die Produktgruppe 01.07	172
08	Kultur (ab 01.01.2017)	175
08.01	Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung	179
	Kennzahlen für das Produkt 01.08.01	187
08.02	Öffentliche Begegnungsstätte "Haus Opherdicke"	191
	<u>Anlage:</u> Budget 41 Kultur (bis 31.12.2016)	195

09	Rechnungsprüfungsangelegenheiten	209
09.01	Rechnungsprüfung des Kreises	213
09.02	Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben	217
10	Kreispolizeibehörde	221
10.01	Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement	225
10.02	Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten	229
10.03	Rechtsangelegenheiten, Datenschutz	233
11	Planung und Mobilität	239
11.01	Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien	243
11.02	Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen	249
11.03	Sozialplanung und Demografie	253
11.04	Verkehrsentwicklung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV	257

Zweckgebundene Erträge und Aufwendungen

Im Budget 01 | Zentrale Verwaltung bestehen folgende Zweckbindungen:

Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen

Zweckbindungsring Nr. 7

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Teilnehmerentgelte für Kreisrundfahrten"	8.500 €	01.03	005
Aufwand	"Geschäftsaufwendungen für Kreisrundfahrten"	15.000 €	01.03	016

Service und Logistik

Zweckbindungsring Nr. 20

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Kostenerstattung LWL für Kreisarchiv"	0 €	01.06.06	006
Aufwand	"Aufwendungen des Kreisarchivs"	3.000 €	01.06.06	016

Kultur

Zweckbindungsring Nr. 21

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Spenden v. verb. Untern., Beteiligungen u. Sonderverm."	0 €	01.08.01	002
Ertrag	"Spenden v. sonst. öffentl. Sonderrechnungen"	0 €	01.08.01	002
Ertrag	"Spenden v. privaten Unternehmen"	0 €	01.08.01	002
Ertrag	"Spenden vom übrigen Bereich"	2.500 €	01.08.01	002
Aufwand	"Spendenverwendung Schloss Cappenberg"	2.500 €	01.08.01	013
Aufwand	"Spendenverwendung"	0 €	01.08.01	016

Zweckbindungsring Nr. 22

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Erträge aus Konzertreihe"	66.000 €	01.08	004
Aufwand	"Aufwendungen für Konzertreihe"	58.000 €	01.08	016

Zweckbindungsring Nr. 23

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Erträge aus Jugendsinfoniekonzerten"	10.000 €	01.08	004
Aufwand	"Aufwendungen für Jugendsinfoniekonzerte"	21.000 €	01.08	016

Zweckbindungsring Nr. 01-24

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Schadensersatz"	500 €	01.08	007
Aufwand	"Beseitigung von Nutzungsschäden"	500 €	01.08	013

Zweckbindungsring Nr. 25

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Spenden v. verb. Untern., Beteiligungen u. Sonderverm."	0 €	01.08.02	002
Ertrag	"Spenden v. sonst. öffentl. Sonderrechnungen"	0 €	01.08.02	002
Ertrag	"Spenden v. privaten Unternehmen"	250 €	01.08.02	002
Ertrag	"Spenden vom übrigen Bereich"	0 €	01.08.02	002
Aufwand	"Spendenverwendung"	250 €	01.08.02	016

Zweckbindungsring Nr. 26

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Erträge aus Katalogverkäufen/Museumsshop"	10.000 €	01.08	006
Aufwand	"Aufwand für Katalogerstellung/Museumsshop"	10.000 €	01.08	016

Planung und Mobilität

Zweckbindungsring Nr. 1

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Kostenerstattungen zum Projekt Westfalenwanderweg (PM)"	4.000 €	01.11	006
Aufwand	"Projektaufwendungen Westfalenwanderweg (PM)"	4.000 €	01.11	016

Zweckbindungsring Nr. 3

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuweisung für ÖPNV lfd. (PM)"	1.565.000 €	01.11	002
Ertrag	"Zinserträge i.R.d. ÖPNV-Fahrzeugförderung (PM)"	0 €	01.11	019
Aufwand	"Zuweisungen an öffentl. Verkehrsunternehmen (PM)"	0 €	01.11	015
Aufwand	"Zuwendungen an VKU"	822.000 €	01.11	015
Aufwand	"Zuwendungen an VKU aus fiktiven Zinsen"	500 €	01.11	015
Aufwand	"Zuschüsse an übrige Verkehrsunternehmen"	430.000 €	01.11	015
Aufwand	"Zuschüsse an übrige Verkehrsunt. a. fikt. Zinsen"	500 €	01.11	015
Aufwand	"Planung, Organisation, Ausgest. d. ÖPNV"	263.000 €	01.11	016

Zweckbindungsring Nr. 4

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuwendung HBR-Beschilderung von Radwegen"	0 €	01.11	002
Aufwand	"Aufw. HBR-Beschilderung für Radwege im Kreis Unna"	0 €	01.11	016

Zweckbindungsring Nr. 6

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produktgruppe</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Zuweisungen zum Projekt Tourismuswirtschaft"	0 €	01.11	002
Aufwand	"Projektaufwendungen Tourismuswirtschaft"	24.500 €	01.11	016

Zweckbindungsring Nr. 11

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	Zuweisungen für Förderverfahren ÖPNV (PM)	0 €	01.11.04	002
Aufwand	Zuweisungen f.Förderverf. ÖPNV an Gemeinden (PM)	0 €	01.11.04	015
Aufwand	Zuschüsse für Förderverfahren ÖPNV an VKU (PM)	0 €	01.11.04	015
Aufwand	Zuschüsse für Förderverfahren ÖPNV an übrige Unternehmen	0 €	01.11.04	015
Aufwand	Aufwendungen Förderverfahren ÖPNV	0 €	01.11.04	015

Zweckbindungsring Nr. 12

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Zuschüsse Europe-Direct-Informationszentrum"	0 €	01.11.03	002
Aufwand	"Aufwendungen Europe-Direct-Informationszentrum"	0 €	01.11.03	016

Zweckbindungsring Nr. 15

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuw. Öffentlichkeitsarbeit f. AGFS-Mitglieder"	11.250 €	01.11.04	002
Aufwand	"Aufw. Öffentlichkeitsarbeit f. AGFS-Mitglieder"	15.000 €	01.11.04	016

Zweckbindungsring Nr. 16

		<u>Ansatz 2017</u>	<u>Produkt</u>	<u>TEP</u>
Ertrag	"Landeszuw. Ausbildungsverkehrs-Pauschale ÖPNVG"	1.910.000 €	01.11.04	002
Aufwand	"Aufwendungen Ausbildungsverkehrs-Pauschale an VKU"	1.504.000 €	01.11.04	015
Aufwand	"Aufw.-Aus.-Verkehrspausch. an VKU aus fikt. Zinsen"	500 €	01.11.04	015
Aufwand	"Ausbildungsverkehrs-Pauschale an übrige. Verkehrsunt."	168.000 €	01.11.04	015
Aufwand	"Aufw.-Verkehrspausch. an übr. Verkehrsunt. aus fikt. Zinsen"	150 €	01.11.04	015
Aufwand	"Aufwendungen Ausbildungsverkehrs-Pauschale"	137.500 €	01.11.04	016

01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Verantw. Personen Michael Makiolla

Erläuterungen

Die "Zentrale Verwaltung" umfasst eine Vielzahl von Teilaufgaben, die ihrem Wesen nach überwiegend Steuerungs- oder Serviceaufgaben sind. Bezogen auf die ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen des Budgets 01 bedeutet dies eine direkte oder indirekte Koppelung mit der Aufgabenerledigung in den Fachbereichen.

Teilergebnisplan 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben	8.602.667	7.718.265	7.500.000	7.500.000	7.500.000	7.500.000
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	298.481.139	304.731.993	311.294.905	321.079.458	334.589.309	346.962.202
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.629	80.100	63.600	63.600	63.600	63.600
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	415.544	395.700	569.700	586.700	586.700	586.700
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.621.420	8.993.071	8.312.697	8.663.505	11.264.439	10.965.379
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.210.746	1.162.651	1.241.696	1.246.543	1.255.340	1.264.622
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	314.432.145	323.081.780	328.982.598	339.139.806	355.259.388	367.342.503
011	Personalaufwendungen	-14.639.132	-14.044.959	-15.573.189	-15.745.528	-15.919.948	-16.096.484
012	Versorgungsaufwendungen	-3.308.213	-3.036.886	-3.569.951	-3.622.148	-3.675.199	-3.729.115
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.304.842	-9.847.000	-9.974.480	-9.343.400	-10.760.220	-12.759.440
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.408.194	-1.404.236	-1.607.770	-1.581.950	-1.543.240	-1.486.850
015	Transferaufwendungen	-98.988.492	-105.098.678	-115.117.090	-120.306.263	-125.900.746	-131.772.466
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.662.400	-12.970.689	-6.777.900	-6.554.761	-6.560.671	-6.585.221
017	Ordentliche Aufwendungen	-138.311.274	-146.402.448	-152.620.380	-157.154.050	-164.360.024	-172.429.576
018	Ordentliches Ergebnis	176.120.872	176.679.332	176.362.218	181.985.756	190.899.364	194.912.927
019	Finanzerträge	332.735	4.286.000	301.000	301.000	301.000	301.000
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-3.718.521	-2.670.440	-2.385.440	-2.048.440	-1.931.220	-1.810.000
021	Finanzergebnis	-3.385.786	1.615.560	-2.084.440	-1.747.440	-1.630.220	-1.509.000
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	172.735.085	178.294.892	174.277.778	180.238.316	189.269.144	193.403.927
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	172.735.085	178.294.892	174.277.778	180.238.316	189.269.144	193.403.927
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	9.586.071	11.305.834	11.114.396	10.956.144	11.054.323	11.173.889
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-1.299.935	-1.362.819	-2.313.817	-2.069.270	-2.087.431	-2.106.269
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	181.021.221	188.237.907	183.078.357	189.125.190	198.236.036	202.471.547

Teilfinanzplan - Teil A

01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
18	Einzlg. aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.188		40.000			
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	424					
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	21					
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.634		40.000			
24	Auszl. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen			-78.000			
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	-273.717	-410.996	-683.200	-55.700	-56.410	-51.120
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-287.776	-367.000	-422.000	-435.000	-449.000	-463.000
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-223.709	-72.500	-5.099.800			
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-785.202	-850.496	-6.283.000	-490.700	-505.410	-514.120
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-779.568	-850.496	-6.243.000	-490.700	-505.410	-514.120

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 01 Zentrale Verwaltung

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2015 Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
ÜBER der festgelegten Wertgrenze							
01000101 Erwerb von System- und Standardsoftware-Lizenzen	0 -72.500	-65.500	0	0	0 0	-138.000	-10.595
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 -72.500	-65.500	0	0	0 0	-138.000	-10.595
01002202 Erwerb v.Komponenten für die Storage-Infrastruktur	0 -100.000	-55.100	0	0	0 0	-155.100	-2.673
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 -100.000	-55.100	0	0	0 0	-155.100	-2.673
01002401 Zentrale Beschaffung von Hardware	0 -5.000	-205.000	0	0	0 0	-210.000	-98.072
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 -5.000	-205.000	0	0	0 0	-210.000	-98.072
01004101 Versorgungsfonds KVV	-287.776 -367.000	-422.000	0	-435.000	-449.000 -463.000	-2.226.000	-2.173.383
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-287.776 -367.000	-422.000	0	-435.000	-449.000 -463.000	-2.226.000	-2.173.383
01070101 Beschaffung von Microsoft-Lizenzen	-4.380 0	0	0	0	0 0	-515.000	-506.980
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 0	0	0	0	0 0	0	-509
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-4.380 0	0	0	0	0 0	-515.000	-506.470
01072201 Beschaffung von spezieller Hardware f. d. FD 16	-43.424 0	0	0	0	0 0	-276.100	-260.630
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	-43.424 0	0	0	0	0 0	-276.100	-228.706
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 0	0	0	0	0 0	0	-32.686
01120101 Anschaffung eines Dokumentenmanagementsystems	-6.570 0	0	0	0	0 0	-120.550	-89.103
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 0	0	0	0	0 0	-4.750	0
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	-6.570 0	0	0	0	0 0	-115.800	-89.103
01172201 Richtfunkanlage	0 0	-75.000	0	0	0 0	-75.000	0
26 Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	0 0	-75.000	0	0	0 0	-75.000	0
01174101 Kreditweitergabe an die WFG	0 0	-5.000.000	0	0	0 0	-5.000.000	0
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	0 0	-5.000.000	0	0	0 0	-5.000.000	0
UNTER der festgelegten Wertgrenze Summe	-425.501 -203.810	-368.700	0	-5.400	-5.400 0	-3.078.879	-2.188.993

Erläuterungen - Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 01 Zentrale Verwaltung

Erläuterungen:

Erwerb von System- und Standardsoftware-Lizenzen

Inv.-Nr. 01000101 | Ansatz: 65.500 €

Da die Unterstützung der MS SQL-Server Version 2008 nicht mehr durch alle Softwareanbieter vom Fachverfahren gegeben ist, ist eine sukzessive Umstellung auf eine neuere Version erforderlich. Der Einsatz einer neuen Version erfordert die Betriebssystemumstellung auf Windows-Server 2012 und in der Folge den Erwerb neuer Benutzer- bzw. Geräte CALs für alle IT-Arbeitsplätze. Weitere Lizenzkosten entstehen durch die Erweiterung der VMware-Umgebung.

Erwerb v. Komponenten für die Storage-Infrastruktur

Inv.-Nr. 01002202 | Ansatz: 55.100 €

Durch kontinuierliche Zunahme des Datenvolumens ist eine Erweiterung des SAN-Speichers erforderlich. Um den zunehmenden Leistungsanforderungen zu entsprechen, sollen die beiden DataCore-Server ersetzt werden. Um den Datenspeicher weiteren Servern zur Verfügung zu stellen, ist die Beschaffung von zwei zusätzlichen Switchen erforderlich. Zusätzlich ist SSD-Speicher für den Komprimierungsvorgang bei der Datensicherung erforderlich.

Versorgungsfonds KVV

Inv.-Nr. 01004101 | Ansatz: 422.000 €

Mit Einführung des NKFG NRW entfiel die Verpflichtung zur Bildung einer Sonderrücklage nach dem Versorgungsfondsgesetz (EFoG) für die Abdeckung künftiger Pensionsverpflichtungen. Gleichwohl besteht weiterhin die Notwendigkeit eine finanzielle Vorsorge zur Deckung der zukünftigen Versorgungslasten zu treffen. Entsprechend den Empfehlungen der Westfälischen-Lippischen Versorgungskasse soll daher - wie in den Vorjahren - weiterhin eine Zuführung an den von der KVV treuhänderisch verwalteten Versorgungsfonds geleistet werden. Die Höhe der Zahlung richtet sich dabei nach den auf Basis des Versorgungsgesetzes gemachten Empfehlungen des KVV.

Richtfunkanlage

Inv.-Nr. 01172201 | Ansatz: 75.000 €

Zeitnaher Ausbau des Richtfunks für die Außenstellen des Kreises Unna sowie für Schulen in Bönen, die im Auftrag der Gemeinde Bönen angebunden werden sollen. Nach Anbindung des Fr.-v.-Stein Berufskollegs in Werne werden Leitungskosten an den derzeitigen Provider entfallen.

Kreditweitergabe an die WFG

Inv.-Nr. 01174101 | Ansatz: 5.000.000 €

Im Haushaltsjahr 2017 ist die Aufnahme sowie anschließende Weitergabe eines Kredits in Höhe von 5,00 Mio. € an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG) geplant. Eine solche rechtliche Möglichkeit besteht grundsätzlich im Rahmen des „Konzernprivilegs“ und würde für die WFG günstigere Finanzierungsmöglichkeiten eröffnen. Die Kreditweitergabe soll der Erschließung eines neuen Gewerbegebietes dienen. Da die Zins- und Tilgungsleistungen durch die WFG getragen werden, wäre eine solche Maßnahme ansonsten haushaltsneutral.

Für 2017 geplante Investitionsmaßnahmen im Budget 01

Investive Maßnahmen	Betrag	Zuwendungen von Dritten
---------------------	--------	-------------------------

ÜBER der festgelegten Wertgrenze (> 50 T€) **822.600 €**

01002401	Beschaffung von Arbeitsplatzausstattung (Drucker, Rechner, Monitore, Laptops)	205.000 €
01172201	Richtfunkanlagen	75.000 €
01000101	Erwerb von System- und Standardsoftware-Lizenzen	65.500 €
01002202	Erwerb von Komponenten für die Storage-Infrastruktur	55.100 €
01004101	Zuführung zum Versorgungsfonds	422.000 €

UNTER der festgelegten Wertgrenze (< 50 T€) **408.700 €** **40.000 €**

01172402 [...]	Ersatzbeschaffungen von Mobiltelefonen	3.200 €	
01170101	Erwerb von Software »Modul Bargeldkasse«	15.300 €	
01170102	Erwerb von Software »Jobsteuerung«	13.700 €	
01170104	Erweiterung der AVVSIO Postbox Software inkl. Scanner	8.000 €	
01172401	Ersatzbeschaffung des Dokumentenscanners	2.800 €	
01172405	Ausstattung von Sitzungsräumen	20.000 €	
01172406	Ersatzbeschaffung eines Beamers	700 €	
01002201	Erwerb von Komponenten für die Server-Infrastruktur	30.000 €	
01002203	Beschaffung von Komponenten für das IT-Netzwerk	35.000 €	
01172301	Fahrzeugbeschaffung für den Kundendienst des FD 16	17.000 €	
01002206	Beschaffung von Komponenten für die IT-Sicherheit	13.200 €	
01002207	Migration der Telekommunikationsanlage (TK-Anlage)	5.000 €	
01000101	Erwerb von Komponenten für die Datensicherung / Backup-Agenten	1.800 €	
01002406	Büroausstattung für den FD 16	5.000 €	
01002205	Erwerb von Reinigungsmaschinen	20.000 €	
01172202	Erneuerung des Kassensystems im Bistro	10.000 €	
01002204	Ersatzbeschaffung Ausstattungsgegenstände Bistro	8.000 €	
01172204	Erneuerung der Druckweiterverarbeitung	10.000 €	
01172408	Räumliche Verlagerung der Poststelle	40.000 €	
01002408	Ersatzbeschaffung Büroausstattung Kreisarchiv	1.000 €	
01002409	Büroausstattung für die Stabsstelle Kultur	3.000 €	
01172412	Beschaffung von Regalen und Schränken zur Magazinierung des Kunstbesitzes	9.000 €	
01173101	Aufstellung von touristischen Wegweisern an der A1 und A2	12.000 €	
01172410	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen Sozialraum Schloss Capenberg	9.000 €	
01172409 [...]	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen und Mobiliar Haus Opherdicke	30.000 €	
01173201	Erstellung eines Kräutergartens am Haus Opherdicke	40.000 €	40.000 €
01172101	Erstellung eines Skulpturenparks Haus Opherdicke	20.000 €	
01173102	Erstellung von Duschen Haus Opherdicke	26.000 €	

GWG **51.700 €**

	geringwertige Wirtschaftsgüter	51.700 €	
	Summe	1.283.000 €	40.000 €

Nachrichtlich:

Eine zusätzliche Besonderheit im Bereich der Investitionstätigkeit im Budget 01 ist die geplante Aufnahme sowie anschließende **Weitergabe eines Kredits** in Höhe von **5.000.000 €** an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG). Weitere Erläuterungen hierzu sind dem Teilfinanzplan B sowie dem Vorbericht zu entnehmen.

01.00 Budgetebene	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Michael Makiolla
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.00.01	Verwaltungsvorstand
01.00.02	Allgemeine Deckungsmittel
01.00.03	Personalvertretung
01.00.04	Gleichstellung
01.00.05	Rechtsberatung und Prozessführung

Teilergebnisplan 01.00 Budgetebene

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben	8.602.667	7.718.265	7.500.000	7.500.000	7.500.000	7.500.000
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	291.302.378	301.328.340	303.601.035	313.534.498	327.061.999	339.421.452
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.313.764	3.475.150	7.002.500	7.902.500	10.202.500	10.202.500
007	Sonstige ordentliche Erträge	601.039	54.743	56.175	56.737	57.304	57.878
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	303.819.889	312.576.498	318.159.710	328.993.735	344.821.803	357.181.830
011	Personalaufwendungen	-1.554.732	-1.491.246	-1.572.594	-1.588.320	-1.604.201	-1.620.242
012	Versorgungsaufwendungen	-287.597	-316.419	-350.798	-354.305	-357.848	-361.427
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-80.000	-80.000	-1.080.000	-3.080.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-998	-714	-5.150	-4.790	-3.910	-3.480
015	Transferaufwendungen	-95.904.867	-101.872.488	-110.985.790	-116.350.563	-121.943.646	-127.813.966
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-92.349	-740.647	-117.600	-116.450	-116.600	-116.750
017	Ordentliche Aufwendungen	-97.840.543	-104.421.514	-113.111.932	-118.494.428	-125.106.205	-132.995.865
018	Ordentliches Ergebnis	205.979.346	208.154.984	205.047.778	210.499.307	219.715.598	224.185.965
019	Finanzerträge	332.735	4.286.000	301.000	301.000	301.000	301.000
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.709.224	-2.040.440	-1.920.440	-1.610.440	-1.521.220	-1.430.000
021	Finanzergebnis	-2.376.490	2.245.560	-1.619.440	-1.309.440	-1.220.220	-1.129.000
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	203.602.856	210.400.544	203.428.338	209.189.867	218.495.378	223.056.965
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	203.602.856	210.400.544	203.428.338	209.189.867	218.495.378	223.056.965
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-172.770	-178.070	-169.085	-170.584	-172.097	-173.625
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	203.430.086	210.222.474	203.259.253	209.019.283	218.323.281	222.883.340

01.00.01 Verwaltungsvorstand Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit Landrat Verantw.Personen Michael Makiolla			
Zielgruppen Einwohner im Kreis Unna, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung			
Erläuterungen Dem Verwaltungsvorstand gehören der Landrat, der Kreisdirektor und die Dezernenten an. Der Verwaltungsvorstand (VV) wirkt insbesondere mit bei · den Grundsätzen der Organisation und der Verwaltungsführung, · der Planung von Verwaltungsaufgaben mit besonderer Bedeutung, · der Aufstellung des Haushaltsplans, unbeschadet der Rechte des Kämmerers, · den Grundsätzen der Personalführung und Personalverwaltung. Der Verwaltungsvorstand wird vom Landrat zur regelmäßigen gemeinsamen Beratung einberufen.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	11	11	11

Teilergebnisplan 01.00.01 Verwaltungsvorstand

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		200				
007	Sonstige ordentliche Erträge	41.840	39.902	41.161	41.573	41.989	42.409
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	41.840	40.102	41.161	41.573	41.989	42.409
011	Personalaufwendungen	-1.003.378	-961.183	-1.010.565	-1.020.670	-1.030.876	-1.041.185
012	Versorgungsaufwendungen	-209.212	-230.640	-257.037	-259.607	-262.203	-264.825
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-998	-714	-3.580	-3.020	-2.340	-2.110
015	Transferaufwendungen	-550		-500	-500	-500	-500
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.068	-38.580	-42.200	-42.200	-42.200	-42.200
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.250.207	-1.231.117	-1.313.882	-1.325.997	-1.338.119	-1.350.820
018	Ordentliches Ergebnis	-1.208.367	-1.191.015	-1.272.721	-1.284.424	-1.296.130	-1.308.411
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.208.367	-1.191.015	-1.272.721	-1.284.424	-1.296.130	-1.308.411
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-1.208.367	-1.191.015	-1.272.721	-1.284.424	-1.296.130	-1.308.411
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-109.247	-117.535	-101.490	-102.330	-103.178	-104.035
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-1.317.614	-1.308.550	-1.374.211	-1.386.754	-1.399.308	-1.412.446

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.00.01 Verwaltungsvorstand

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

6.000 € Verfügungsmittel des Landrates

(Ansatz 2016: 6.000 €)

01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Kämmerer
Verantw.Personen	Dr. Thomas Wilk
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
GFG, 8. Teil GO, 7. Teil KrO, NKFG, Gemeindehaushaltsverordnung	
Beschreibung	
Allgemeine Finanzmittel des Kreises Unna	
Allgemeine Ziele	
Sicherstellung einer geordneten örtlichen Haushaltswirtschaft, insbesondere unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften	
Zielgruppen	
Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsvorstand und alle Organisationseinheiten	
Erläuterungen	
Im Produkt "Allgemeine Deckungsmittel" werden die Allgemeine Kreisumlage und die Mehrbelastungen zur Kreisumlage, die Umlagen für den Landschaftsverband Westfalen-Lippe und den Regionalverband Ruhr sowie die Schlüsselzuweisungen des Landes veranschlagt. Ausführliche Erläuterungen hierzu finden sich im Druckband "Haushaltssatzung, Vorbericht, Anlagen" wieder.	
Allgemeine Zuweisungen	
Im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs erhält der Kreis als allgemeine Zuweisung die Investitionspauschale.	
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	
Dem Kreis fließen Erträge aus Beteiligungen an wirtschaftlichen Unternehmen zu (Gewinnausschüttungen).	
Wirtschaftsförderung	
Der Kreis Unna leistet Ausgleichszahlungen an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG).	

Teilergebnisplan 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben	8.602.667	7.718.265	7.500.000	7.500.000	7.500.000	7.500.000
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	291.302.378	301.328.340	303.601.035	313.534.498	327.061.999	339.421.452
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.311.105	3.472.450	7.000.000	7.900.000	10.200.000	10.200.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	528.106					
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	303.744.257	312.519.055	318.101.035	328.934.498	344.761.999	357.121.452
011	Personalaufwendungen						
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-80.000	-80.000	-1.080.000	-3.080.000
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen	-95.903.656	-101.871.838	-110.984.640	-116.349.413	-121.942.496	-127.812.816
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-45.430	-674.937	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000
017	Ordentliche Aufwendungen	-95.949.085	-102.546.775	-111.109.640	-116.474.413	-123.067.496	-130.937.816
018	Ordentliches Ergebnis	207.795.172	209.972.280	206.991.395	212.460.085	221.694.503	226.183.636
019	Finanzerträge	332.735	4.286.000	301.000	301.000	301.000	301.000
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-2.709.224	-2.040.440	-1.920.440	-1.610.440	-1.521.220	-1.430.000
021	Finanzergebnis	-2.376.490	2.245.560	-1.619.440	-1.309.440	-1.220.220	-1.129.000
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	205.418.682	212.217.840	205.371.955	211.150.645	220.474.283	225.054.636
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	205.418.682	212.217.840	205.371.955	211.150.645	220.474.283	225.054.636
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.						
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	205.418.682	212.217.840	205.371.955	211.150.645	220.474.283	225.054.636

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 001

7.500.000 € Wohngeldersparnis des Landes Nordrhein-Westfalen

(Vorjahr 7.718.265 €)

Auf der Basis einer Simulationsrechnung zur Wohngeldersparnisverteilung NRW für das Jahr 2017 (Prognoseberechnung) verringert sich der Zuweisungsbetrag für den Kreis Unna auf rd. 7,5 Mio. €. Die Daten werden unter Nutzung einer Hochrechnung der monatscharfen IST-KdU-Zahlen des laufenden Jahres (vorliegend für Januar bis August 2016) ermittelt.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 002

259.620.734 € Allgemeine Kreisumlage (Vorjahr: 257.632.061 €)

24.360.068 € Schlüsselzuweisungen vom Land (Vorjahr: 24.199.797 €)

17.706.731 € Differenzierte Kreisumlage für die Aufgaben der Jugendhilfe (Vorjahr: 16.969.626 €)

1.764.902 € Investitionspauschale vom Land (Vorjahr: 1.708.151 €)

0 € Differenzierte Kreisumlage für die Regenbogenschule (Vorjahr: 688.705 €)

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel

Für die Ermittlung der nachfolgenden Haushaltsansätze wurden die Daten der sog. Arbeitskreis-Rechnung zum GFG 2017 zugrunde gelegt.

Der Entwurf des GFG 2017 umfasst ein Finanzvolumen in Höhe von rd. 10,6 Milliarden €. Gegenüber 2016 steigt der Betrag um rd. 177 Mio. €. Auf der Basis der Arbeitskreis-Rechnung ergeben sich folgende Änderungen:

- höhere Schlüsselzuweisungen an die Kommunen im Kreis Unna (rd. 10,2 Mio. €)
- höhere Schlüsselzuweisungen an den Kreis Unna (rd. 0,16 Mio. €)
- Verringerung der Schulpauschale um rd. 43 T€ (rd. 2,57 Mio. € im Budget Schulen und Bildung)
- leichte Steigerung der Investitionspauschale um rd. 56 T€
- Steigerung der LWL-Umlage um rd. 8,9 Mio. €
- Steigerung der RVR-Umlage um rd. 211 T€

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 006

7.000.000 €

(Vorjahr: 3.472.450 €)

Zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen hat das Bundeskabinett am 20.08.2014 beschlossen, den fixen Anteil der nach § 46 Abs. 5 SGB II gewährten Bundesbeteiligung für die Jahre 2015 - 2017 ggü. der Beteiligung in 2014 um 3,7 Punkte anzuheben (sog. Übergangsmilliarde). In 2018 erhöht sich der Anteil nochmals um rd. 900 T€ auf dann insgesamt 7,9 Mio. €. Weitergehende Erläuterungen hierzu sind dem Vorbericht zu entnehmen.

Dieser Anteil wird seitens des Bundes nicht im engeren Sinne für die KdU-Aufwendungen sondern für die Entlastung der Kommunen bei den Kosten der Eingliederungshilfe erstattet.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

104.973.980 € Umlage für den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

(Vorjahr 96.081.290 €)

Gemäß dem Eckdatenpapier des LWL zum Haushalt 2017 ist davon auszugehen, dass der Hebesatz der LWL-Umlage um 1,15 v.H. auf dann 17,85 v.H. angehoben wird. Für den Kreis Unna bedeutet dies eine Erhöhung der Zahllast im Vergleich zum Vorjahr von rd. 8,9 Mio. €.

3.950.160 € Umlage für den Regionalverband Ruhr (RVR)

(Vorjahr 3.739.116 €)

Die Umlage für den RVR steigt bei einem höherem Hebesatz (0,6717 v.H.) gegenüber dem Vorjahr um rd. 211 T€.

1.160.412 € Umlage nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz

(Vorjahr: 1.040.000 €)

Für das Jahr 2017 wird erwartet, dass der Kreis Unna insgesamt 1.160.412 € im Rahmen des Abrechnungsverfahrens 2015 nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz NRW dem Land erstatten muss.

900.000 € Ausgleichsleistung für die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (WFG)

(Vorjahr: 900.000 €)

Für die WFG wird für das Geschäftsjahr 2017 voraussichtlich eine Ausgleichsleistung in Höhe von 900.000 € erwartet. Laut Gesellschaftsvertrag ist der Kreis Unna verpflichtet, die Aufwendungen - soweit nicht durch Erträge gedeckt - zu übernehmen.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.00.02 Allgemeine Deckungsmittel

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

45.000 € Steueraufwendungen aus Gewinnausschüttungen

(Ansatz 2016 675.000 €)

Im Rahmen der steuerlichen Optimierung der Beteiligungen des Kreises Unna (s. Erläuterungen zur Position 019) können jährlich rd. 630.000 € eingespart werden.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 019

265.000 € Erträge aus Gewinnanteilen der Beteiligungen

(Vorjahr 4.265.000 €)

Innerhalb des Beteiligungsportfolios des Kreises Unna kann ein positiver Effekt dadurch erzielt werden, dass die Geschäftsanteile des Kreises Unna an der VKU in die VBU eingelegt werden und die VBU ihre Gewinne nicht mehr ausschüttet, sondern zum Ausgleich der Verluste der VKU verwendet. Auf Gewinne, die nicht ausgeschüttet werden, sondern im Unternehmen verbleiben, bzw. für den Verlustausgleich von Tochterunternehmen verwandt werden, fällt keine Kapitalertragssteuer an.

Die Konstruktion hat bei Annahme eines gleichbleibenden Jahresgewinns der VBU in Höhe von rd. 4 Mio. € p. a. brutto, der dauerhaft zur Verlustabdeckung der VKU eingesetzt wird, einen strukturellen Effekt zur Minderung der Kreisumlage in Höhe von 0,63 Mio. € p. a.

Die Finanzverwaltung stand dem Ansinnen des Kreises Unna bislang ablehnend gegenüber; auf Basis einer aktualisierten Steueranfrage zeichnet sich aktuell aber ab, dass die steuerliche Optimierung doch erreicht werden kann. Die positive verbindliche Auskunft des Finanzamtes Dortmund-Unna wird Ende November erwartet.

254.000 € UKBS

Für die Haushaltsplanung 2017 wird für den 40%-igen Anteil des Kreises Unna eine Bruttoausschüttung in Höhe von 254 T€ (Quote rd. 24%) berücksichtigt.

Berechnung des Haushaltsansatzes 2017:

254.000 € Bruttoausschüttung aus dem Geschäftsjahr 2016

38.100 € ./.. Kapitalertragssteuer

2.096 € ./.. Solidaritätszuschlag

213.804 € Nettoausschüttung

Darüberhinaus wird eine Gewinnausschüttung von der Antenne Unna Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG in Höhe von rd. 16.000 € erwartet. Hierauf fallen Aufwendungen von rd. 5.000 € Körperschaftssteuern und Kapitalertragssteuer an.

01.00.03 Personalvertretung			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit	Personalrat		
Verantw.Personen	Frank Brüggemann		
Klassifizierung	A		
Auftragsgrundlage			
Landespersonalvertretungsgesetz NRW			
Beschreibung			
Vertretung der Beschäftigten nach dem Landespersonalvertretungsgesetz NRW (LPVG NRW)			
Allgemeine Ziele			
Vertrauensvolle Zusammenarbeit der Dienststelle und der Personalvertretung zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben zum Wohle der Beschäftigten im Rahmen der bestehenden Gesetze und Tarifverträge			
Zielgruppen			
Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna			
Erläuterungen			
Zum 01.07.2016 hat die 4-jährige Amtszeit des jetzigen Personalrats begonnen. Als Auftragsgrundlage dient das am 16.07.2011 in Kraft getretene Landespersonalvertretungsgesetz NRW. Der Personalrat der Kreisverwaltung Unna besteht aus 13 Mitgliedern. Hierin sind die Beschäftigtengruppen (Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer und Beamtinnen / Beamte) entsprechend ihrer Gruppenstärke innerhalb der Kreisverwaltung vertreten. An den Sitzungen des Personalrats nehmen regelmäßig neben den Personalratsmitgliedern die Jugend- und Auszubildendenvertretung und die Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen teil. Im Personalratsgremium sind Kolleginnen und Kollegen der Gewerkschaften ver.di und komba vertreten. Die Betätigung der/des einzelnen Beschäftigten, also auch eines Personalratsmitgliedes, für ihre/seine Gewerkschaft innerhalb der Dienststelle, z.B. für Werbung zugunsten der eigenen Gewerkschaft, ist nach dem LPVG ausdrücklich erlaubt. Die Mitglieder des Personalrats nehmen ihr Mandat jedoch unabhängig sowie beschäftigtengruppen- und gewerkschaftsneutral wahr. Aus der Mitte des PR-Gremiums wurde die vorsitzende Person gewählt. Diese führt die laufenden Geschäfte des Personalrates. Die vorsitzende Person vertritt den Personalrat im Rahmen der von diesem gefassten Beschlüsse. Ist die vorsitzende Person wegen Abwesenheit (z. B. Krankheit, Urlaub, Dienstreise) oder aus anderen Gründen an der Ausübung ihrer Funktion gehindert, gehen deren Befugnisse auf eine/-n der ebenfalls aus der Mitte des Personalrats gewählte/-n Stellvertreter/-in über. Hierbei ist die festgelegte Reihenfolge zu beachten. Zur Wahrnehmung der Aufgaben stehen dem Personalrat Beteiligungsrechte (Mitbestimmungs-, Mitwirkungs-, Anhörungs- und Informationsrecht) unterschiedlicher Ausprägung zu.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,5	2,77	2,77

Teilergebnisplan 01.00.03 Personalvertretung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.935	3.787	3.875	3.914	3.953	3.993
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	3.935	3.787	3.875	3.914	3.953	3.993
011	Personalaufwendungen	-175.562	-161.683	-182.211	-184.034	-185.874	-187.732
012	Versorgungsaufwendungen	-20.083	-21.890	-24.200	-24.442	-24.686	-24.933
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen			-150	-150	-150	-150
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.425	-14.670	-14.500	-14.650	-14.800	-14.950
017	Ordentliche Aufwendungen	-200.069	-198.243	-221.061	-223.276	-225.510	-227.765
018	Ordentliches Ergebnis	-196.135	-194.456	-217.186	-219.362	-221.557	-223.772
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-196.135	-194.456	-217.186	-219.362	-221.557	-223.772
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-196.135	-194.456	-217.186	-219.362	-221.557	-223.772
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-27.944	-22.395	-28.038	-28.331	-28.626	-28.923
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-224.079	-216.851	-245.224	-247.693	-250.183	-252.695

01.00.04 Gleichstellung	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Gleichstellungsstelle
Verantw.Personen	Heidi Bierkämper-Braun
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
Landesgleichstellungsgesetz NRW, § 3 KrO NRW, § 19 Hauptsatzung des Kreises Unna	
Beschreibung	
Anregung, Initiierung, Begleitung strukt. Veränderungen zur Schaffung gleicher Bedingungen für Frauen und Männer durch eigene Aktionen und Vermittlung in den Bereichen Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit	
Allgemeine Ziele	
Verwirklichung der Gleichberechtigung von Mann und Frau	
Zielgruppen	
Beschäftigte der Kreisverwaltung, verschiedene Institutionen, einzelne Frauen und Frauengruppen	
Erläuterungen	
Die Schwerpunkte der Gleichstellungsarbeit liegen insbesondere in folgenden Bereichen: I Intern Unterstützung und Mitwirkung bei der Umsetzung des LGG, Initiierung und Koordinierung von sowie Beteiligung an Maßnahmen und Arbeitskreisen zur Förderung der Situation der weiblichen Beschäftigten, Zusammenarbeit mit den Fachdiensten, -bereichen und Stabsstellen zur Umsetzung des Gleichstellungsauftrages, Initiierung von Seminaren / Veranstaltungen für Beschäftigte, Beratung von Beschäftigten, Kontakthalteangebote zu beurlaubten Beschäftigten. II Extern Initiierung und Unterstützung kreisweiter Frauenprojekte, Koordinierung gemeinsamer Projekte der Gleichstellungsstellen im Kreis Unna, Organisation und Durchführung von Ausstellungen / Veranstaltungen, Beratung von Einzelpersonen und Personengruppen in gleichstellungsrelevanten Angelegenheiten. III Übergreifend Vorbereitung und Ausführung von Beschlüssen und Anregungen des Gleichstellungsausschusses, Kooperation mit verschiedenen Institutionen, um Gleichstellungsgesichtspunkte zu vertreten und entsprechende Maßnahmen zu initiieren (u. a. Runder Tisch gegen häusliche Gewalt im Kreis Unna, Bündnis für Familie Kreis Unna, Regionaler Arbeitskreis zur Förderung der Frauenerwerbstätigkeit, Beirat Jobcenter Kreis Unna, Regionale Bündnisse für Chancengleichheit), Mitarbeit in der Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros / Gleichstellungsstellen NRW. Folgende gleichstellungsrelevante Haushaltspositionen - die zum Fachbereich 50 "Arbeit und Soziales", zum Fachbereich 51 "Familie und Jugend" und zum Fachbereich 53 "Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz" gehören - sind im Gleichstellungsausschuss zu beraten: Zuschuss für die Frauenberatungsstelle Zuschuss für die Kinderschutzarbeit Erstattung von Personalkosten f.d. Schwangerschaftskonfliktberatung Erstattung von Sachkosten f.d. Schwangerschaftskonfliktberatung Zuschuss Schwangerschaftskonfliktberatung Sachausgaben Schwangerschaftskonfliktberatung Personalausgaben (Anteil Schwangerschaftskonfliktberatung)	

01.00.04 Gleichstellung

Kreis Unna

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	1,69	1,55	1,55

Teilergebnisplan 01.00.04 Gleichstellung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	246	244	247	249	251	254
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	246	244	247	249	251	254
011	Personalaufwendungen	-93.670	-96.758	-93.920	-94.859	-95.807	-96.765
012	Versorgungsaufwendungen	-1.255	-1.409	-1.545	-1.560	-1.576	-1.592
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen			-450	-650	-450	-250
015	Transferaufwendungen	-661	-650	-650	-650	-650	-650
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.939	-6.120	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800
017	Ordentliche Aufwendungen	-97.525	-104.937	-103.365	-104.519	-105.283	-106.057
018	Ordentliches Ergebnis	-97.280	-104.693	-103.118	-104.270	-105.032	-105.803
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-97.280	-104.693	-103.118	-104.270	-105.032	-105.803
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-97.280	-104.693	-103.118	-104.270	-105.032	-105.803
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-16.151	-12.458	-16.503	-16.644	-16.787	-16.931
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-113.430	-117.151	-119.621	-120.914	-121.819	-122.734

01.00.05 Rechtsberatung und Prozessführung			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit	Rechtsangelegenheiten		
Verantw.Personen	Joanna Seyda-Herforth		
Klassifizierung	C		
Auftragsgrundlage			
Auftrag der Verwaltungsleitung			
Beschreibung			
Prozessführung; Klageerhebung (einschl. Vorprüfung der Erfolgsaussichten, Klageerwiderung und Wahrnehmung der Gerichtstermine); rechtl. Beratung bei u. Begutachtung von hausinternen Vorgängen			
Allgemeine Ziele			
Durchsetzung des Rechtsinteresses der Kreisverwaltung Unna in gerichtlichen und außergerichtlichen Streitigkeiten, Unterstützung der Organisationseinheiten bei schwierigen Entscheidungen, rechtmäßiges Handeln der Verwaltung			
Zielgruppen			
Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna; an Verwaltungs- und Gerichtsverfahren Beteiligte, kreisangehörige Städte und Gemeinden			
Erläuterungen			
Leitung von Ausschüssen in Widerspruchsverfahren			
Der Ausschuss der sozialerfahrenen Personen tagt in ca. 4-wöchentlichen Abständen und berät über Entscheidungen über formell eingelegte Widersprüche gegen Entscheidungen der kreisangehörigen Gemeinden oder des Kreises Unna in Sozialhilfeangelegenheiten.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3	3,5	3,5

Teilergebnisplan 01.00.05 Rechtsberatung und Prozessführung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.659	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
007	Sonstige ordentliche Erträge	26.912	10.810	10.892	11.001	11.111	11.222
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	29.612	13.310	13.392	13.501	13.611	13.722
011	Personalaufwendungen	-282.122	-271.622	-285.898	-288.757	-291.644	-294.560
012	Versorgungsaufwendungen	-57.047	-62.480	-68.016	-68.696	-69.383	-70.077
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen			-970	-970	-970	-970
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.488	-6.340	-9.100	-7.800	-7.800	-7.800
017	Ordentliche Aufwendungen	-343.657	-340.442	-363.984	-366.223	-369.797	-373.407
018	Ordentliches Ergebnis	-314.045	-327.132	-350.592	-352.722	-356.186	-359.685
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-314.045	-327.132	-350.592	-352.722	-356.186	-359.685
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-314.045	-327.132	-350.592	-352.722	-356.186	-359.685
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-19.428	-25.682	-23.054	-23.279	-23.506	-23.736
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-333.473	-352.814	-373.646	-376.001	-379.692	-383.421

Fachdienst 10 Steuerungsdienst

Verantw. Personen Heinz Appel

Produktgruppenzuordnung

01.01 Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft

01.02 Zentrale Finanzbuchhaltung

01.01 Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Guido Ponto
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.01.01	Gesamtsteuerung
01.01.02	Finanzwirtschaft und Budgetierung
01.01.03	Kommunalaufsicht und Beteiligungen

Teilergebnisplan 01.01 Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			565.000	15.000	315.000	15.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	40.220	43.593	36.009	36.370	36.733	37.100
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	40.220	43.593	601.009	51.370	351.733	52.100
011	Personalaufwendungen	-868.632	-939.954	-1.013.976	-1.024.116	-1.034.354	-1.044.700
012	Versorgungsaufwendungen	-204.815	-251.960	-224.867	-227.115	-229.386	-231.680
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.185	-43.700	-585.200	-77.700	-360.200	-223.200
014	Bilanzielle Abschreibungen	-897	-636	-2.440	-2.440	-2.440	-2.160
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-370.923	-336.389	-376.980	-228.961	-249.051	-249.141
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.485.452	-1.572.639	-2.203.463	-1.560.332	-1.875.431	-1.750.881
018	Ordentliches Ergebnis	-1.445.233	-1.529.046	-1.602.454	-1.508.962	-1.523.698	-1.698.781
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.445.233	-1.529.046	-1.602.454	-1.508.962	-1.523.698	-1.698.781
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-1.445.233	-1.529.046	-1.602.454	-1.508.962	-1.523.698	-1.698.781
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-64.357	-70.795	-71.437	-72.063	-72.695	-73.334
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-1.509.589	-1.599.841	-1.673.891	-1.581.025	-1.596.393	-1.772.115

01.01.01 Gesamtsteuerung Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit		Steuerungsdienst	
Klassifizierung		B	
Auftragsgrundlage			
§ 75 GO NRW i. V. m. § 53 (1) KrO NRW, Beschlüsse des Kreistages und seiner Ausschüsse			
Beschreibung			
Unterstützung der Verwaltungsleitung, insbesondere in den Bereichen Organisations-, Personal-, TUI-, Finanz- und Wirtschaftlichkeitsentwicklung			
Allgemeine Ziele			
Entwicklung von Leistungs- und Organisationszielen zur Steigerung der Effektivität und Effizienz des Verwaltungshandelns sowie Erhöhung der Kostentransparenz; Optimierung der Aufbau- und Ablauforganisation; Gewährleistung des einheitlichen, wirtschaftlichen und rechtmäßigen Handelns der Gesamtverwaltung			
Zielgruppen			
Organisationseinheiten und Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna, Einwohner, politische Gremien			
Erläuterungen			
Innerhalb des Produktes "Gesamtsteuerung" sind im Wesentlichen die Handlungsfelder - Organisationsentwicklung - TUI-Entwicklung - Finanzentwicklung - Wirtschaftlichkeitsentwicklung - Controlling zu unterscheiden, für die einige aktuelle Aufgabenschwerpunkte bzw. Projekte dargestellt werden:			
Organisationsentwicklung Die Organisationsentwicklung wird durch Maßnahmen bestimmt, die der Optimierung der Aufgabenerledigung dienen. Darüber hinaus ist es regelmäßig notwendig, durch Einzelmaßnahmen auf geänderte Rahmenbedingungen zu reagieren.			
TUI-Entwicklung Strategisches Ziel im Rahmen der TUI-Entwicklung ist es weiterhin, zur Kostenreduktion beizutragen und dies insbesondere durch den Einsatz moderner Technologien sowie dem Einsatz von "Open-Source-Produkten" zu erreichen.			
Controlling Die Dezentralen Controller stehen den Dezernenten, Leitern der Fachbereiche, Fachdienste und Stabsstellen zur Unterstützung bei ihren Steuerungsaufgaben zur Verfügung. Die Dezentralen Controller sind in die Aufgabenerledigung in den Arbeitsbereichen Organisations- und TUI-Entwicklung eingebunden. Ein wesentlicher Aufgabenschwerpunkt der nächsten Jahre wird in der Einführung einer wirkungsorientierten Steuerung für die Kreisverwaltung liegen. Der Kreistag hat am 22.09.2015 beschlossen, die Aufstellung des Produkthaushaltes künftig mit strategischen Zielen und deren Kennzahlen zu verknüpfen.			
Wahlen Hauptaufgaben der Kreisverwaltung bei allgemeinen Wahlen: Organisation und Durchführung, Aufsicht über die kreisangehörigen Gemeinden, Prüfung und Zulassung der Wahlvorschläge, Stimmzetteldruck, Ergebnisermittlung. Voraussichtliche Termine der nächsten allgemeinen Wahlen - 2017: Bundestagswahl und Landtagswahl			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr

01.01.01 Gesamtsteuerung

Kreis Unna

Planstellen	6,36	7,36	7,36

Teilergebnisplan 01.01.01 Gesamtsteuerung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			565.000	15.000	315.000	15.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	24.126	24.424	21.876	22.095	22.316	22.539
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	24.126	24.424	586.876	37.095	337.316	37.539
011	Personalaufwendungen	-443.730	-517.556	-568.103	-573.784	-579.520	-585.316
012	Versorgungsaufwendungen	-122.675	-141.166	-136.611	-137.977	-139.357	-140.751
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.185	-43.600	-585.100	-77.600	-360.100	-223.100
014	Bilanzielle Abschreibungen	-614	-549	-1.110	-1.110	-1.110	-1.110
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-284.988	-232.020	-217.480	-145.480	-165.480	-165.480
017	Ordentliche Aufwendungen	-892.191	-934.891	-1.508.404	-935.951	-1.245.567	-1.115.757
018	Ordentliches Ergebnis	-868.065	-910.467	-921.528	-898.856	-908.251	-1.078.218
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-868.065	-910.467	-921.528	-898.856	-908.251	-1.078.218
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-868.065	-910.467	-921.528	-898.856	-908.251	-1.078.218
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-33.557	-35.515	-38.884	-39.260	-39.640	-40.024
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-901.623	-945.982	-960.412	-938.116	-947.891	-1.118.242

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.01.01 Gesamtsteuerung

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 006

550.000 € Kostenerstattungen im Zusammenhang mit Wahlen

Im Jahr 2017 findet die nächste Landtagswahl sowie die nächste Bundestagswahl statt. Das Land als auch der Bund erstattet den kreisangehörigen Kommunen und dem Kreis Unna die durch die Durchführung der Wahl entstehenden Kosten durch Zahlung eines Pauschalbetrages je Wahlberechtigten. Die Erstattungen zugunsten der kreisangehörigen Kommunen werden an die jeweiligen Städte und Gemeinden weitergeleitet. Hierzu siehe Erläuterung zu TEP 013.

15.000 € Kostenerstattungen für die Inanspruchnahme des gemeinsamen Datenschutzbeauftragten

Zwischen der Kreisstadt Unna und dem Kreis Unna, den Gemeinden Bönen und Holzwickede und den Städten Fröndenberg/Ruhr, Kamen, Selm und Werne besteht seit Januar 2013 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Bestellung eines gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten. Die Aufgabenträgerschaft hat die Kreisstadt Unna übernommen.

Die der Kreisstadt Unna aus der Wahrnehmung der Aufgabenträgerschaft entstehenden Kosten (Personalkosten, Sach- und Gemeinkosten) werden anteilig von den Vertragspartnern getragen.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.01.01 Gesamtsteuerung

Im Rahmen seiner Aufgabenwahrnehmung für den Kreis Unna nimmt der gemeinsame behördliche Datenschutzbeauftragte ab dem 01.01.2017 auch die Aufgaben des betrieblichen Datenschutzbeauftragten für die Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA) und die Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) wahr. Hierüber wurden bilaterale Vereinbarungen zwischen dem Kreis Unna und der GWA bzw. der UKBS geschlossen.

Für die Inanspruchnahme des gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten zahlen die GWA und die UKBS eine jährliche Erstattungspauschale in Höhe von zusammen 15.000 € an den Kreis Unna. Der Kreis Unna leitet diesen Erstattungsbetrag an die Kreisstadt Unna weiter.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

510.000 € Kostenerstattungen an Gemeinden

Im Jahr 2017 findet die nächste Landtagswahl sowie die nächste Bundestagswahl statt. Das Land als auch der Bund erstattet den kreisangehörigen Kommunen und dem Kreis Unna die durch die Durchführung der Wahl entstehenden Kosten durch Zahlung eines Pauschalbetrages je Wahlberechtigten. Die Erstattungen zugunsten der kreisangehörigen Kommunen sind an die jeweiligen Städte und Gemeinden weiterzuleiten.

75.000 € Anteilige Kosten für den gemeinsamen Datenschutzbeauftragten

Zwischen der Kreisstadt Unna und dem Kreis Unna, den Gemeinden Bönen und Holzwickede und den Städten Fröndenberg/Ruhr, Kamen, Selm und Werne besteht seit Januar 2013 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Bestellung eines gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten. Die Aufgabenträgerschaft hat die Kreisstadt Unna übernommen. Die Aufgabenwahrnehmung für die Kreisstadt Unna schließt das Jobcenter Kreis Unna mit ein.

Die der Kreisstadt Unna aus der Wahrnehmung der Aufgabenträgerschaft entstehenden Kosten (Personalkosten, Sach- und Gemeinkosten) werden anteilig von den Vertragspartnern getragen.

Im Rahmen seiner Aufgabenwahrnehmung für den Kreis Unna nimmt der gemeinsame behördliche Datenschutzbeauftragte ab dem 01.01.2017 auch die Aufgaben des betrieblichen Datenschutzbeauftragten für die Gesellschaft für Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA) und die Unnaer Kreis-, Bau- und Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) wahr. Hierüber wurden bilaterale Vereinbarungen zwischen dem Kreis Unna und der GWA bzw. der UKBS geschlossen. Durch die zusätzliche Inanspruchnahme des gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten für die Belange der GWA und der UKBS erhöht sich der personelle Aufwand für die Wahrnehmung der Aufgaben des Datenschutzes. Hierfür richtet die Kreisstadt Unna eine zusätzliche 0,5-Stelle ein.

Für die Inanspruchnahme des gemeinsamen behördlichen Datenschutzbeauftragten zahlen die GWA und die UKBS eine jährliche Erstattungspauschale in Höhe von zusammen 15.000 € an den Kreis Unna. Der Kreis Unna leitet diesen Erstattungsbetrag an die Kreisstadt Unna weiter. Der verbleibende Restbetrag der Personalkosten für die zusätzliche Stelle werden anteilig vom Kreis Unna, von der Stadt Unna und vom Jobcenter Kreis Unna getragen.

Für 2016 belief sich der vom Kreis Unna zu erstattende Kostenanteil auf 44.946 €. Entsprechend der Vorjahresergebnisse und unter Berücksichtigung der zusätzlichen Kosten für die weitere 0,5-Stelle ist für 2017 mit einem Erstattungsbetrag an die Kreisstadt Unna in Höhe von 75.000 € zu rechnen (einschließlich der Erstattungspauschale der GWA/UKBS in Höhe von zusammen 15.000 €).

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

Die TEP 016 setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

133.000 € Mitgliedsbeitrag Landkreistag NRW

10.000 € Mitgliedsbeitrag KGSt.

30.000 € Überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt

40.000 € Durchführung von Wahlen

01.01.02 Finanzwirtschaft und Budgetierung	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Steuerungsdienst
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
8. Teil GO NRW, 7. Teil KrO NRW, NKFG, Gemeindehaushaltsverordnung, GFG, Abgabenordnung, KAG, UStG, UStDV, EStG, EStDV	
Beschreibung	
Bearbeitung der finanzwirtschaftlichen Angelegenheiten des Kreises	
Allgemeine Ziele	
Sicherstellung einer geordneten örtlichen Haushaltswirtschaft, insbesondere unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften	
Zielgruppen	
Kreistag und Ausschüsse, Verwaltungsvorstand und alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna	
Erläuterungen	
Haushaltsplanaufstellung, -ausführung und Rechnungslegung Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes wird unter Berücksichtigung der für das Haushaltsjahr voraussichtlich zu erwartenden Erträge, die Höhe des jeweiligen Nettoaufwandes bzw. - überschusses der einzelnen Budgets als verbindlicher Rahmen vorgegeben. Nach den Budgetverhandlungen mit den Fachbereichen sind die einzelnen Budgets zum Gesamthaushalt zusammenzufassen. Es folgt der Erlass der Haushaltssatzung auf der Grundlage der bestehenden gesetzlichen Regelungen mit Beratung und Beschlussfassung durch die politischen Gremien und die Anzeige bei der Aufsichtsbehörde. Mit Einführung des "Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF)" unterteilt sich der Haushaltsplan in einen "Ergebnisplan" und einen "Finanzplan". Innerhalb des Ergebnisplanes werden mittels Erträgen und Aufwendungen der voraussichtliche Ressourcenverbrauch der Periode ermittelt. Der Finanzplan stellt die veranschlagten Einzahlungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres dar. Die Finanzströme werden verdeutlicht und die allgemeine Finanzlage der Behörde wird dargelegt. Im Rahmen der Haushaltsführung werden die Fachbereiche bei der Bewirtschaftung ihres Budgets unterstützt. Neben Maßnahmen im Bereich der beweglichen Haushaltsführung (Deckungsfähigkeit, Zweckbindung) wird die Genehmigungserteilung bei Budgetverschiebungen und -überschreitungen abgewickelt. Mit laufenden Budgetberichten werden Verwaltungsspitze und Kreistag über die Entwicklung der Finanzsituation während des Haushaltsjahres informiert. Angelegenheiten des Finanzausgleichs: Zu den Aufgaben der Finanzwirtschaft zählt auch die Ermittlung und Abwicklung der Ein- und Auszahlungen im Rahmen des Finanzausgleichs. Von den kreisangehörigen Gemeinden wird eine Allgemeine Umlage erhoben. Eine Mehrbelastung zur Kreisumlage wird den Gemeinden Bönen, Fröndenberg und Holzwickede für die Leistungen des Fachbereichs für Familie und Jugend auferlegt. Darüber hinaus werden die aus dem Betrieb der Regenbogenschule entstehenden Aufwendungen als Mehrbelastung zur Kreisumlage an die beteiligten Kommunen weitergegeben. Abgaben: Über die Allgemeine Gebührensatzung mit Gebührentarif für den Kreis Unna erhält der Kreis Geldleistungen für erbrachte Verwaltungsleistungen und die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen. Eine Steuerpflicht trifft den Kreis Unna im Bereich seiner Betriebe gewerblicher Art in Form von Umsatzsteuer. Zudem müssen Körperschafts- und Kapitalertragsteuer sowie Zinsabschlagsteuer und eine Pauschalbesteuerung gemäß	

01.01.02 Finanzwirtschaft und Budgetierung

Kreis Unna

Lohnsteuerrichtlinien berücksichtigt werden.

Vermögens- und Schuldenverwaltung:

Die Schuldenverwaltung umfasst alle Tätigkeiten, die durch die Nachfrage des Kreises auf dem Kreditmarkt anfallen (Einholung von Konditionen, Veranschlagung und Abwicklung des Schuldendienstes) einschl. der Aufrechterhaltung der Kassenliquidität (Kassenkredite) und der Übernahme von Bürgschaften für Dritte.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,95	2,95	2,95

Teilergebnisplan 01.01.02 Finanzwirtschaft und Budgetierung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	6.539	8.167	6.474	6.539	6.604	6.670
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	6.539	8.167	6.474	6.539	6.604	6.670
011	Personalaufwendungen	-218.393	-218.073	-221.049	-223.260	-225.492	-227.748
012	Versorgungsaufwendungen	-33.376	-47.206	-40.428	-40.832	-41.240	-41.652
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-50	-50	-50	-50	-50
014	Bilanzielle Abschreibungen	-283	-87	-1.180	-1.180	-1.180	-900
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-84.603	-103.199	-158.200	-82.091	-82.091	-82.091
017	Ordentliche Aufwendungen	-336.655	-368.615	-420.907	-347.413	-350.053	-352.441
018	Ordentliches Ergebnis	-330.116	-360.448	-414.433	-340.874	-343.449	-345.771
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-330.116	-360.448	-414.433	-340.874	-343.449	-345.771
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-330.116	-360.448	-414.433	-340.874	-343.449	-345.771
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-17.484	-17.523	-18.915	-19.036	-19.158	-19.281
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-347.600	-377.971	-433.348	-359.910	-362.607	-365.052

01.01.03 Kommunalaufsicht und Beteiligungen	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Steuerungsdienst
Verantw.Personen	Ralf Oxe
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
GO NRW, spezialgesetzliche Regelungen	
Beschreibung	
Bearbeitung kommunalaufsichtlicher Angelegenheiten und Koordination der Zusammenarbeit mit den Aufsichtsbehörden	
Allgemeine Ziele	
Sicherstellung der Rechtmäßigkeit kommunalen Handelns der kreisangehörigen Städte und Gemeinden	
Zielgruppen	
Kreisangehörige Städte und Gemeinden, andere juristische Personen, Einwohner	
Erläuterungen	
Kommunalaufsicht Die allgemeine Aufsicht oder Kommunalaufsicht hat ihre rechtliche Grundlage in § 119 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW). Sie erstreckt sich darauf, dass die Gemeinden bei der Wahrnehmung von Selbstverwaltungsaufgaben im Einklang mit den Gesetzen verwaltet werden. Davon abzugrenzen ist die Sonderaufsicht (bei Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung) sowie die Fachaufsicht (bei Auftragsangelegenheiten). Die allgemeine Aufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden obliegt dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde. Sie findet vorbeugend (präventiv) und beugend (repressiv) statt. Die präventive Aufsicht wird insbesondere durch die Erteilung von Genehmigungen, Zustimmungen und Ausnahmen, durch Anzeigepflichten sowie durch Rechtsberatung ausgeübt. Repressive Aufsicht ist das Eingreifen der Aufsichtsbehörde bei rechtswidrigem Verhalten der Gemeinde. Es gilt das Opportunitätsprinzip. Danach entscheidet die Aufsichtsbehörde nach pflichtgemäßem Ermessen, ob sie einschreitet und welcher Mittel sie sich bedient. Die wichtigsten Aufgaben der allgemeinen Kommunalaufsicht lassen sich wie folgt darstellen: Genehmigungspflichtige Tatbestände - Verringerung der allgemeinen Rücklage (§ 75 (4) GO NRW) - Haushaltssicherungskonzept (§ 76 (2) GO NRW) - Kreditangelegenheiten (§§ 82 (2), 86 (3 und 5) GO NRW) - Genehmigungen nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (§§ 10 (1), 20 (2), 24 (2), 26 (3), 27 (4) GkG) Anzeigepflichtige Tatbestände - höherer Fehlbetrag als im Ergebnisplan ausgewiesen (§ 75 (5) GO NRW) - Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen (§§ 80 (5), 81 (1) GO NRW) - kreditähnliche Rechtsgeschäfte, z. B. Treuhandverträge (§ 86 (4) GO NRW) - Bestellung von Sicherheiten zugunsten Dritter, z. B. Bürgschaften (§ 87 GO NRW) - Eröffnungsbilanz nach Feststellung durch den Rat (§ 92 (1) i. V. m. § 96 GO NRW) - Jahresabschluss nach Feststellung durch den Rat (§ 96 GO NRW) - Wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden (§ 115 (1) GO NRW)	

01.01.03 Kommunalaufsicht und Beteiligungen

Kreis Unna

Angelegenheiten der personellen Kommunalaufsicht

- Prüfung der Stellenpläne (§ 79 (2) GO NRW)
- Überprüfung der Wahl von kommunalen Wahlbeamten (§ 17 (2) Landesbeamtengesetz, § 71 GO NRW)
- Erteilung von Ausnahmen nach § 84 (3) der Laufbahnverordnung
- Überprüfung von Nebentätigkeiten nach §§ 17 und 18 Korruptionsbekämpfungsgesetz (Bürgermeister und Ratsmitglieder)
- Disziplinarangelegenheiten (§§ 17 (1) und 32 (4) i. V. m. § 79 Disziplinargesetz NRW)

Rechnungsprüfung

- Ausräumungsverfahren zu den überörtlichen Prüfungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden (§ 105 (6) GO NRW)

Sonstiges

- Entscheidung im Rahmen der Beanstandung von Ratsbeschlüssen (§ 54 (2) GO NRW)
- Bearbeitung von Beschwerden und sonstigen Eingaben (§ 119 GO NRW)
- Rechtsberatung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden (§ 119 GO NRW)
- Begleitung der am Stärkungspakt Stadtfinanzen teilnehmenden Kommunen
- Mitwirkungsrechte/-pflichten, z. B. Stellungnahmen zur Finanzlage der Gemeinden, Rundverfügungen
- Unterrichtsrecht, z. B. Auswertung aktueller gemeindlicher Entscheidungen

Beteiligungen

Das Beteiligungsmanagement umfasst neben dem Sammeln von beteiligungsrelevanten Daten, der Überwachung der Einhaltung von Gesellschafts-, Steuer- und Gemeindewirtschaftsrecht insbesondere die

- Vorbereitung von Entscheidungen des Kreistags im Hinblick auf den Kreis als Gesellschafter
- Vorbereitung von Gremiensitzungen für die kommunalen Vertreter des Kreises
- Vorbereitung und Abwicklung von Gesellschaftsgründungen oder Änderungen von Beteiligungen einschließlich der damit zusammenhängenden Anzeigeverfahren bei der Bezirksregierung.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,75	2,75	2,75
Genehmigungspflichtige Vorgänge	2	5	5
Anzeigepflichtige Vorgänge	26	25	25
Angelegenheiten personelle Kommunalaufsicht	5	5	5
Ausräumungsverfahren (überörtliche Prüfung)	5	5	5
Sonstiges, z.B. Eingaben, Beanstandungen v. Ratsbeschlüssen, Rechtsberatung	51	35	35

Teilergebnisplan 01.01.03 Kommunalaufsicht und Beteiligungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	9.554	11.002	7.659	7.736	7.813	7.891
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	9.554	11.002	7.659	7.736	7.813	7.891
011	Personalaufwendungen	-206.509	-204.325	-224.824	-227.072	-229.342	-231.636
012	Versorgungsaufwendungen	-48.764	-63.588	-47.828	-48.306	-48.789	-49.277
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-50	-50	-50	-50	-50
014	Bilanzielle Abschreibungen			-150	-150	-150	-150
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.333	-1.170	-1.300	-1.390	-1.480	-1.570
017	Ordentliche Aufwendungen	-256.606	-269.133	-274.152	-276.968	-279.811	-282.683
018	Ordentliches Ergebnis	-247.052	-258.131	-266.493	-269.232	-271.998	-274.792
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-247.052	-258.131	-266.493	-269.232	-271.998	-274.792
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-247.052	-258.131	-266.493	-269.232	-271.998	-274.792
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-13.315	-17.757	-13.638	-13.767	-13.897	-14.029
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-260.367	-275.888	-280.131	-282.999	-285.895	-288.821

01.02 Zentrale Finanzbuchhaltung	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Markus Erdtmann
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.02.01	Geschäftsbuchhaltung
01.02.02	Zahlungsabwicklung und Vollstreckung
Erläuterungen	
Der Zentralen Finanzbuchhaltung der Kreisverwaltung Unna obliegen die in § 93 Absatz 1 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) gesetzlich fixierten Aufgaben der Buchführung und der Zahlungsabwicklung. Dabei muss die Buchführung unter Beachtung der sog. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) so beschaffen sein, dass innerhalb einer angemessenen Zeit ein Überblick über die wirtschaftliche Lage des Kreises Unna gegeben werden kann. Die Zahlungsabwicklung ist ordnungsgemäß und sicher zu erledigen. Seit dem 01. Januar 2016 nimmt die Zentrale Finanzbuchhaltung der Kreisverwaltung Unna neben den oben beschriebenen »eigenen« Aufgaben auch die Aufgaben nach § 93 Absatz 1 GO NRW für das Studieninstitut Hellweg-Sauerland in Soest (SHS) wahr.	

Teilergebnisplan 01.02 Zentrale Finanzbuchhaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	259		1.040	1.040	1.040	780
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	77					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.249	45.000	47.000	47.000	47.000	47.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	290.755	252.742	224.501	220.805	221.111	221.420
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	321.340	297.742	272.541	268.845	269.151	269.200
011	Personalaufwendungen	-1.063.394	-1.053.587	-1.123.084	-1.134.314	-1.145.657	-1.157.113
012	Versorgungsaufwendungen	-176.427	-187.223	-189.536	-191.431	-193.345	-195.278
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-500	-500	-500	-500	-500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-17.300	-16.766	-25.910	-22.050	-18.730	-18.470
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-201.221	-161.715	-161.050	-153.780	-154.510	-155.240
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.458.343	-1.419.791	-1.500.080	-1.502.075	-1.512.742	-1.526.601
018	Ordentliches Ergebnis	-1.137.002	-1.122.049	-1.227.539	-1.233.230	-1.243.591	-1.257.401
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-6					
021	Finanzergebnis	-6					
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.137.008	-1.122.049	-1.227.539	-1.233.230	-1.243.591	-1.257.401
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-1.137.008	-1.122.049	-1.227.539	-1.233.230	-1.243.591	-1.257.401
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-98.587	-110.069	-110.215	-111.056	-111.905	-112.762
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-1.235.595	-1.232.118	-1.337.754	-1.344.286	-1.355.496	-1.370.163

01.02.01 Geschäftsbuchhaltung	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Zentrale Finanzbuchhaltung
Klassifizierung	B
Auftragsgrundlage	
KrO NRW, GO NRW, GemHVO NRW, Dienstanweisungen Kreis Unna	
Beschreibung	
Abwicklung der Buchführung und Rechnungslegung des Kreises Unna	
Allgemeine Ziele	
- Periodengerechte Buchung aller Geschäftsfälle, sofern eine Veränderung der Höhe oder Struktur des Vermögens oder der Schulden des Kreises Unna bewirkt wird sowie periodengerechte Buchung der internen Leistungsverrechnung. - Vorbereitung und Erstellung des Einzelabschlusses des Kreises Unna. - Erstellung des Gesamtabchlusses des Kreises Unna.	
Zielgruppen	
Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Zahlungspflichtige, Zahlungsempfänger, Mitglieder des Kreistags, verbundene Unternehmen und Beteiligungen.	
Erläuterungen	
§ 27 GemHVO NRW verpflichtet die Kommunen zur doppelten (kaufmännischen) Buchführung. Hierbei handelt es sich um ein in sich geschlossenes System von Bestands- und Erfolgskonten, die zum Jahresende abgeschlossen werden. Die entsprechenden Werte fließen in die Bilanz und die Ergebnisrechnung. Am Jahresende wird der Erfolg durch die Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen ermittelt. Grundlage der Buchführung sind die Geschäftsfälle. Als Geschäftsfälle bezeichnet man alle Ereignisse, die eine Veränderung der Höhe oder Struktur des Vermögens oder der Schulden bewirken. Sie lösen Wertbewegungen auf jeweils (mindestens) zwei Konten aus, wobei erfolgswirksame und erfolgsneutrale Buchungen unterschieden werden. Die Buchführung hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) zu erfolgen. Bei den GoB handelt es sich um einen unbestimmten Rechtsbegriff, der in der GemHVO NRW an verschiedenen Stellen zur Regelung herangezogen wird. Für die Buchführung der Kommunen in Nordrhein-Westfalen lassen sich folgende wesentliche Grundsätze ableiten: - Vollständigkeit (lückenlose Erfassung aller Geschäftsfälle, Saldierungsverbot / Bruttoprinzip) - Ordnungsmäßigkeit (Keine Buchung ohne Beleg) - Klarheit (Beachtung formaler Gliederungs- und Gestaltungsgrundsätze) - Wahrheit (Nachvollziehbarkeit) - Stetigkeit (Bilanzidentität, Bilanzkontinuität) - Richtigkeit (Willkürfreiheit, keine fingierten Geschäftsfälle, sachliche und rechnerische Richtigkeit) - Periodenabgrenzung (Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit) - Nachweis der Recht- und Ordnungsmäßigkeit Die Geschäftsbuchhaltung stellt die Einhaltung der GoB im laufenden Buchungsgeschäft, in der Anlagenbuchhaltung und im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten sicher. Ihre wesentlichen Aufgaben sind insbesondere: - Buchung/Erfassung und Vormerkung von Aufträgen und Bestellungen - Prüfung der Kontierung von buchungsbegründenden Unterlagen - Buchung/Erfassung der Geschäftsfälle in den Nebenbuchführungen (Debitoren- und Kreditorenbuchführung) - Buchung/Erfassung der Geschäftsfälle in der Hauptbuchführung (Bestands- und Erfolgskonten) - Buchung/Erfassung und Abwicklung der Anlagenbuchhaltung inkl. Beurteilung der Aktivierungsfähigkeit - Abwicklungsunterstützung für alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna in Bezug auf die Kontierung	

01.02.01 Geschäftsbuchhaltung

Kreis Unna

- und Beurteilung eines Geschäftsfalls inkl. Pflege des Kontenplanes und der Nutzungsdauerntabelle
- Unterstützung aller Organisationseinheiten im Rahmen der Investitionsplanung
 - Umsatzsteuerangelegenheiten des Kreises Unna
 - Revisionssichere Aufbewahrung der buchungsbegründenden Unterlagen
 - Einzelwert- und Pauschalwertberichtigungen von Forderungen
 - Vorbereitende Jahresabschlussbuchungen inkl. Abschreibungen, Sonderpostenaufösungen, Rechnungsabgrenzung und Rückstellungssachverhalte
 - Erstellung des Jahresabschlusses (Ergebnisrechnung, Bilanz, Kennzahlen und Anhang)
 - Erstellung der Investitionsnachweise (Teilfinanzrechnungen - Teil B)
 - Aufstellung des Gesamtabchlusses für den "Konzern" Kreis Unna
 - Bereitstellung von Finanzdaten z.B. für (unterjährige) Berichterstattung und Controlling, Planungsdaten, Finanzstatistik (Bilanz- und Ergebnisstatistik)
 - Vorbereitung und Begleitung der örtlichen und überörtlichen Jahres- und Gesamtabchlussprüfung

Seit April 2016 wird die Kreisverwaltung Unna sukzessive von einer papiergebundenen Kontierung auf ein medienbruchfreies elektronisches System (Rechnungsworkflow) umgestellt.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	7,38	7,88	7,38
zu buchende Geschäftsfälle	380.529	340.000	350.000

Teilergebnisplan 01.02.01 Geschäftsbuchhaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	259		1.040	1.040	1.040	780
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.249	22.500	24.500	24.500	24.500	24.500
007	Sonstige ordentliche Erträge	50.502	21.469	17.662	17.839	18.017	18.197
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	66.011	43.969	43.202	43.379	43.557	43.477
011	Personalaufwendungen	-424.498	-423.628	-414.537	-418.682	-422.870	-427.099
012	Versorgungsaufwendungen	-112.558	-124.087	-110.298	-111.401	-112.515	-113.640
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-250	-250	-250	-250	-250
014	Bilanzielle Abschreibungen	-15.847	-15.952	-20.510	-13.070	-9.750	-9.490
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.944	-27.245	-34.500	-27.110	-27.220	-27.330
017	Ordentliche Aufwendungen	-597.847	-591.162	-580.095	-570.513	-572.605	-577.809
018	Ordentliches Ergebnis	-531.837	-547.193	-536.893	-527.134	-529.048	-534.332
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-531.837	-547.193	-536.893	-527.134	-529.048	-534.332
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-531.837	-547.193	-536.893	-527.134	-529.048	-534.332
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-29.885	-33.830	-33.129	-33.452	-33.778	-34.107
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-561.722	-581.023	-570.022	-560.586	-562.826	-568.439

01.02.02 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Zentrale Finanzbuchhaltung
Klassifizierung	B
Auftragsgrundlage	
GO NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW, Dienstanweisungen Kreis Unna, KrO NRW, GemHVO NRW	
Beschreibung	
Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Kreisverwaltung Unna und für einzelne Bereiche des Landes NRW; Durchführung von Mahn- und Vollstreckungsverfahren gegen säumige Schuldner öffentlich-rechtlicher Forderungen sowie Einleitung privatrechtlicher Mahnverfahren	
Allgemeine Ziele	
Rechtzeitige Leistung/Einzahlung bzw. Buchung angeordneter Zahlungen, wirtschaftliche Verwaltung der liquiden Mittel und Abwicklung des geordneten und den gesetzlichen Regelungen entsprechenden Zahlungsverkehrs. Einzahlung aller dem Kreis Unna zustehenden fälligen Forderungen.	
Zielgruppen	
Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Zahlungspflichtige, Zahlungsempfänger	
Erläuterungen	
Zu den Aufgaben der Zahlungsabwicklung und Vollstreckung gehören: - Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Annahme von Einzahlungen, Leistung von Auszahlungen) - Verwaltung der Finanzmittel (zentrale Liquiditätsplanung) - Verwaltung und Abstimmung der Bankkonten und Aufstellung der Finanzrechnung - Kontrolle/Überwachung der Zahlungseingänge - Verwahrung von Wertgegenständen - Bereitstellung von Finanzdaten für die Finanzstatistik (quartalsweise und jährliche Ein- und Auszahlungsstatistik) - Offene-Posten-Verwaltung - Mahnwesen und Vollstreckung. Außerdem werden in geringem Umfang fremde Geschäftsfälle für das Land NRW (Reitabgabe und Jagdscheingebühren) wahrgenommen. Im Bereich der Aufgaben als Vollstreckungsbehörde ist zu unterscheiden zwischen dem Verwaltungszwangsverfahren bei öffentlich-rechtlichen Geldforderungen und der gerichtlichen Zwangsvollstreckung bei privatrechtlichen Geldforderungen. Zu den wichtigsten öffentlich-rechtlichen Forderungen gehören Bußgelder im Straßenverkehr (ca. 30 %), Straßenverkehrsgebühren, Katastergebühren, Gebühren für amtsärztliche Zeugnisse, Elternbeiträge (z. B. für Kindergärten oder zum Mittagessen in Förderschulen) und Bußgelder anderer Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna (z. B. FB Natur und Umwelt). Für andere Körperschaften werden beigesteuert: - Schornsteinfegergebühren, - Gebühren für Vermessungsingenieure. Bei privatrechtlichen Forderungen obliegt der Zahlungsabwicklung und Vollstreckung die Einleitung der Zwangsvollstreckung beim Vollstreckungsgericht bzw. Gerichtsvollzieher durch Antrag auf Erlass eines Mahn- oder Vollstreckungsbescheides. Als Forderungen kommen Kaufpreistrückstände, Mieten, Pachten, Schadensersatzforderungen und Unterhaltsleistungen im Rahmen der Sozialhilfe in Betracht. Seit März 2014 betreibt der Kreis Unna keinen eigenen Vollstreckungsaußendienst mehr und bedient sich seitdem im	

01.02.02 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Kreis Unna

Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) der Außendienste der kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	12	11	11,5
Mahnungen	19.291	16.000	20.000
Einziehungsersuchen im Rahmen v. Amtshilfe	12.693	12.000	11.000
Erzwingungsverfahren	2.147	2.000	2.000

Teilergebnisplan 01.02.02 Zahlungsabwicklung und Vollstreckung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	77					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.000	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
007	Sonstige ordentliche Erträge	240.253	231.273	206.839	202.966	203.094	203.223
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	255.330	253.773	229.339	225.466	225.594	225.723
011	Personalaufwendungen	-638.897	-629.959	-708.547	-715.632	-722.787	-730.014
012	Versorgungsaufwendungen	-63.869	-63.136	-79.238	-80.030	-80.830	-81.638
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-250	-250	-250	-250	-250
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.452	-814	-5.400	-8.980	-8.980	-8.980
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-156.278	-134.470	-126.550	-126.670	-127.290	-127.910
017	Ordentliche Aufwendungen	-860.495	-828.629	-919.985	-931.562	-940.137	-948.792
018	Ordentliches Ergebnis	-605.166	-574.856	-690.646	-706.096	-714.543	-723.069
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-6					
021	Finanzergebnis	-6					
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-605.171	-574.856	-690.646	-706.096	-714.543	-723.069
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-605.171	-574.856	-690.646	-706.096	-714.543	-723.069
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-68.702	-76.239	-77.086	-77.604	-78.127	-78.655
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-673.873	-651.095	-767.732	-783.700	-792.670	-801.724

Kennzahlen für die Produktgruppe 01.02

Zentrale Finanzbuchhaltung



Kennzahlen 01.02 | Zentrale Finanzbuchhaltung

Bezeichnung der Kennzahl

Fristgerecht zum Zahlungsziel bearbeitete Eingangsrechnungen und angewiesene Zahlungen

Produkt

Geschäftsbuchhaltung

Profil | Zielfeld

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

Erläuterung

Anteil der vor Fälligkeit bearbeiteten kreditorischen Rechnungen.
Die Fälligkeit von Eingangsrechnungen wird durch den Kreditör (Zahlungsempfänger) festgelegt.
Bei durch den Kreis Unna veranlassten Zahlungen legen die Organisationseinheiten die Fälligkeit in eigener Verantwortung fest.

Berechnungsregel

Anzahl der vor Fälligkeit geschlossenen kreditorischen Rechnungen /
Anzahl der eingegangen und geprüften Belege * 100

Datentabelle

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
70,30%	73,58%	68,88%	63,76%	61,39%	64,85%	65,00%

Bezeichnung der Kennzahl

Aufwendungen je Geschäftsvorfall

Produkt

Geschäftsbuchhaltung

Profil | Zielfeld

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

Erläuterung

Die Anzahl der gebuchten Geschäftsvorfälle umfasst Einzelbelegbuchungen, automatisierte Buchungen, sowie Buchungen im Zusammenhang mit Jahresabschluss und Anlagenbuchhaltung. Der Gesamtaufwand des Produkts ist insbesondere durch Personalaufwendungen geprägt und beinhaltet auch die Aufwendungen für Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Aufstellung von Jahresabschluss und Gesamtabschluss.

Berechnungsregel

Jahresergebnis nach TEP 290 / Anzahl der zu buchenden Geschäftsvorfälle

Datentabelle

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
2,60 €	1,16 €	1,30 €	1,41 €	1,73 €	1,48 €	1,50 €

Kennzahlen 01.02 | Zentrale Finanzbuchhaltung

Bezeichnung der Kennzahl

Realisierte Mahnungen

Produkt

Zahlungsabwicklung, Vollstreckung

Profil | Zielfeld

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

Erläuterung

Anteil der Forderungen, die aufgrund einer schriftlichen Mahnung beglichen wurden, ohne Einleitung eines Vollstreckungsverfahrens.
Das Gesamtaufkommen von Mahnungen und Vollstreckungsverfahren wird mit den Leistungsdaten des Produktes 01.02.02.98 abgebildet.

Berechnungsregel

Anzahl der aufgrund von Mahnungen beglichenen Forderungen / Anzahl der Mahnungen *100

Datentabelle

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
9,95%	23,22%	40,62%	38,62%	37,53%	34,20%	35,90%

01.03 Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Katja Schuon
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.03.01	Sitzungsdienst und Kreisverfassung
01.03.02	Ehrungen, Partnerschaften

Teilergebnisplan 01.03 Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.610	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.356	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	35.415	39.320	20.910	21.029	21.149	21.270
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	47.381	50.820	32.410	32.529	32.649	32.770
011	Personalaufwendungen	-527.704	-516.929	-526.101	-531.363	-536.677	-542.044
012	Versorgungsaufwendungen	-47.038	-53.716	-61.888	-62.507	-63.132	-63.764
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.256	-13.350	-12.620	-12.740	-12.860	-12.980
014	Bilanzielle Abschreibungen	-7.742	-7.783	-11.630	-8.490	-5.790	-4.860
015	Transferaufwendungen	-8.040	-15.540	-31.940	-31.940	-31.940	-31.940
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-945.658	-1.206.776	-1.224.360	-1.223.240	-1.223.520	-1.223.400
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.546.436	-1.814.094	-1.868.539	-1.870.280	-1.873.919	-1.878.988
018	Ordentliches Ergebnis	-1.499.055	-1.763.274	-1.836.129	-1.837.751	-1.841.270	-1.846.218
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.499.055	-1.763.274	-1.836.129	-1.837.751	-1.841.270	-1.846.218
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-1.499.055	-1.763.274	-1.836.129	-1.837.751	-1.841.270	-1.846.218
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-126.239	-135.763	-113.680	-114.585	-115.499	-116.423
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-1.625.294	-1.899.037	-1.949.809	-1.952.336	-1.956.769	-1.962.641

01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung
Klassifizierung	B
Auftragsgrundlage	
§ 25 ff. KrO NRW, Hauptsatzung und Geschäftsordnung des Kreises Unna, Organisationsverfügung	
Beschreibung	
Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Kreistages, der Ausschüsse und der sonstigen Gremien; Betreuung und Beratung der politischen Mandatsträger und Fraktionen	
Allgemeine Ziele	
Organisation des Sitzungsdienstes unter Berücksichtigung kommunalverfassungsrechtlicher Vorgaben	
Zielgruppen	
Organe und Mitglieder der politischen Gremien, Fraktionen und Verwaltung des Kreises Unna	
Erläuterungen	
In seiner Sitzung am 01.07.2014 hat der Kreistag des Kreises Unna die Bildung folgender Ausschüsse für die Wahlzeit 2014-2020 beschlossen: - Ausschuss für Arbeitsmarkt und Wirtschaftsförderung - Ausschuss für Bildung und Kultur - Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr - Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben - Unterausschuss für Hoch- und Tiefbauangelegenheiten - Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz - Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität - Ausschuss für Natur und Umwelt - Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung Gesetzlich vorgeschrieben sind zudem folgende Ausschüsse: - Kreisausschuss - Jugendhilfeausschuss - Rechnungsprüfungsausschuss - Wahlausschuss - Wahlprüfungsausschuss Im Rahmen der Betreuung des Kreistages und seiner Ausschüsse geht es insbesondere um - die Erstellung von Einladungen und Niederschriften, - die Organisation und Durchführung der Gremiensitzungen - die Entschädigung von Sitzungen sowie - die Planung und Organisation von Dienstreisen. Die politischen Gremien des Kreistages Unna setzen sich aus 70 Kreistagsmitgliedern, 64 sachkundigen BürgerInnen sowie 29 beratenden Mitgliedern zusammen. Die politischen Mandatsträger erhalten Aufwandsentschädigungen auf der Grundlage der Kreisordnung in Verbindung mit der Entschädigungsverordnung für das Land NRW sowie der Hauptsatzung des Kreises Unna. Der Kreis Unna ist in ca. 90 Organen, Beiräten und Ausschüssen von juristischen Personen und Personenvereinigungen	

01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung

Kreis Unna

vertreten. Die Mitgliedschaftsrechte werden von den vom Kreis Unna entsandten Vertretern wahrgenommen. Dabei sind regelmäßig organisatorische Maßnahmen zur Wahrnehmung dieser Mitgliedschaftsrechte durchzuführen.

Kreisverfassungsrecht

Die Stabsstelle "Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung" erteilt Rechtsauskünfte, die sich von telefonischen Auskünften bis hin zur Erarbeitung von gutachterlichen Stellungnahmen erstrecken.

Beispielhaft sind hier Fragen der Zuständigkeit, der Rechtsstellung der Organe des Kreises Unna, der Kreistagsmitglieder, der sachkundigen BürgerInnen, der beratenden Ausschussmitglieder und der Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten des Kreises Unna in juristischen Personen und Personenvereinigungen zu nennen.

Gegenüber Einwohnern, Bürgern, Kommunen, sonstigen Vereinigungen und Institutionen erfolgen Auskünfte in Angelegenheiten der Kommunalverfassung, z. B. in Bezug auf die verfahrensmäßige Abwicklung von Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträgen, Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden.

Kreisrundfahrten

Interessierte Gruppen oder Vereine, aber auch die Kreistagsmitglieder im Rahmen ihrer Wahlkreisbetreuung, haben die Möglichkeit, den Kreis Unna und seine vielfältigen Angebote bei einer 4-stündigen Kreisrundfahrt durch den Nord- oder Südkreis näher kennen zu lernen. Zu besonderen Anlässen werden auch Fahrten für Einzelreisende angeboten, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Zur Teilnahme an den Kreisrundfahrten werden Kostenbeiträge erhoben. Die Deckung der Restkosten erfolgt aus Mitteln des Kreises.

Hinweis

Die gem. § 40 (3) KrO NRW vorgeschriebene Anlage über die Zuwendungen an die Fraktionen ist im Band "Vorbericht / Haushaltssatzung / Anlage" abgedruckt.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen (ohne Std.-Anteile für	5,82	6,19	6,38
Bewirtungsaufgaben d. FD 11)			
Kreistagssitzungen	5	5	5
Ausschuss- und Beiratssitzungen	76	80	80
Fraktionssitzungen	326	370	350

Teilergebnisplan 01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.610	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.356	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	35.104	36.668	20.097	20.208	20.320	20.433
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	47.071	48.168	31.597	31.708	31.820	31.933
011	Personalaufwendungen	-480.911	-477.421	-486.422	-491.286	-496.199	-501.161
012	Versorgungsaufwendungen	-45.454	-52.307	-56.811	-57.379	-57.953	-58.533
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.256	-13.350	-12.620	-12.740	-12.860	-12.980
014	Bilanzielle Abschreibungen	-7.742	-7.783	-11.530	-8.390	-5.690	-4.760
015	Transferaufwendungen	-8.040	-15.540	-15.540	-15.540	-15.540	-15.540
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-945.658	-1.202.681	-1.203.510	-1.202.390	-1.202.670	-1.202.550
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.498.060	-1.769.082	-1.786.433	-1.787.725	-1.790.912	-1.795.524
018	Ordentliches Ergebnis	-1.450.989	-1.720.914	-1.754.836	-1.756.017	-1.759.092	-1.763.591
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.450.989	-1.720.914	-1.754.836	-1.756.017	-1.759.092	-1.763.591
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-1.450.989	-1.720.914	-1.754.836	-1.756.017	-1.759.092	-1.763.591
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-119.142	-124.141	-97.393	-98.252	-99.120	-99.997
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-1.570.131	-1.845.055	-1.852.229	-1.854.269	-1.858.212	-1.863.588

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

12.120 € - Aufwendungen für die Unterhaltung von zwei Dienstfahrzeugen (Landrat, Stellvertretende Landräte, Verwaltungsvorstand, Fraktionen)
(Ansatz 2016: 12.850 €)

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

15.540 € - Personalmittel für Initiative gegen Radikalismus, Rassismus und Neonazismus beim Kommunalen Integrationszentrum (7.500 €), Deeskalationsprojekt (2.500 €) sowie Ring politischer Jugend (5.540 €)
(Ansatz 2016: 15.540 €)

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

745 .000 € - Ehrenamtliche Tätigkeit

(Ansatz 2016: 745.000 €)

Aufwandsentschädigung für stellv. Landräte und Fraktionsvorsitzende, Sitzungsgelder, Verdienstausschlag, Aufwendungen für den Kreistag und seine Ausschüsse.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.03.01 Sitzungsdienst und Kreisverfassung
404.430 € - Andere sonstige Aufwendungen (Ansatz 2016: 406.000 €) Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und Einzelmitglieder für Personalkosten und Geschäftsführung Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und Einzelmitglieder für kommunale Bildungsarbeit und Geschäftsbedürfnisse 8.080 € - Versicherung Mandatsträger

01.03.02 Ehrungen und Partnerschaften	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung
Klassifizierung	B
Auftragsgrundlage	
Kreistagsbeschlüsse, Ordensstatut, Ausführungsbestimmungen, Spezialgesetze	
Beschreibung	
Gratulationen an Ehe- und Altersjubilare, Bearbeitung von Ordensanregungen und Rettungstaten, Nachrufe und Kranzspenden für verstorbene Persönlichkeiten Internationale Partnerschaften mit den Kreisen Kirklees und Nowy Sacz, Entwicklunghilfeprojekt in Gambia	
Allgemeine Ziele	
Ansprechende Durchführung von Ehrungen von Persönlichkeiten des Kreises Unna aus unterschiedlichen Anlässen Förderung internationaler Begegnungen und Freundschaften	
Zielgruppen	
Einwohner und Persönlichkeiten des Kreises Unna, Alters- und Ehejubilare Einwohner der Kreise Kirklees und Nowy Sacz, Bevölkerung Gambias	
Erläuterungen	
Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland Mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland werden hervorragende Verdienste von Einzelpersonen um das Gemeinwohl öffentlich gewürdigt. Der Kreis Unna als untere staatliche Verwaltungsbehörde holt Auskünfte und Stellungnahmen zu den Verdiensten der vorgeschlagenen Person bei den sich aus der Ordensanregung ergebenden Institutionen und Verbänden ein und leitet diese mit einem eigenen Votum an die Bezirksregierung Arnsberg weiter. Die Ordensstufen "Verdienstmedaille" und "Verdienstkreuz am Bande" werden nach einer Verleihung durch den Bundespräsidenten im Regelfall durch den Landrat oder seinem(r) Stellvertreter/in in würdigem Rahmen auf Haus Opherdicke oder im Kreishaus ausgehändigt. Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen Der Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen wird für besondere Verdienste um das Land NRW und seine Bevölkerung verliehen. Das Durchführungsverfahren ist mit dem oben beschriebenen Ablauf vergleichbar. Die Aushändigung des Landesordens erfolgt in der Regel durch die Ministerpräsidentin/den Ministerpräsidenten. Ausländische Orden Ein/e deutsche/r Staatsbürger/in bedarf zur Annahme eines ausländischen Ordens der Genehmigung des Bundespräsidenten. Der Kreis Unna erteilt die entsprechenden Auskünfte für seine Einwohner. Rettungsmedaille Als staatliche Anerkennung für eine unter Einsatz des eigenen Lebens durchgeführte Rettung von in Gefahr geratenen Personen ist die Verleihung der Rettungsmedaille des Landes Nordrhein-Westfalen möglich. Der Kreis Unna holt Auskünfte und Stellungnahmen zu Rettungstaten ein, die im Kreisgebiet erfolgt sind. Dabei sind zur Klärung des Sachverhalts der/die Retter/in, die/der Gerettete und etwaige Zeugen zu hören. Das Ergebnis und ein Vorschlag für eine bestimmte Art der Anerkennung sowie eine Bewertung dahingehend, ob Gründe für die Gewährung einer Geldbelohnung vorliegen, werden auf dem Dienstweg der Staatskanzlei vorgelegt. Die Rettungsmedaille wird durch die Ministerpräsidentin/den Ministerpräsidenten oder die/den Innenminister/in ausgehändigt. Ehrenzeichen Angehörige von Hilfsorganisationen, die sich ehrenamtlich auf dem Gebiet der Gefahrenabwehr (Katastrophen-, Zivilschutz oder Rettungswesen) verdient machen, können mit dem Ehrenzeichen ausgezeichnet werden. Das am 15.02.2005 vom Land Nordrhein-Westfalen gestiftete Ehrenzeichen wird in zwei Stufen - Silber und Gold - auf Vorschlag der Hilfsorganisationen bzw. beim Ehrenzeichen in Gold auch auf Vorschlag der öffentlichen Stellen des Landes Nordrhein-	

01.03.02 Ehrungen und Partnerschaften

Kreis Unna

Westfalen verliehen. Wie bei den Rettungstaten holt der Kreis Unna Stellungnahmen dazu ein und leitet sie mit einer Empfehlung über die Bezirksregierung Arnsberg an das Innenministerium. Die Aushändigung erfolgt in der Regel durch die Regierungspräsidentin/den Regierungspräsidenten oder die/den Innenminister/in.

Ehe- und Altersjubiläen

Der Kreis Unna gratuliert seinen Einwohnerinnen und Einwohnern

- zur Vollendung des 90., 95. und ab Vollendung des 100. Lebensjahres, sowie
 - zur Goldenen Hochzeit (50 Ehejahre), zur Diamantenen Hochzeit (60 Ehejahre) und zu jedem weiteren runden oder halbrunden Ehejubiläum
- mit einem Glückwunschschreiben.

Der Kreis Unna leitet auch die Urkunden von Bund und Land zur Aushändigung an die Kommunen weiter.

Seit 2011 sind die bislang mit einem Teil der vorgenannten Jubiläen verbundenen Geldgeschenke des Kreises Unna weggefallen (siehe Konsolidierungsbeschlüsse des Kreistages vom 21.12.2010). Sowohl das Land NRW als auch der Bundespräsident haben bereits seit 2003 keine Geldgeschenke mehr gewährt.

Nachrufe

Verstirbt eine Persönlichkeit des Kreises, wird laut Kreistagsbeschluss vom 14.09.1964 ein Nachruf in der lokalen Presse veröffentlicht sowie ein Beileidsschreiben verfasst. Außerdem wird eine Kranz- oder Geldspende veranlasst. (Zurzeit wird an der Neuauflage eines Kreistagsbeschlusses gearbeitet.)

Partnerschaften

Die Partnerschaft mit dem Kreis Kirklees hat im Laufe ihres mehr als 35-jährigen Bestehens einen hohen Grad der Stabilität erreicht. Neben dem Austausch zwischen Vereinen, Verbänden und freien Gruppen wurde sie in jüngster Zeit auch auf die Kooperation in allgemeinen Fragen der Verwaltung und den Bereich Kulturveranstaltungen ausgedehnt. Im Rahmen eines Entwicklungshilfeprojektes versucht der Kreis Unna gemeinsam mit der GEKO durch materielle Zuwendungen die finanzielle Förderung von Schulungsmaßnahmen von Personal des Royal Victoria Hospitals in Banjul/Gambia im Ev. Krankenhaus Unna die Situation zu verbessern.

In die Partnerschaft mit dem Kreis Nowy Sacz in Südpolen wurden zusätzlich zu den Beziehungen der Kreise vermehrt auch bürgerchaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Aktivitäten von Vereinen, Verbänden, Kirchen u.a. miteinbezogen. Diese gilt es in der Zukunft zu vertiefen und evtl. auszubauen.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	0,81	0,57	0,63
Verdienstorden (nur Auszeichnungen)	7	10	10
Rettungsmedaille	0	2	2
Altersjubiläen	1.237	1.000	1.200
Ehejubiläen	1.633	1.600	1.700
Vermittlungsversuche von Kontaktpartnern	3	2	2
Beteiligungen an Entwicklungshilfemaßn. der GEKO	1	1	1
Einzelmaßn. i. R. der Partnerschaft Nowy Sacz	6	6	6

Teilergebnisplan 01.03.02 Ehrungen und Partnerschaften

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	310	2.652	813	821	829	837
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	310	2.652	813	821	829	837
011	Personalaufwendungen	-46.793	-39.508	-39.679	-40.077	-40.478	-40.883
012	Versorgungsaufwendungen	-1.583	-1.409	-5.077	-5.128	-5.179	-5.231
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen			-100	-100	-100	-100
015	Transferaufwendungen			-16.400	-16.400	-16.400	-16.400
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen		-4.095	-20.850	-20.850	-20.850	-20.850
017	Ordentliche Aufwendungen	-48.376	-45.012	-82.106	-82.555	-83.007	-83.464
018	Ordentliches Ergebnis	-48.066	-42.360	-81.293	-81.734	-82.178	-82.627
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-48.066	-42.360	-81.293	-81.734	-82.178	-82.627
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-48.066	-42.360	-81.293	-81.734	-82.178	-82.627
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-7.096	-11.622	-16.287	-16.333	-16.379	-16.426
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-55.162	-53.982	-97.580	-98.067	-98.557	-99.053

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.03.02 Ehrungen und Partnerschaften

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

32.800 € Kosten der Partnerschaften

(Ansatz 2016: 31.160 €)

Um geplante Maßnahmen mit den Partnerkreisen Kirklees und Nowy Sacz entsprechend der Richtlinien fördern sowie die Kosten der Partnerschaft über ein Entwicklungshilfeprojekt in Gambia bestreiten zu können, werden insgesamt 32.800 € veranschlagt. Die Gesamtsumme teilt sich je zur Hälfte auf in Transferaufwendungen (TEP 015) und Sonstige ordentliche Aufwendungen (TEP 016).

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

3.000 € - Aufwendungen für Nachrufe

01.04 Presse und Kommunikation	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Constanze Rauert
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.04.01	Pressearbeit
01.04.02	Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion

Teilergebnisplan 01.04 Presse und Kommunikation

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	322	500	500	500	500	500
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.012	3.082	3.221	3.253	3.285	3.317
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	3.333	3.582	3.721	3.753	3.785	3.817
011	Personalaufwendungen	-298.698	-305.063	-313.193	-316.326	-319.489	-322.683
012	Versorgungsaufwendungen	-15.023	-17.816	-20.114	-20.316	-20.520	-20.726
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42	-300	-300	-300	-300	-300
014	Bilanzielle Abschreibungen			-1.280	-1.280	-1.280	-1.280
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.469	-30.870	-53.100	-33.100	-33.100	-33.100
017	Ordentliche Aufwendungen	-339.232	-354.049	-387.987	-371.322	-374.689	-378.089
018	Ordentliches Ergebnis	-335.898	-350.467	-384.266	-367.569	-370.904	-374.272
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-335.898	-350.467	-384.266	-367.569	-370.904	-374.272
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-335.898	-350.467	-384.266	-367.569	-370.904	-374.272
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-46.249	-63.368	-59.859	-60.160	-60.463	-60.770
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-382.148	-413.835	-444.125	-427.729	-431.367	-435.042

01.04.01 Pressearbeit			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit		Presse und Kommunikation	
Klassifizierung		B	
Auftragsgrundlage			
§ 4 PresseG NRW, Informationsanspruch aus Art. 5 GG, Auftrag der Verwaltungsleitung nach § 42 g KrO NRW, Informationsfreiheitsgesetz NRW (IFG-NRW)			
Beschreibung			
Herausgabe und Belieferung der Medien und der interessierten Öffentlichkeit mit Informationen.			
Allgemeine Ziele			
Information der Bevölkerung über kreisrelevante Themen sowie die Darstellung der Aufgaben und Leistungen des Kreises Unna.			
Zielgruppen			
Lokale u. überregionale Zeitungen, Radio- u. Fernsehstationen sowie Internet-Redaktionen, die Bevölkerung des Kreises Unna sowie sonstige Interessierte.			
Erläuterungen			
Die Schwerpunkte bei der Pressearbeit liegen insbesondere in folgenden Bereichen: - Beratung und Unterstützung der Verwaltungsleitung bei presserelevanten Fragen und Themen - Vorbereitung und Durchführung von Pressekonferenzen - Vorbereitung und Erstellung von Pressemitteilungen - Erstellung und/oder Bearbeitung von Fotos für Medien und Verwaltung - Bearbeitung von Anfragen der Medien - Interviews und Vermittlung von Interviewpartnern - Pflege von Medienkontakten - Mitarbeit oder Mitwirkung bei Arbeitskreisen Pressearbeit Dritter (z.B. LKT NRW) - inhaltliche Gestaltung und redaktionelle Pflege des kreiseigenen online-nachrichtenportals Darüber hinaus werden alle Sitzungen des Kreistages und seiner Gremien sowie Besuche von Delegationen u.ä. sowie Veranstaltungen mit Außenwirkung medienwirksam vorbereitet und / oder begleitet.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	1,87	1,87	1,87

Teilergebnisplan 01.04.01 Pressearbeit

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.513	1.541	1.611	1.627	1.643	1.659
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	1.513	1.541	1.611	1.627	1.643	1.659
011	Personalaufwendungen	-135.611	-138.029	-140.245	-141.648	-143.064	-144.495
012	Versorgungsaufwendungen	-7.515	-8.908	-10.057	-10.158	-10.260	-10.363
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-300	-300	-300	-300	-300
014	Bilanzielle Abschreibungen			-630	-630	-630	-630
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.541	-13.410	-34.150	-14.150	-14.150	-14.150
017	Ordentliche Aufwendungen	-153.667	-160.647	-185.382	-166.886	-168.404	-169.938
018	Ordentliches Ergebnis	-152.154	-159.106	-183.771	-165.259	-166.761	-168.279
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-152.154	-159.106	-183.771	-165.259	-166.761	-168.279
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-152.154	-159.106	-183.771	-165.259	-166.761	-168.279
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-12.316	-22.212	-21.166	-21.256	-21.346	-21.437
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-164.469	-181.318	-204.937	-186.515	-188.107	-189.716

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.04.01 Pressearbeit

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

20.000 € - Einführung einer elektronischen Datenbank

(Ansatz 2016: 0 €)

Im Rahmen der Einführung des papierlosen Sitzungsdienstes wurde auch der gedruckte Pressespiegel eingestellt. Für die Arbeit von Politik und Verwaltung hat sich die Kenntnis des Medienechos und der Medienbewertung von politischen Entscheidungen und ihren Konsequenzen jedoch als unerlässlich erwiesen.

Mit der Nutzung einer elektronischen Datenbank (Presse Monitor GmbH) wird der Informationsfluss wieder sichergestellt und gegenüber dem alten, gedruckten Pressespiegel ausgebaut. Die Mehraufwendungen entstehen insbesondere durch die notwendige Zahlung sogenannter Zweithonorare, mit denen Texter bzw. Fotografen das Nutzungsrecht für ihre Arbeiten (z.B. die Veröffentlichung ihrer Berichte und Bilder in einem Pressespiegel Dritter) einräumen.

01.04.02 Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Presse und Kommunikation
Klassifizierung	B
Auftragsgrundlage	
§ 4 PresseG NRW, Informationsanspruch aus Art. 5 GG, Auftrag der Verwaltungsleitung nach § 42 g KrO NRW, Informationsfreiheitsgesetz NRW (IFG-NRW), Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung	
Beschreibung	
Zusammenstellung, Herausgabe, Verbreitung und Präsentation von Informationen über den Kreis Unna durch Publikationen, bei Veranstaltungen und im Internet.	
Allgemeine Ziele	
Darstellung der Aufgaben und Leistungen des Kreises Unna sowie Information der Bevölkerung über kreisrelevante Themen.	
Bereitstellung von Informationen über den Kreis Unna und Ausbau des Dienstleistungsangebotes der Kreisverwaltung über das Internet.	
Zielgruppen	
Die Bevölkerung des Kreises Unna sowie sonstige Interessierte; Internetnutzer.	
Erläuterungen	
Öffentlichkeitsarbeit Die Schwerpunkte der Öffentlichkeitsarbeit liegen in folgenden Bereichen: - Beratung der Verwaltungsleitung bei öffentlichkeitsrelevanten Fragen und Aktionen - Weiterentwicklung eines Corporate Design für die Gesamtverwaltung - Steuerung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit des Kreises Unna - Darstellung und Präsentation des Kreises Unna in Druckwerken, im Internet und auf Veranstaltungen, Messen, etc. - Unterstützung und Koordination von Präsentationen anderer Organisationseinheiten - Konzeption und Realisation von Anzeigenwerbung Internet Der Internetauftritt des Kreises Unna wurde 2009 völlig neu gestaltet und als komplexes Informationsangebot angelegt. Eine Überarbeitung und Aktualisierung des Internetauftritts fand 2013 statt. Das Angebot umfasst rd. 6.000 Seiten. Die Aufgabenschwerpunkte der Internetredaktion sind: - Redaktionelle Bearbeitung und Endredaktion sämtlicher Webseiten über ein Content Management-System unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit - Erstellen, Aufbereiten, Gestalten und Ändern von Webseiten mit Bildbearbeitung auch für die Homepage - grafische Betreuung des kreiseigenen online-nachrichtenportals - Erstellung von Bildergalerien für das nachrichtenportal (Multimediabereich) - Unterstützung und Schulung der Fachbereiche bei der Aktualisierung der von ihnen zu pflegenden Seiten - Bereitstellung von geschlossenen Mitarbeiterforen - Mitwirkung bei der Einführung neuer Internet-Technologien - Weiterentwicklung eines nutzerorientierten Dienstleistungsangebotes durch - Entwickeln und Bereitstellen von online-Formularen - Ausbau von E-Government-Verfahren wie z.B. Session Net - Ausbau von Serviceangeboten wie virtuellen Wegweisern, dem Veranstaltungskalender Un-weit, Web-Shop - Weitere Entwicklung und Umsetzung eines mehrsprachigen Informationsangebotes - Beratung Dritter bei Darstellung und Anbindung der Internetauftritte	

01.04.02 Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion

Kreis Unna

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,13	2,13	2,13

Teilergebnisplan 01.04.02 Öffentlichkeitsarbeit und Internetredaktion

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	322	500	500	500	500	500
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.498	1.541	1.610	1.626	1.642	1.658
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	1.820	2.041	2.110	2.126	2.142	2.158
011	Personalaufwendungen	-163.087	-167.034	-172.948	-174.678	-176.425	-178.188
012	Versorgungsaufwendungen	-7.508	-8.908	-10.057	-10.158	-10.260	-10.363
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42					
014	Bilanzielle Abschreibungen			-650	-650	-650	-650
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.928	-17.460	-18.950	-18.950	-18.950	-18.950
017	Ordentliche Aufwendungen	-185.564	-193.402	-202.605	-204.436	-206.285	-208.151
018	Ordentliches Ergebnis	-183.745	-191.361	-200.495	-202.310	-204.143	-205.993
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-183.745	-191.361	-200.495	-202.310	-204.143	-205.993
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-183.745	-191.361	-200.495	-202.310	-204.143	-205.993
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-33.934	-41.156	-38.693	-38.904	-39.117	-39.333
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-217.678	-232.517	-239.188	-241.214	-243.260	-245.326

01.05 Zentrale Datenverarbeitung	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Hartmut Biermann
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.05.01	DV-Verfahren
01.05.02	Kundenbetreuung
01.05.03	System- und Netzwerktechnik

Teilergebnisplan 01.05 Zentrale Datenverarbeitung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	324.221	244.920	284.160	284.160	284.160	284.160
007	Sonstige ordentliche Erträge	41.234	9.563	1.240	790	200	
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	365.455	254.483	285.400	284.950	284.360	284.160
011	Personalaufwendungen	-1.702.182	-1.749.196	-1.858.147	-1.876.728	-1.895.495	-1.914.450
012	Versorgungsaufwendungen	-18.644	-20.321				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.427	-174.000	-84.000	-85.000	-86.000	-86.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-321.046	-314.192	-340.670	-314.720	-293.640	-245.670
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-574.086	-517.850	-645.540	-626.390	-624.750	-606.750
017	Ordentliche Aufwendungen	-2.660.386	-2.775.559	-2.928.357	-2.902.838	-2.899.885	-2.852.870
018	Ordentliches Ergebnis	-2.294.931	-2.521.076	-2.642.957	-2.617.888	-2.615.525	-2.568.710
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.294.931	-2.521.076	-2.642.957	-2.617.888	-2.615.525	-2.568.710
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-2.294.931	-2.521.076	-2.642.957	-2.617.888	-2.615.525	-2.568.710
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	70.800	72.550	103.075	103.075	103.075	103.075
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-163.062	-172.719	-171.635	-173.287	-174.957	-176.643
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-2.387.193	-2.621.245	-2.711.517	-2.688.100	-2.687.407	-2.642.278

01.05.01 DV-Verfahren	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Zentrale Datenverarbeitung
Klassifizierung	C
Auftragsgrundlage	
Organisationsverfügung	
Beschreibung	
Betrieb, Entwicklung und Pflege von DV-Verfahren zur Technikunterstützung der Kreisverwaltung Unna	
Allgemeine Ziele	
Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Qualitätssicherung bei der Aufgabenerledigung in der Kreisverwaltung Unna	
Zielgruppen	
Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna und externe Kunden	
Erläuterungen	
Der Aufgabenbereich umfasst die Unterstützung von Geschäftsprozessen durch den anwendungsspezifischen Einsatz von Informationstechnologien in allen Bereichen der Verwaltung. Im Einzelnen können die Beratung und die Durchführung von Auftragsarbeiten sowie die Einführung, die Betreuung und die Entwicklung von Fachverfahren unterschieden werden. Diese Leistungen werden speziell für die Organisationseinheiten der Kreisverwaltung und für externe Kunden (z.B. WFG, UKBS, Gemeinde Bönen) sowie im Rahmen der eGovernment-Initiative des Kreises Unna auch allgemein für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung erbracht. <u>Beratung und Auftragsarbeiten</u> Auf Nachfrage aus den Fachbereichen und im Auftrag des Steuerungsdienstes werden Beratungsleistungen erbracht, um Arbeitsprozesse durch den Einsatz von Informationstechnologien zu optimieren (z.B. Dateiverwaltung, Datenkonvertierung, Datenaustausch, Qualitätssicherung). Vielfach werden technisch anspruchsvolle Arbeiten (z.B. Datenauswertungen, Datenbereinigungen) unmittelbar durchgeführt und die Ergebnisse den Fachbereichen zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung gestellt. An Beratungsleistungen schließt sich gegebenenfalls die Verfahrenseinführung oder -entwicklung an. <u>Verfahrenseinführung</u> Grundlage für die Einführung eines neuen Fachverfahrens ist die Erstellung einer konkreten Problembeschreibung oder Zieldefinition für einen definierten Sachverhalt. Die Anforderungsanalyse und -dokumentation (Lastenheft) bildet den Ausgangspunkt für die Marktrecherche. Die Eignungsprüfung von Fachanwendungen verschiedener Anbieter ist ein wesentlicher Bestandteil der Auswahlentscheidung für ein Produkt. Als Alternative werden auch die Möglichkeiten der Verfahrensentwicklung abgewogen (s.u.). Weitere Arbeitsschwerpunkte der Verfahrenseinführung sind die Konzeption der Systemarchitektur, die Installation und die Ersteinrichtung der Fachanwendung sowie die Einführung oder Schulung der Fachanwender. <u>Verfahrensentwicklung</u> Die Entwicklung von Fachanwendungen kann zum Tragen kommen, wenn sich eine notwendige informationstechnische Unterstützung von Arbeitsprozessen nicht oder nur unzureichend durch den Einsatz marktgängiger Fachanwendung erzielen lässt. Die Besonderheiten der Verfahrensentwicklung sind die Konzeption der Fachanwendung (z.B. Ablaufsteuerung, Oberflächendesign) und die Programmierung. Die Verfahrensentwicklung umfasst neben der Entwicklung eigenständiger Fachanwendungen auch die Programmierung von Schnittstellen und Modulen (Plugins) bzw. Zusatzfunktionalitäten für bereits eingesetzte Programme. Die Automatisierung wiederkehrender Arbeitsprozesse sowie die Verarbeitung von Massendaten ist ebenfalls Bestandteil der Verfahrensentwicklung (Batchverarbeitung). <u>Verfahrensbetreuung</u> Um einen störungsfreien Betrieb und die Anpassung an sich ändernde Rahmenbedingungen zu gewährleisten, wird die Betreuung eingeführter Fachverfahren über die gesamte Dauer ihrer Einsatzzeit sichergestellt. Sie umfasst die Konfiguration und Administration der Fachanwendung sowie die Durchführung systemtechnische Arbeiten (z.B. Installation von Updates und Upgrades, Datenrücksicherung, Kontrolle von Verarbeitungs- und Austauschprozessen). Darüber hinaus sind die Unterstützung der Fachanwender und das Fehler- und Problemmanagement zentrale Bestandteile der Verfahrensbetreuung.	

01.05.01 DV-Verfahren

Kreis Unna

Die Kennzahlen basieren auf der Anzahl der eingesetzten Fachanwendungen (Verfahrensbetreuung) in Verbindung mit der Anzahl der Arbeitsplätze, an denen die Fachanwendungen eingesetzt werden (Clients).

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	12	12	12
Anzahl der eingesetzten Fachverfahren	273	270	275
Anzahl der Softwareclients	16.844	18.500	18.500
Anzahl der eingesetzten Systemsoftware	63	70	65
Anzahl der Softwareclients	21.883	24.000	22.000

Teilergebnisplan 01.05.01 DV-Verfahren

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	106.038	78.000	73.900	73.900	73.900	73.900
007	Sonstige ordentliche Erträge	12.188					
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	118.226	78.000	73.900	73.900	73.900	73.900
011	Personalaufwendungen	-859.170	-868.498	-927.589	-936.865	-946.234	-955.696
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-158	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-14.785	-10.928	-5.350	-4.530	-3.210	-2.550
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.511	-43.360	-69.400	-69.400	-71.000	-53.000
017	Ordentliche Aufwendungen	-925.625	-924.786	-1.004.339	-1.012.795	-1.022.444	-1.013.246
018	Ordentliches Ergebnis	-807.399	-846.786	-930.439	-938.895	-948.544	-939.346
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-807.399	-846.786	-930.439	-938.895	-948.544	-939.346
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-807.399	-846.786	-930.439	-938.895	-948.544	-939.346
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	70.800	72.550	103.075	103.075	103.075	103.075
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-46.209	-54.276	-55.015	-55.537	-56.065	-56.598
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-782.808	-828.512	-882.379	-891.357	-901.534	-892.869

01.05.02 Kundenbetreuung	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Zentrale Datenverarbeitung
Klassifizierung	C
Auftragsgrundlage	
Organisationsverfügung	
Beschreibung	
Beschaffung, Installation und Wartung der Endgeräte einschl. Betriebssoftware, Bildschirme und Drucker, Installation und Pflege der Standardsoftware, Anwenderschulungen und Betreuung (Hotline-Service)	
Allgemeine Ziele	
1. Einwandfreies Funktionieren der Endgeräte und der PC-Anwendungen 2. Sicherstellung einer stabilen Anbindung der Arbeitsplatzrechner an alle vorhandenen Server 3. Qualifizierte Ausbildung und Betreuung der Benutzer	
Zielgruppen	
Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna und externe Kunden	
Erläuterungen	
Die Technikunterstützung der Büroarbeitsplätze bei der Kreisverwaltung Unna hat einen Stand von 100% erreicht. Derzeit sind nahezu 1.400 vernetzte bzw. mobile Datenendgeräte (PC) und über 600 Drucker eingesetzt, die von der Zentralen Datenverarbeitung betreut werden. Mit dem Produkt "Kundenbetreuung" bietet die Zentrale Datenverarbeitung ihren Kunden eine qualifizierte Dienstleistung an, die folgende grundsätzliche Bereiche umfasst: 1. Betreuung der Arbeitsplatz-Endgeräte 2. Betreuung der Betriebs- und Standard-Anwendungs-Software 3. Unterstützung und Schulung der Anwender Im Einzelnen deckt das Leistungsspektrum hierbei folgende Bereiche der IT-Arbeitsplatztechnik ab: - Windows-Betriebssysteme - Bürokommunikation - Internetnutzung - Office-Produkte - Installation der Endgeräte am Arbeitsplatz der Anwender - Installation von Betriebs- und Standard-Anwendungs-Software auf den Endgeräten - Behebung von IT-Arbeitsplatzproblemen - Arbeitsplatzumzüge - Wartung der Endgeräte - Inventarisierung aller Hard- und Software - Individueller Support - Betreuung der Anwender und User-Helpdesk (Service-Hotline) Die Service-Hotline stellt die zentrale Anlaufstelle für alle Anwender dar; sie leistet den 1st-Level-Support und koordiniert darüber hinaus weitere Eskalationsstufen zur Problembehebung. Zur verständlichen Vermittlung guter Fertigkeiten und Kenntnisse zu den bereitgestellten System- und Standard-Software-Produkte werden entsprechende Schulungen von der Kundenbetreuung angeboten und durchgeführt. Auch bei Personalwechsel innerhalb der Fachbereiche und bei Einführung neuer bzw. geänderter Verfahren erfolgen die notwendigen Einweisungen. Das Ausbildungsangebot umfasst u. a. Grundkurse sowie Workshops zur Vermittlung vertiefender Kenntnisse z. B.	

01.05.02 Kundenbetreuung

Kreis Unna

- Umgang mit dem Betriebssystem Windows 7
- MS Office 2007
- Excel
- Word
- Outlook
- Powerpoint

Die Qualifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist so ausgelegt, dass die Verfügbarkeit der IT-Arbeitsplätze vor Ort gewährleistet werden kann. Eine schnelle, effiziente und damit auch sehr wirtschaftliche Unterstützung wird hier vor allen Dingen durch die Einrichtung einer leistungsstarken Fernwartungs-Software erreicht.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	6	6	6
Installation neuer Endgeräte/Komponenten	463	650	500
sonstige Serviceeinsätze	3.512	4.000	4.100
Schulungen/Workshops	7	50	30
Anzahl der Teilnehmer an Schulungen	52	350	250
Hotline	6.391	5.000	6.500
spezielle Anwenderunterstützungen	419	800	500
Standardsoftwareprodukte	36	34	40
Installierte Softwareclients	7.605	7.500	7.800

Teilergebnisplan 01.05.02 Kundenbetreuung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.976					
007	Sonstige ordentliche Erträge	6.255	7.738	1.240	790	200	
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	13.230	7.738	1.240	790	200	
011	Personalaufwendungen	-297.259	-291.459	-308.656	-311.742	-314.859	-318.008
012	Versorgungsaufwendungen	-18.644	-20.321				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.722	-108.000	-18.000	-18.500	-19.000	-19.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-6.560	-19.632	-74.640	-76.960	-76.370	-75.980
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-235.729	-166.550	-179.060	-174.000	-176.050	-176.050
017	Ordentliche Aufwendungen	-567.913	-605.962	-580.356	-581.202	-586.279	-589.038
018	Ordentliches Ergebnis	-554.683	-598.224	-579.116	-580.412	-586.079	-589.038
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-554.683	-598.224	-579.116	-580.412	-586.079	-589.038
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-554.683	-598.224	-579.116	-580.412	-586.079	-589.038
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-76.044	-84.175	-81.314	-82.112	-82.918	-83.732
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-630.727	-682.399	-660.430	-662.524	-668.997	-672.770

01.05.03 System- und Netzwerktechnik	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Zentrale Datenverarbeitung
Klassifizierung	C
Auftragsgrundlage	
Organisationsverfügung	
Beschreibung	
Betreuung, Betrieb und Planung zentraler IT-Dienste (Systeme, Netze, Server)	
Allgemeine Ziele	
Zuverlässiger Betrieb wirtschaftlicher, hochverfügbarer und sicherer IT-Systeme Gewährleistung von Datenschutz und IT-Sicherheit Ordnungsgemäße Durchführung von maschinellen Verarbeitungen Sicherstellung eines guten Antwortzeitverhaltens für die Anwender	
Zielgruppen	
Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna und externe Anwender	
Erläuterungen	
Das Ziel ist die Bereitstellung und der Betrieb einer leistungsfähigen und stabilen IT-Infrastruktur (u. a. mit Netzwerkkomponenten, Speichersystemen, System- und Anwendungsservern) sowie die Gewährleistung der IT-Sicherheit und Verfügbarkeit der IT-Grunddienste (z. B. Server, E-Mail, Speicher, Konnektivität, Telekommunikation). In diesem Kontext ist es Aufgabe der System- und Netzwerktechnik, wirtschaftliche, investitionssichere und technisch aktuelle Lösungen zu schaffen, die auf die geforderten Leistungsmerkmale (z. B. Bandbreite, Verfügbarkeit, Qualität und Sicherheit) der Kreisverwaltung und der externen Kunden ausgerichtet werden müssen. Die Aufgaben erstrecken sich über mehrere Bereiche: <u>Netzwerk-Management</u> Planung, Aufbau und Betrieb der Datennetz-Infrastruktur, bestehend aus dem internen Datennetz, Kundennetzen sowie den entsprechenden Anschlusspunkten. Überwachung und regelmäßige Kontrolle der Netzwerke, deren Komponenten (z. B. Switches, Router, Server, Leitungsverbindungen) und Dienste (z. B. E-Mail-Dienste und Webserver). Betrieb eines IP-basierenden, leistungsfähigen und sicheren Leitungsnetzes mit Anbindungen an das Rechenzentrum. Alle Anwender erreichen über zentrale Anschlüsse des Rechenzentrums die zur Verfügung gestellten Fachverfahren und Anwendungen. Zur Fehlerbehandlung und Fehlerprävention werden spezielle Überwachungsprogramme eingesetzt, die Daten über den Betriebszustand von Systemkomponenten liefern und zur weiteren Fehleranalyse dienen können. Für die Kommunikation mit Stellen außerhalb der eigenen Netze erfolgt ein Übergang zum Internet und in die Kommunikationsinfrastruktur für alle Behörden der deutschen Verwaltung (DOI). Durch die DOI-Anbindung, die auch von anderen Städten im Kreisgebiet genutzt wird, ist eine sichere Kommunikation zwischen Bundesnetzen, den Ländernetzen und Netzen der Kommunen möglich. Es erfolgen so Anbindungen an z. B. - das Bundeszentralregister - Kraftfahrt-Bundesamt - Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT-NRW) Zur Anbindung von Standorten mit unzureichender kabelgebundener Bandbreite werden Richtfunkverbindungen eingesetzt und betreut.	

01.05.03 System- und Netzwerktechnik

Kreis Unna

Über dedizierte Verbindungen zum RZ stehen unterschiedliche Möglichkeiten zum gesicherten stationären (Telearbeit) und mobilen Zugriff auf Daten und Ressourcen in den lokalen Netzen zur Verfügung. Neben Laptops werden unter anderem auch Smartphones, Tablet-PCs und zahlreiche Verbindungsarten wie DSL, WLAN oder Mobilfunk unterstützt.

Hardware-Management

Im zentralen Serverraum sowie in einem zweiten Ausfall-Serverraum werden alle physischen Systemkomponenten vorgehalten. Zur Produktleistung zählen die Sicherstellung der Verfügbarkeit, die Wartung, die Administration und die ständige Kontrolle dieser Geräte sowie deren Inventarisierung.

Server- und Storage-Management

Um die IT-Grunddienste sicherzustellen, werden ca. 360 Server sowie ein Speichernetzwerk mit einer Kapazität von ca. 80 Terrabyte betrieben. Die Ansprüche an Wirtschaftlichkeit, Hochverfügbarkeit und Flexibilität erfordern den Einsatz moderner Technologien wie z. B. Server- und Speichervirtualisierung und die Spiegelung der Produktionsdaten in Echtzeit zum Ausfall-Serverraum. Darüber hinaus ist ein hoher Standardisierungsgrad innerhalb der Systemlandschaft erforderlich. Es ist Aufgabe der System- und Netzwerktechnik, die hierzu notwendigen Rahmenbedingungen zu beachten und einzuhalten.

Backup-Management

Die System- und Netzwerktechnik sichert den Datenbestand aller Produktionsdaten der Kreisverwaltung und der externen Kunden durch eine zentralisierte Datensicherung mit Auslagerung der Datensicherungsmedien (ca. 200 Datenbänder) an einen entfernten Ort. Zur schnellen Datenwiederherstellung werden separate Speichersysteme mit einer Kapazität von derzeit 150 Terrabyte betrieben.

Sicherheits-Management

Die Produktleistung umfasst die Gewährleistung von Datenschutz und Datensicherheit im Bereich der vom RZ betriebenen IT-Infrastruktur. Den Sicherheitsanforderungen wird durch den Einsatz aktueller Firewall-Systeme, zentraler mehrstufiger Virens Scanner und eines mehrstufigen E-Mail-Schutzes Rechnung getragen.

Telekommunikation

In diesem Bereich erfolgt die Planung sowie die Installation und Administration der gesamten Telekommunikation der Kreisverwaltung Unna und der externen Kunden mit derzeit ca. 1200 VoIP-Telefongeräten und mehreren redundanten Telefonanlagen-Servern.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	9	9	9
Anzahl der Server	353	360	360
gespeicherte Benutzerdaten in TB	58	77	95

Teilergebnisplan 01.05.03 System- und Netzwerktechnik

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	211.207	166.920	210.260	210.260	210.260	210.260
007	Sonstige ordentliche Erträge	22.791	1.825				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	233.998	168.745	210.260	210.260	210.260	210.260
011	Personalaufwendungen	-545.753	-589.239	-621.902	-628.121	-634.402	-640.746
012	Versorgungsaufwendungen						
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.547	-64.000	-64.000	-64.500	-65.000	-65.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-299.701	-283.632	-260.680	-233.230	-214.060	-167.140
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-286.846	-307.940	-397.080	-382.990	-377.700	-377.700
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.166.848	-1.244.811	-1.343.662	-1.308.841	-1.291.162	-1.250.586
018	Ordentliches Ergebnis	-932.849	-1.076.066	-1.133.402	-1.098.581	-1.080.902	-1.040.326
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-932.849	-1.076.066	-1.133.402	-1.098.581	-1.080.902	-1.040.326
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-932.849	-1.076.066	-1.133.402	-1.098.581	-1.080.902	-1.040.326
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-40.809	-34.268	-35.306	-35.638	-35.974	-36.313
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-973.658	-1.110.334	-1.168.708	-1.134.219	-1.116.876	-1.076.639

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.05.03 System- und Netzwerktechnik

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 006

190.000 € Kostenerstattung interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bönen

(Ansatz 2016: 162.920 €)

Aufgrund der geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der automatisierten Datenverarbeitung zwischen dem Kreis Unna und der Gemeinde Bönen werden Erträge aus Kostenerstattungen in der genannten Höhe erwartet.

Kennzahlen für die Produktgruppe 01.05

Zentrale Datenverarbeitung

Bezeichnung der Kennzahl**IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung****Profil | Zielfeld****Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung****strategischer Schwerpunkt****strategisches Ziel****wirtschaftliche, kompetente und zukunftsorientierte Datenverarbeitung sichern****Erläuterung der Kennzahl**

Gesamtaufwendungen für die zentrale und dezentrale IT-Infrastruktur je Arbeitsplatz mit IT-Ausstattung.

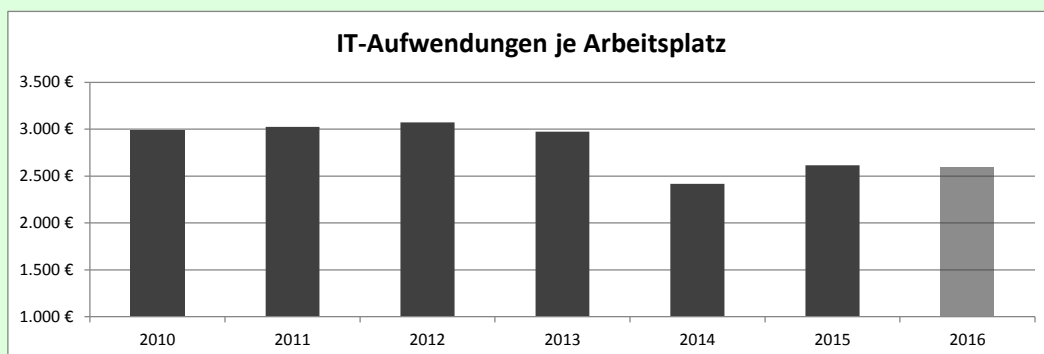
Die Ermittlung der berücksichtigten Aufwendungen orientiert sich an den Berechnungen der Gemeindeprüfungsanstalt NRW im Rahmen der überörtlichen Prüfung "Informationstechnologie" (abw. wurden bei den Personalaufwendungen keine Pauschalwerte, sondern Ist-Werte angesetzt).

Berechnungsregel

(Ordentliche Aufwendungen (TEP 017) im Budget 01.05 + dezentral gebuchte IT-Aufwendungen (Abschreibungen, Ersatzbeschaffungen, Rechenzentrumsleistungen) - Kostenerstattungen und Kostenumlagen 01.05 + Sach- u. Gemeinkosten) / Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung

Datentabelle

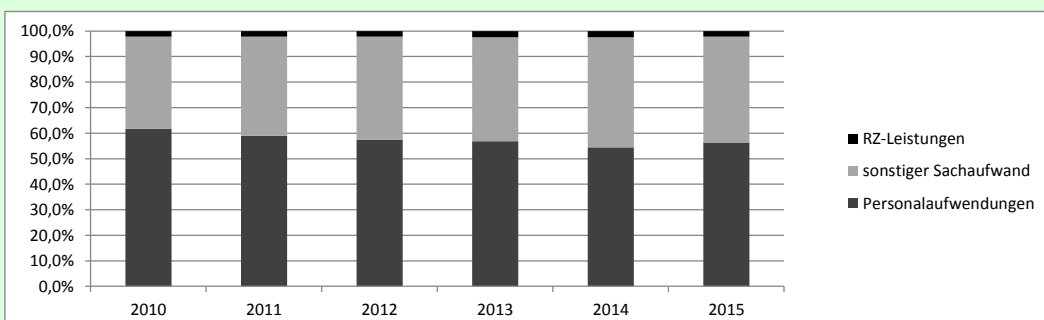
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz	2.993 €	3.026 €	3.073 €	2.974 €	2.418 €	2.616 €	2.600 €

Grafik**Bezeichnung der Kennzahl****Relative Anteile der IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz****Profil(e) Zielfeld(er)****Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung****strategischer Schwerpunkt****strategisches Ziel****wirtschaftliche, kompetente und zukunftsorientierte Datenverarbeitung sichern****Erläuterung der Kennzahl**

Anteile der Personalaufwendungen, sonstigen Sachaufwendungen und Entgelte für Rechenzentrumsleistungen an den IT-Aufwendungen je Arbeitsplatz.

Datentabelle

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Personalaufwendungen	61,8%	59,0%	57,5%	56,9%	54,5%	56,4%
sonstiger Sachaufwand	36,1%	38,9%	40,3%	40,8%	43,1%	41,5%
RZ-Leistungen	2,2%	2,1%	2,2%	2,4%	2,4%	2,2%

Grafik

Kennzahlen 01.05 | Zentrale Datenverarbeitung

Bezeichnung der Kennzahl

Anzahl der betreuten Clients je Vollzeitstelle in der Zentralen Datenverarbeitung

Profil(e)/Zielfeld(er)

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

strategischer Schwerpunkt

strategisches Ziel

wirtschaftliche, kompetente und zukunftsorientierte Datenverarbeitung sichern

Erläuterung der Kennzahl

Die Kennzahl gibt Aufschluss über das Verhältnis von eingesetzten Personalressourcen zu Nutzern der eingesetzten DV-Verfahren (Clients). Die Anzahl der zugrunde gelegten Clients ist insoweit deutlich höher als die Anzahl der IT-Arbeitsplätze.

Berechnungsregel

Anzahl der beteiligten Clients / Anzahl der Planstellen in der Produktgruppe 01.05

Datentabelle

	2012	2013	2014	2015	2016
Anzahl Clients je Vollzeitstelle	587	614	801	842	810

Bezeichnung der Kennzahl

Anteil der IT-Mitarbeiter an der Gesamtzahl der Mitarbeiter

Profil(e)/Zielfeld(er)

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

strategischer Schwerpunkt

strategisches Ziel

wirtschaftliche, kompetente und zukunftsorientierte Datenverarbeitung sichern

Erläuterung der Kennzahl

Berechnungsregel

Anzahl der Planstellen im Budget 01.05 / Anzahl der Planstellen der Gesamtverwaltung (ohne Jobcenter)

Datentabelle

	2012	2013	2014	2015	2016
Stellenanteil Zentrale DV	3,25%	3,25%	3,13%	3,13%	3,12%

Zielwert

2,5

2,5

2,5

Fachdienst 11

Zentrale Dienste

Verantw. Personen Holger Gutzeit

Produktgruppenzuordnung

01.06 Service und Logistik

01.07 Personal

01.06 Service und Logistik Kreis Unna	
Verantw. Personen	Tanja Fityka
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.06.01	Einkauf, Zentrale Vergabestelle
01.06.02	Druckerei
01.06.03	Bistro
01.06.04	Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste
01.06.05	Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung
01.06.06	Kreisarchiv (bisher FB 41 Kultur)
Erläuterungen	
Der Produktgruppe Service und Logistik obliegt im Wesentlichen die Sicherstellung des internen Dienstbetriebes. Die Produkte "Einkauf, Zentrale Vergabestelle", "Druckerei" und "Bürgerinformation, Post- und Botendienst" unterstützen die Fachbereiche bei ihrer täglichen Arbeit und gewährleisten einen reibungslosen Arbeitsablauf in der Verwaltung. Im Bistro werden täglich frische, eine ausgewogene Ernährung berücksichtigende, Speisen zubereitet. Dieses Angebot wird außer von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch gerne von Dritten angenommen. So versorgt das Bistro inzwischen auch die Karl-Brauckmann-Schule in Holzwickede mit täglich rd. 100 Essensportionen. Die Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung bearbeitet innerhalb der Zentralen Dienste folgende Teilaufgaben: - Gebäudebewirtschaftung - Gebäudeversicherungen - An- und Vermietung von Gebäuden/Räumen - Gebäudereinigung - Dienstwohnungsangelegenheiten - Liegenschaftswesen. Dabei ist zwischen allgemeinen und speziellen Dienstgebäuden zu unterscheiden: Allgemeine Dienstgebäude sind alle Gebäude, die keinem speziellen Verwaltungszweck dienen, keinem Fachbereich konkret zuzuordnen sind und von allen Fachbereichen nach Maßgabe der jeweils gültigen Raumverteilung genutzt werden (= Verwaltungsgebäude, z. B. Kreishaus). Für diese Gebäude nehmen die Zentralen Dienste die sog. "Hausherrnfunktion" wahr. Um die Gebäudekosten verursachungsgerecht zuordnen zu können, wird aus den gebäudebezogenen Aufwendungen	

01.06 Service und Logistik

Kreis Unna

ein einheitlicher Quadratmeter-Preis gebildet, der den einzelnen Produkten entsprechend der in Anspruch genommenen Fläche zugeordnet wird.

Spezielle Dienstgebäude sind alle Gebäude, die ausschließlich einzelnen Fachbereichen zuzurechnen sind und deren Dienstleistungen aus örtlichen oder sachlichen Gründen nicht in einem allgemeinen Dienstgebäude erbracht werden (z. B. Jugendzentren, Schulgebäude). Die Ressourcenverantwortung liegt bei den Fachbereichen. Bei den speziellen Dienstgebäuden versteht sich die Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung als interner Dienstleister, in dem gebäudewirtschaftliches Fachwissen gebündelt ist und Angelegenheiten der Gebäudebewirtschaftung und -verwaltung rationell und effektiv bearbeitet werden können. Dies wird besonders deutlich bei gebäudeübergreifenden Fragestellungen wie Gebäudereinigung, Energiebewirtschaftung, (Miet-)Vertragsmanagement, Ermittlung von Versicherungswerten.

Im Gegensatz zu den Vorjahren werden nicht nur die Aufwendungen der allgemeinen Dienstgebäude, sondern auch die der speziellen Dienstgebäude beim Produkt 01.06.05 veranschlagt und intern verrechnet (vgl. hierzu die Aufwendungen Lfd.-Nr. 13, 16 und 20 und die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen Lfd.-Nr. 270 des Teilergebnisplans 01.06 Service und Logistik).

Detaillierte Informationen zu wesentlichen Ansätzen im Bereich der Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung finden sich in den Teilergebnisplänen der Fachbereichsbudgets (z. B. Fachbereich Schulen und Bildung) beim jeweiligen Produkt wieder.

Liegenschaftswesen

Dem Aufgabengebiet Liegenschaftswesen ist allgemein die Verwaltung des Grundbesitzes zugeordnet. Darunter fallen neben dem Abschluss von Pacht- und sonstigen Nutzungsverträgen auch sämtliche Angelegenheiten, die den Kreis unmittelbar als Grundstückseigentümer betreffen, z. B. die Eintragung von Dienstbarkeiten, das Festsetzen von Entschädigungen, die Verwaltung von Grundstücksrechten. Darüber hinaus wird der An- und Verkauf von Grundstücken, insbesondere für Naturschutzzwecke und Straßenbaumaßnahmen einschließlich der entsprechenden Grunderwerbsverhandlungen wahrgenommen. Die vorhandenen speziellen Fachkenntnisse im Bereich des Grundstücksverkehrs ermöglichen eine effiziente Aufgabenerledigung.

PPP-Modell

Am 20.07.04 hat der Kreistag beschlossen, die Sanierung und den späteren Betrieb des Kreishauses sowie den Betrieb der Dienstgebäude Platanenallee 16 und Hansastr. 4 an die "Bietergemeinschaft Kreishaus Unna" zu vergeben. Vertragspartner des Kreises ist die zu diesem Zweck gegründete "Projekt- und Betriebsgesellschaft Kreishaus Unna mbH" (PBKU), an der der Kreis Unna mit 10 % und die Kreishaus Unna Holding GmbH mit 90 % beteiligt sind.

Das Vertragswerk sieht vor, dass der Kreis Unna die entsprechenden Gebäude an die PBKU verpachtet und anschließend wieder anmietet. Der Betrieb der Gebäude (einschl. baulicher Unterhaltung) liegt ausschließlich in der Verantwortung der PBKU, wobei eine kontinuierliche Abstimmung zwischen Kreis Unna, PBKU und der Bilfinger HSG FM Rhein-Ruhr GmbH erfolgt. Mit der Miete sind grundsätzlich sämtliche gebäudebezogenen Kosten abgegolten.

Teilergebnisplan 01.06 Service und Logistik

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.707	65.707	65.710	65.710	65.710	65.710
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	462					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	406.253	386.700	397.700	397.700	397.700	397.700
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.126	79.000	85.000	85.000	85.000	85.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	234.279	19.003	121.818	122.035	122.254	122.475
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	795.828	550.410	670.228	670.445	670.664	670.885
011	Personalaufwendungen	-1.333.672	-1.354.113	-1.441.104	-1.455.516	-1.470.072	-1.484.771
012	Versorgungsaufwendungen	-101.126	-109.291	-135.671	-137.028	-138.398	-139.781
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.681.791	-9.415.000	-8.865.660	-8.739.060	-8.870.260	-9.004.360
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.052.141	-1.057.081	-1.064.730	-1.068.730	-1.064.840	-1.063.340
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.371.888	-1.434.115	-2.273.730	-2.273.730	-2.273.730	-2.273.730
017	Ordentliche Aufwendungen	-11.540.618	-13.369.600	-13.780.895	-13.674.064	-13.817.300	-13.965.982
018	Ordentliches Ergebnis	-10.744.790	-12.819.190	-13.110.667	-13.003.619	-13.146.636	-13.295.097
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.009.291	-630.000	-465.000	-438.000	-410.000	-380.000
021	Finanzergebnis	-1.009.291	-630.000	-465.000	-438.000	-410.000	-380.000
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-11.754.081	-13.449.190	-13.575.667	-13.441.619	-13.556.636	-13.675.097
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-11.754.081	-13.449.190	-13.575.667	-13.441.619	-13.556.636	-13.675.097
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	9.515.271	11.233.284	11.011.321	10.853.069	10.951.248	11.070.814
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-329.850	-318.449	-342.859	-346.202	-349.577	-352.984
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-2.568.660	-2.534.355	-2.907.205	-2.934.752	-2.954.965	-2.957.267

01.06.01 Einkauf, Zentrale Vergabestelle			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit		Zentrale Dienste	
Klassifizierung		C	
Auftragsgrundlage			
VOL, Dienstanweisungen			
Beschreibung			
Einkauf von allgemeinem Bürobedarf und Arbeitsplatzeinrichtungsgegenständen; Zentrale Vergabestelle			
Allgemeine Ziele			
Versorgung der Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna mit Arbeitsmitteln zur Gewährleistung des Dienstbetriebes unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten, Gewährleistung des einheitlichen Einkaufs von Verbrauchs- und Gebrauchsgütern unter Berücksichtigung von DIN-Normen, Arbeitsplatzschutzrichtlinien und Umweltaspekten			
Zielgruppen			
Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna			
Erläuterungen			
Die Produktleistungen umfassen die Beschaffung / Vergabe (Kauf, Leasing, Miete, Finanzierung) für die Fachbereiche der Verwaltung mit unterschiedlichen Arbeitsstufen: - Markterkundung - Preisermittlung / Ausschreibung - Auftragsvergabe Zu dem Produkt zählt die Zusammenfassung der angemeldeten Bedarfe der Fachbereiche für die Haushaltsplanung und die buchungsmäßige Abwicklung einschließlich der Folgearbeiten (z. B. die Vergabe und Kontrolle von Reparaturaufträgen für allgemeine Arbeitsmittel). In diesen Bereich fällt auch das Kontieren von Rechnungen im Zusammenhang mit der internen Verrechnung von Leistungen. Eine Vielzahl basiert auf konkreten Beschaffungsvorgängen. Die Nutzung zentraler Verwaltungseinrichtungen (z. B. Poststelle, Druckerei, etc.) durch externe Nutzer (z. B. Jobcenter Kreis Unna, WFG, ZRL etc.) wird diesen in Rechnung gestellt. Die Kostenermittlung und Abrechnung wird ebenfalls dem Produkt Einkauf zugeordnet. Dies gilt ebenso für die interne Verrechnung der o. a. Kosten im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,78	3,04	3,04

Teilergebnisplan 01.06.01 Einkauf, Zentrale Vergabestelle

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte		200	200	200	200	200
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	8.250	7.956	9.206	9.298	9.391	9.485
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	8.250	8.156	9.406	9.498	9.591	9.685
011	Personalaufwendungen	-189.200	-180.138	-176.592	-178.358	-180.142	-181.943
012	Versorgungsaufwendungen	-42.108	-45.985	-57.486	-58.061	-58.642	-59.228
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.260	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-342	-313	-5.380	-5.380	-5.380	-5.380
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.255	-41.400	-48.200	-48.200	-48.200	-48.200
017	Ordentliche Aufwendungen	-255.165	-269.336	-289.158	-291.499	-293.864	-296.251
018	Ordentliches Ergebnis	-246.915	-261.180	-279.752	-282.001	-284.273	-286.566
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-246.915	-261.180	-279.752	-282.001	-284.273	-286.566
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-246.915	-261.180	-279.752	-282.001	-284.273	-286.566
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-113.465	-120.413	-108.295	-109.356	-110.427	-111.508
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-360.380	-381.593	-388.047	-391.357	-394.700	-398.074

01.06.02 Druckerei			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit		Zentrale Dienste	
Klassifizierung		C	
Auftragsgrundlage			
Organisationsverfügung			
Beschreibung			
Herstellung und Vervielfältigung von Druckerzeugnissen mit Druckmaschinen und Hochleistungskopierern einschl. Weiterverarbeitung			
Allgemeine Ziele			
Wirtschaftliche und termingerechte Bereitstellung von Informationen und Arbeitsgrundlagen			
Zielgruppen			
Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna (auch Schulen)			
Erläuterungen			
Folgende Leistungen werden diesem Produkt zugeordnet:			
- Kopien mit digitalen Hochleistungskopierern einschl. Weiterverarbeitungsmöglichkeiten - Digitale Farbkopien - Herstellung von qualitativ hochwertigen schwarz/weiß und farbigen Druckvorlagen - Zusammentragen von Einzelblättern mit Falz-, Heft- und Schneidemöglichkeit mit der Zusammentragmaschine "Bourg" zu Heften, Broschüren, Programmen etc. - Manuelle Weiterverarbeitung mit anderen Maschinen (schneiden, falzen, lochen, binden) - Kopien mit den dezentral zur Verfügung stehenden Kopierern verschiedener Leistungsklassen.			
Auf der Grundlage des Prozesses zur Haushaltskonsolidierung 2010/2011 wurde die wirtschaftliche Situation in der Hausdruckerei eingehend untersucht. Die Beratungen der erarbeiteten Handlungsoptionen in der Finanzstrukturkommission kommen zu dem Ergebnis, dass keine Investition in eine neue Offset-Druckmaschine erfolgen soll. Zukünftig werden Vervielfältigungen im Schwarz-Weiß-Bereich weiterhin in der Hausdruckerei mittels der vorhandenen Hochleistungskopierer durchgeführt. Farb-Vervielfältigungen werden grundsätzlich (ausgenommen kleine Auflagen) durch eine externe Druckerei gefertigt. Hierzu wurde eine entsprechende Rahmenvereinbarung mit einer externen Druckerei geschlossen.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,95	2,95	2,95
Druckaufträge intern	1.242		1.250
Druckaufträge extern	76		100
eigenes Druck- bzw. Kopievolumen	1.860.938		2.000.000
davon Schwarzweiß-Kopien	1.763.266	3.400.000	1.900.000
davon Farb-Kopien	97.672	100.000	100.000

Teilergebnisplan 01.06.02 Druckerei

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.931					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.923	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	617	583	618	624	630	636
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	24.471	7.583	7.618	7.624	7.630	7.636
011	Personalaufwendungen	-155.680	-164.446	-165.637	-167.294	-168.968	-170.657
012	Versorgungsaufwendungen	-3.092	-3.370	-3.858	-3.897	-3.936	-3.975
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.622	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.458	-3.018	-2.440	-2.800	-2.530	-2.170
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-156.907	-159.115	-174.850	-174.850	-174.850	-174.850
017	Ordentliche Aufwendungen	-319.759	-333.449	-350.285	-352.341	-353.784	-355.152
018	Ordentliches Ergebnis	-295.288	-325.866	-342.667	-344.717	-346.154	-347.516
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-295.288	-325.866	-342.667	-344.717	-346.154	-347.516
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-295.288	-325.866	-342.667	-344.717	-346.154	-347.516
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	142.595	188.270	182.790	182.035	181.170	182.015
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-63.172	-60.831	-54.363	-54.905	-55.452	-56.004
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-215.865	-198.427	-214.240	-217.587	-220.436	-221.505

01.06.03 Bistro	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Zentrale Dienste
Klassifizierung	C
Auftragsgrundlage	
Organisationsverfügung	
Beschreibung	
Ausgabe von Speisen und Getränken; Bewirtungen	
Allgemeine Ziele	
Angebot einer ausgewogenen und gesunden Ernährung zu angemessenen Preisen	
Zielgruppen	
Beschäftigte, Mitglieder des Kreistages und der Fraktionen, Dritte	
Erläuterungen	
- Zubereitung und Verkauf von Speisen und Getränken (ca. 300 Mittagessen pro Tag, morgens belegte Brötchen und Milchprodukte) - Versorgung der Karl-Brauckmann-Schule mit Mittagessen im Rahmen eines internen Kontrakts - Interne Bewirtungen bei Sitzungen und besonderen Veranstaltungen Der Lebensmitteleinkauf erfolgt vorwiegend auf dem regionalen Markt, wobei neben den etablierten Lieferanten verstärkt auch andere Firmen/Großhändler angefragt werden, um - bei gleicher Qualität - möglichst wirtschaftliche Einkaufsergebnisse zu erzielen. Darüber hinaus wird auf Biolandprodukte und Erzeugnisse aus ökologischem Anbau zurückgegriffen. Im Bereich der internen Bewirtungen werden unter Beachtung der vom Landrat unterzeichneten Magna-Charta ausschließlich Fairtrade-Produkte verwendet. Unter Berücksichtigung der Handlungsempfehlungen des externen Beratungsunternehmens werden die Haushalte seit dem Kalenderjahr 2013 kostendeckend aufgestellt. Im Rahmen eines internen Controllings findet unterjährig regelmäßig eine Überprüfung der operativen und ökonomischen Handlungsfelder statt. Hierbei finden folgende zwei Aspekte Berücksichtigung: - Das Bistro wird als "Betrieb gewerblicher Art" geführt, für den die gesetzlichen Regelungen (Steuerrecht etc.) eines privaten Betreibers gelten. - Bei den Kosten der Gebäudebewirtschaftung und -unterhaltung wird das Bistro so gestellt, als wäre es an einen externen Betreiber vergeben. Externe Betreiber würden gemeinhin diese Kosten nicht erwirtschaften müssen. Diese Regelung beruht auf dem RdErl. d. Finanzministeriums (Kantinenrichtlinien), wonach von einer Pacht und von einer Erhebung von Kosten für die Gebäudebewirtschaftung abgesehen werden kann. Eigene Recherchen bei Verwaltungen mit verpachteten Kantinen decken sich hier mit der Aussage des Beratungsunternehmens, dass diese Kantinenrichtlinien generell in Verwaltungen Anwendung finden. Aus Gründen der Transparenz im Rahmen eines produktorientierten Haushalts werden die Gebäudekosten jedoch weiterhin als "Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen" im Teilergebnisplan ausgewiesen.	

01.06.03 Bistro

Kreis Unna

Eine Betrachtung ohne Gebäudekosten ergibt für das Haushaltsjahr 2015 folgende Ergebnisse:

Nr.	Bezeichnung	Bistro
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25 €
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	215.738 €
007	Sonstige ordentliche Erträge	536 €
010	Ordentliche Erträge	216.299 €
011	Personalaufwendungen	-116.253 €
012	Versorgungsaufwendungen	-2.407 €
013	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	-151.487 €
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.522 €
016	Sonst. ordentl. Aufwendungen	-18.863 €
017	Ordentliche Aufwendungen	-290.532 €
018	Ordentliches Ergebnis	-74.233 €
270	Erträge aus int. Leistungsbez.	87.929 €
290	Ergebnis (ohne Gebäudekosten)	13.696 €

Für das Haushaltsjahr 2015 hat das Kostencontrolling weiterhin Wirkung gezeigt; das Bistro hat kostendeckend gearbeitet. Dies bleibt auch das Ziel für die weiteren Haushaltsjahre.

Die interne Kosten- und Preiskalkulation für das Jahr 2017 basiert auf einer Kostendeckung des Bistrobetriebes.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,35	2,10	2,10
Mittagessen pro Tag	263	300	300
Bewirtungen pro Jahr	900	880	900

Teilergebnisplan 01.06.03 Bistro

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	215.738	222.000	214.000	214.000	214.000	214.000
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	536	454	337	340	343	346
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	216.299	222.454	214.337	214.340	214.343	214.346
011	Personalaufwendungen	-116.253	-123.718	-123.264	-124.496	-125.741	-126.998
012	Versorgungsaufwendungen	-2.407	-2.624	-2.102	-2.123	-2.144	-2.165
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-151.487	-160.000	-157.000	-157.000	-157.000	-157.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.522	-1.999	-2.220	-3.710	-3.420	-3.220
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.863	-16.660	-18.450	-18.450	-18.450	-18.450
017	Ordentliche Aufwendungen	-290.532	-305.001	-303.036	-305.779	-306.755	-307.833
018	Ordentliches Ergebnis	-74.233	-82.547	-88.699	-91.439	-92.412	-93.487
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-74.233	-82.547	-88.699	-91.439	-92.412	-93.487
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-74.233	-82.547	-88.699	-91.439	-92.412	-93.487
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	87.929	103.290	118.540	118.505	118.510	118.725
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-59.586	-63.816	-51.479	-51.993	-52.511	-53.034
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-45.889	-43.073	-21.638	-24.927	-26.413	-27.796

01.06.04 Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Zentrale Dienste
Klassifizierung	C
Auftragsgrundlage	
Organisationsverfügung	
Beschreibung	
Telefonzentrale und Infothek im Kreishaus; Abholung, Verteilung, Versand der Dienstpost; Abrechnung von Reisekosten; Allgemeiner Fuhrpark	
Allgemeine Ziele	
Informationsversorgung bei Sicherstellung einer ausreichenden, schnellen mündlichen und fernmündlichen Anfrage, Sicherstellen eines regelmäßigen, zeitnahen und wirtschaftlichen Postein- und Postausgangs, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen.	
Zielgruppen	
Auskunftssuchende, Beschäftigte und Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna, alle sonstigen (externen) am Schriftverkehr Beteiligten	
Erläuterungen	
Bürgerinformation - Vermittlung von eingehenden Gesprächen durch die Telefonzentrale - Steuerung des Besucherverkehrs (im Allgemeinen für alle im Haus untergebrachten Organisationseinheiten; im Besonderen für die Ausländerbehörde durch die Ausgabe von Wartemarken) - Ausgabe der Fahrzeugpapiere für reservierte Fahrzeuge des allgemeinen Fuhrparks - Auslagenerstattung bei Dienstreisen (nur in begrenzter Höhe, z.B. Parkgebühren) - Bedienung des Plasma-Bildschirms im Foyer (Anzeige von Sitzungen, sonstige Veröffentlichungen/Präsentationen) - First-Level-Support für den Fachbereich Straßenverkehr - Verkauf von ZeitTickets (Verkaufsagentur Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH) - Vermittlung von eingehenden Gesprächen durch die Telefonzentrale für die Kreisstadt Unna Postdienst - Transport der Dienstpost zur bzw. von der Post - Verteilen der Post auf die Postfächer der Fachbereiche und Fachdienste - Frankieren der Ausgangspost einschließlich kostenmäßiger Zuordnung (Barcodes) - Beratung der Fachbereiche in Fragen des wirtschaftlichen Postversandes Fahrdienst - Vergabe und Verwaltung der allgemeinen Dienstfahrzeuge (inkl. Kostenabwicklung u. Erfassung der Verbrauchsdaten) - Abrechnung von Reisekosten, Trennungsentschädigungen, Umzugskosten - Verwaltung und Abrechnung von Job-Tickets einschl. Beratung der Beschäftigten - Abwicklung der Versicherungsfälle von Dienst-Kfz und dienstlich genutzten Privat-Pkw Telekommunikationsleistungen - Begleichung von Telekommunikationsrechnungen - Verrechnung von Telefongebühren mit internen und externen Verrechnungsstellen - Beratung, Abwicklung und Pflege im Bereich der Mobilfunkverträge	

01.06.04 Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste

Kreis Unna

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	8,31	9,11	9,11
eingehende Telefonate pro Tag	1.161	850	1.300

Teilergebnisplan 01.06.04 Bürgerinformation, Post- und Fahrdienste

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	397					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.855	5.500	10.500	10.500	10.500	10.500
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.783	72.000	78.000	78.000	78.000	78.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	752	648	530	535	540	545
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	90.787	78.148	89.030	89.035	89.040	89.045
011	Personalaufwendungen	-473.510	-500.650	-461.706	-466.323	-470.986	-475.696
012	Versorgungsaufwendungen	-3.434	-3.744	-3.307	-3.340	-3.373	-3.407
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.712	-61.000	-51.000	-51.000	-51.000	-51.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-3.327	-3.992	-5.820	-7.270	-7.090	-6.870
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-696.722	-752.940	-833.250	-833.250	-833.250	-833.250
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.212.704	-1.322.326	-1.355.083	-1.361.183	-1.365.699	-1.370.223
018	Ordentliches Ergebnis	-1.121.917	-1.244.178	-1.266.053	-1.272.148	-1.276.659	-1.281.178
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.121.917	-1.244.178	-1.266.053	-1.272.148	-1.276.659	-1.281.178
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-1.121.917	-1.244.178	-1.266.053	-1.272.148	-1.276.659	-1.281.178
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	634.948	715.260	776.650	777.405	778.690	798.475
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-49.760	-50.746	-46.700	-47.152	-47.609	-48.070
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-536.728	-579.664	-536.103	-541.895	-545.578	-530.773

01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Zentrale Dienste
Klassifizierung	C
Auftragsgrundlage	
Organisationsverfügung, GO NRW, KrO NRW, Hauptsatzung, Kreistagsbeschlüsse, Spezialgesetze	
Beschreibung	
Verwaltung von Büro- und sonstigen Flächen, Verwaltung und Durchführung der Eigen- und Fremdreinigung, Erwerb, Verkauf, Bewirtschaftung von Grundstücken und Dienstgebäuden	
Allgemeine Ziele	
Bereitstellung von ausreichenden Büro- und Arbeitsräumen zur Sicherstellung eines funktionierenden Dienstbetriebes, Aufrechterhaltung der Hygiene in den Dienstgebäuden sowie deren Werterhaltung, Bereitstellung, Bevorratung und Bereithaltung von Grundbesitz	
Zielgruppen	
Organisationseinheiten und Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna, Einwohner des Kreises	
Erläuterungen	
<u>Gebäudeverwaltung</u> An- und Vermietung von Büro- und sonstigen Flächen - Markterkundung, Mietpreisverhandlungen, Abschluss von Mietverträgen, Abrechnung der Nebenkosten Hausverwaltung (allgemeine Dienstgebäude) - Raumbedarfsplanung/Bereitstellung von Flächen, Raumbelugung, Umzüge einschl. Pflege des Info-Systems (Datenbankanwendung, die sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Aufgabe, Raum- und Telefonnummer enthält) - Wahrnehmung der Mieterinteressen im Rahmen des PPP-Modells Kreishaus, Platanenallee 16 und Hansastr. 4 Ver- und Entsorgung der Dienstgebäude - Strom, Heizenergie und Wasser, Abfall u. a., - Abfallbilanz Dienstwohnungsangelegenheiten - Zuweisung von Dienstwohnungen, Festsetzung der Dienstwohnungsvergütung, Abrechnung der Nebenkosten Versicherungsangelegenheiten Abschluss und Pflege von Verträgen für gebäudebezogene Versicherungen und Schadenabwicklung. Aufstellung der verwalteten/bewirtschafteten Dienstgebäude: s. Anlage (Tabelle 1) Ermittlung von Abschreibungsbeträgen der kreiseigenen Immobilien Im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzwesens (NKF) müssen u. a. nicht mehr die Ausgaben durch die Einnahmen, sondern nach dem sogenannten Ressourcenverbrauchskonzept die Aufwendungen durch entsprechende Erträge gedeckt werden. Es müssen sämtliche Positionen aufgeführt werden, die zu einem Verbrauch des Anlagevermögens führen (Werteverzehr in Form von Abschreibungsbeträgen). Bei den zum Ende des Jahres 2001 bewerteten Immobilien (sowie Kreisstraßen, Radwege und Brücken) wurden vorsichtig geschätzte Zeitwerte zu Grunde gelegt. Die Abschreibungsbeträge werden im Rahmen der Verrechnung der Gebäudekosten auf die einzelnen Produkte verteilt.	

01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Kreis Unna

Gebäudereinigung

Eigenreinigung

- Revierereinteilung, Personaleinsatz, Beschaffung von Reinigungsgeräten und -mitteln

Fremdreinigung

- Ausschreibungen, Auftragsvergaben, Kontrollen, Reklamationen und Abrechnung der Kosten

Aufstellung der zu reinigenden Dienstgebäude: s. Anlage (Tabelle 2)

Liegenschaftswesen

- Grundstücksverhandlungen

- Notarielle Beurkundung und Abwicklung von Grundstücksverträgen

- Abschluss und Pflege von Pachtverträgen

- lfd. Verwaltung der kreiseigenen Grundstücke (z. B. Erteilung von Löschungsbewilligungen)

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	8,51	7,42	7,42

Teilergebnisplan 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65.707	65.707	65.710	65.710	65.710	65.710
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	161.729	159.000	173.000	173.000	173.000	173.000
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.420					
007	Sonstige ordentliche Erträge	224.124	9.362	110.561	110.666	110.772	110.879
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	456.021	234.069	349.271	349.376	349.482	349.589
011	Personalaufwendungen	-399.030	-385.161	-381.960	-385.780	-389.638	-393.535
012	Versorgungsaufwendungen	-50.086	-53.568	-65.386	-66.040	-66.700	-67.367
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.490.709	-9.189.000	-8.652.400	-8.525.800	-8.657.000	-8.791.100
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.045.491	-1.047.759	-1.047.570	-1.048.290	-1.045.140	-1.044.420
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-477.142	-464.000	-1.193.000	-1.193.000	-1.193.000	-1.193.000
017	Ordentliche Aufwendungen	-9.462.457	-11.139.488	-11.340.316	-11.218.910	-11.351.478	-11.489.422
018	Ordentliches Ergebnis	-9.006.437	-10.905.419	-10.991.045	-10.869.534	-11.001.996	-11.139.833
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.009.291	-630.000	-465.000	-438.000	-410.000	-380.000
021	Finanzergebnis	-1.009.291	-630.000	-465.000	-438.000	-410.000	-380.000
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.015.728	-11.535.419	-11.456.045	-11.307.534	-11.411.996	-11.519.833
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-10.015.728	-11.535.419	-11.456.045	-11.307.534	-11.411.996	-11.519.833
270	Erträge aus internen Leistungsbez.	8.649.798	10.226.464	9.933.341	9.775.124	9.872.878	9.971.599
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-43.868	-22.643	-23.278	-23.491	-23.706	-23.923
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-1.409.797	-1.331.598	-1.545.982	-1.555.901	-1.562.824	-1.572.157

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

3.071.400 € - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

(Ansatz 2016: 3.955.000 €)

Eine angemessene Indexierung der Bewirtschaftungskosten wurde eingerechnet.

Detailplanung "Förderschulen" siehe Budget 40 - Schulen und Bildung.

Der Rückgang dieses Ansatzes lässt sich zum Teil mit einer grundsätzlichen Reduzierung des Aufwands für Mietnebenkosten begründen. Andererseits hat die Umgestaltung der Förderschullandschaft zu einer Verschiebung des Bewirtschaftungsaufwands hin zu einem höheren Ansatz für Mieten und Pachten geführt (siehe hierzu auch Erläuterung unter TEP 016).

2.740.000 € - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

(Ansatz 2016: 2.373.000 €)

Detailplanung siehe Budget 60 - Bauen

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.06.05 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

2.840.000 € - Mietindexierungskosten im Rahmen von PPP

(Ansatz 2016: 2.860.000 €)

Die Mietindexierungskosten beinhalten Kosten für die Versorgung der Mietobjekte mit den für die Heizung und das Warmwasser notwendigen Energien (Öl, Gas, Fernwärme) sowie die Versorgung mit Strom, Entgelte für Instandhaltungsleistungen und sonstige Projektkosten. Desweiteren sind Leistungsentgelte für die Hausmeister- / Reinigungs- / Außenanlagen-Serviceverträge enthalten.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

1.108.000 € - Mieten und Pachten, Erbbauzinsen

Ansatz 2016: 387.000 €)

Der Mehraufwand resultiert aus der Umgestaltung der Förderschullandschaft. Hieraus hat sich im Bereich der Regenbogenschule eine zusätzlich Mietverpflichtung in Höhe von rd. 150 T€ und im Bereich des Förderzentrums Nord eine Mietverpflichtung von ca. 580 T€ ergeben.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 020

465.000 € - Zinsaufwendungen im Rahmen von PPP

(Ansatz 2016: 630.000 €)

Der effektive Zinssatz für die zweite Zinsbindungsphase (01.01.2016 - 31.12.2025) beläuft sich auf 2,64 % (bislang 5,19 %).

Anlage zur Produktgruppe: Service und Logistik

Tabelle 1: Aufstellung der verwalteten bzw. bewirtschafteten Gebäude; Stand: Juni 2016

Dienstgebäude	Ort	Nettogrund- rissfläche m ²	Eigentum	Anmie- tung
Kreishaus Unna	Unna	14.989,09	X ¹	
Dienstgebäude Hansasträße 4	Unna	1.633,58	X ¹	
Dienstgebäude Platanenallee 16	Unna	5.621,01	X ¹	
Kreishaus Lünen	Lünen	1.587,49	X	
Gesundheitsamtsaußenstelle	Bergkamen	163,78		X
Gesundheitsamtsaußenstelle	Schwerte	171,77	X	
Gesundheitshaus	Unna	1.028,50	X	
Gesundheitshaus	Lünen	290,41		X
Zentrum für Naturwissenschaften u. Technologie (NTZ)	Unna	8.189,33	X	
Hansa Berufskolleg	Unna	11.425,89	X	
Hellweg Berufskolleg	Unna	6.021,47	X	
Märkisches Berufskolleg	Unna	5.773,04	X	
Lippe Berufskolleg	Lünen	14.101,57	X	X
Dreifach-Turnhalle	Lünen	1.942,86	X	
Kreissporthalle	Unna	2.153,74	X	
Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg	Werne	10.662,17	X	
Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule	Bergkamen	4.956,56	X	
Karl-Brauckmann-Schule	Holzwickede	3.339,20	X	
Sonnenschule	Kamen	2.886,13	X	
Regenbogenschule	Unna	525,64		X
Regenbogenschule	Lünen	783,98		X
Büro im Kloster Werne	Werne	16,00		X
ASD/EZB Bönen	Bönen	219,48		X
ASD/EZB Fröndenber	Fröndenber	216,00		X
Regenbogenschule	Bergkamen	1.860,26		X
ASD/EZB Holzwickede	Holzwickede	320,00		X
Parkstr. 40b	Unna	1255,82	X	
Kinder- u. Jugendzentrum "Go in"	Bönen	582,00		X ²
Treffpunkt "Windmühle"	Fröndenber	341,54		X ²
Treffpunkt Villa	Holzwickede	548,83		X ²
Kommunales Integrationszentrum (RAA)	Bergkamen	353,64		X
Schloss Cappenberg	Selm	1.021,27		X
Haus Opherdicke	Holzwickede	4.021,84	X	
Bauhof	Unna	1.282,46	X	
Leitstelle	Unna	1.487,24	X	
Tierheim	Unna	879,76	X	
Feuerwehrservicezentrum	Unna	782,42	X	
v. Stauffenberg-Str. 5	Fröndenber	58,66		X
Umweltzentrum Westfalen (Ökostation)	Bergkamen		X	
Pflegestützpunkt (Severinshaus)	Kamen	113,91		X
Dienstgebäude Obere Husemannstr.14 d	Unna	316,10		X
Förderschule Bergkamen	Bergkamen	2.338,76		X
Förderschule Fröndenber	Fröndenber	1.242,86		X
Förderzentrum Unna	Unna			X
Förderzentrum Nord	Lünen	2.701,18		X
Förderzentrum Nord Selm	Selm	4.028,00		X

¹ PPP-Modell

² Nutzungsüberlassung

Anlage zur Produktgruppe: Service und Logistik

Tabelle 2: Aufstellung der zu reinigenden Gebäude; Stand: August 16

Dienstgebäude	Ort	Reinigungsfläche (m²)
Eigenreinigung		
Zentrum für Naturwissenschaften und Technologie (NTZ)	Unna	7.685,69
Hansa Berufskolleg	Unna	9.677,38
Hellweg Berufskolleg	Unna	5.560,74
Märkisches Berufskolleg	Unna	5.439,07
Lippe Berufskolleg	Lünen	10.415,49
Freiherr-vom-Stein-Berufskolleg	Werne	9.854,20
Karl-Brauckmann-Schule	Holzwickede	2.893,00
Gesamt		51.525,57
Fremdreinigung		
Kreishaus	Unna	15.532,93
Dienstgebäude Hansasträße 4	Unna	1.839,07
Dienstgebäude Platanenallee 16	Unna	4.597,23
Kreishaus Lünen	Lünen	1.589,30
Gesundheitsamtsaußenstelle	Bergkamen	191,21
Gesundheitsamtsaußenstelle	Schwerte	171,77
Gesundheitshaus	Unna	1.017,65
Gesundheitshaus	Lünen	310,47
Turnhalle (Hansa Berufskolleg)	Unna	1.192,31
Dreifach-Turnhalle	Lünen	1.908,79
Kreissporthalle	Unna	2.113,41
Turnhalle	Werne	832,02
Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule	Bergkamen	4.586,69
Sonnenschule	Kamen	3.439,28
Regenbogenschule	Unna	599,59
Regenbogenschule	Lünen	873,25
ASD/EZB Bönen	Bönen	297,32
ASD/EZB Fröndenberg	Fröndenberg	216,00
Regenbogenschule	Bergkamen	2.321,50
ASD/EZB Holzwickede	Holzwickede	365,08
Parkstr. 40b	Unna	1.268,51
Kinder- u. Jugendzentrum "Go in"	Bönen	604,88
Treffpunkt "Windmühle"	Fröndenberg	361,50
Treffpunkt Villa	Holzwickede	605,47
Kommunales Integrationszentrum (RAA)	Bergkamen	353,64
Schloss Cappenberg	Selm	1.029,01
Haus Opherdicke	Holzwickede	1.302,50
Bauhof/Leitstelle	Unna	1.747,12
Tierheim	Unna	109,05
Feuerwehrrservicezentrum	Unna	560,31
Dienstgebäude Obere Husemannstr. 14 d	Kamen	320,90
Pflegestützpunkt (Severinshaus)	Kamen	113,91
Förderschule Bergkamen	Bergkamen	noch nicht bekannt
Förderschule Fröndenberg	Fröndenberg	noch nicht bekannt
Förderschule Unna	Unna	noch nicht bekannt
Förderzentrum Nord	Lünen	noch nicht bekannt
Förderzentrum Nord Selm	Selm	noch nicht bekannt
Gesamt		52.371,67

Tabelle 3: Übersicht über den Grundbesitz; Stand: September 16

	Fläche (ha)	Lage
Unbebaute und bebauter Grundbesitz zusammen	946,60	
<i>davon:</i>		
Kreisstraßen	305,66	
Naturschutzflächen	580,32	
Gewerbeflächen	0,34	Bergkamen, Werne
Landwirtschaftliche Flächen	3,90	Bergkamen, Werne
Deponieflächen	9,68	Schwerte, Fröndenberg
Sonstige Flächen	9,33	
<i>nachrichtlich:</i> Flächen im ökologischen Grundstücksfonds	37,13	Selm, Unna

Der bebaute Grundbesitz ist Tabelle 1 zu entnehmen.

Zusätzlich befindet sich die Öko-Station in Bergkamen mit einer Fläche von 1,29 ha in Kreiseigentum.

01.06.06 Kreisarchiv			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit Zentrale Dienste			
Klassifizierung B			
Auftragsgrundlage			
Archivgesetz NW			
Beschreibung			
Übernahme, Verwaltung und Pflege archivwürdigen Materials, Aufbereitung historischen Quellenmaterials, Auf- und Ausbau einer Archivbibliothek, Besucherberatung			
Allgemeine Ziele			
Erhalt, Erforschung und Nutzbarmachung der Grundlagen für die lokale Geschichtsbeschreibung			
Zielgruppen			
Verwaltungen, Einzelpersonen, Vereine, Verbände, Einrichtungen der Wissenschaft und Forschung, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna			
Erläuterungen			
Die Grundlage der Arbeit des Kreisarchivs ist die Entscheidung über die Archivwürdigkeit des Materials. Zu den Entscheidungskriterien zählen neben den gesetzlichen Grundlagen vor allem die persönliche Einschätzung über die geschichtliche Bedeutung des potentiellen Archivgutes. Nach der Auswahl des aufzubewahrenden Materials ist dieses unter archivspezifischen Gesichtspunkten aufzubereiten, gegebenenfalls zu restaurieren und dem jederzeitigen Zugriff zu erschließen. Durch ständige Kontakte zu Dritten ist ein Informationsstand zu halten, der es gestattet, die eigenen Bestände gezielt zu ergänzen. In Einzelfällen sollte die archivische Arbeit ihren Niederschlag in der Herausgabe von Publikationen finden.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen			2,0
Neuverzeichnete Archivalien	93	200	100
ins Zwischenarchiv übernommene Akten	140	200	200
Bestand Endarchiv	16.487	16.500	16.500
vernichtete Akten	5	300	300
Buchbestand Archivfachbibliothek	3.404	3.350	3.450
Bestand Jahrbuch (ehem. Kreisheimatbuch)	1.459	1.500	1.500
Verzeichneter Bestand Sammelgut	195	200	200

Teilergebnisplan 01.06.06 Kreisarchiv

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge			566	572	578	584
008	Aktiviertete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge			566	572	578	584
011	Personalaufwendungen			-131.945	-133.265	-134.597	-135.942
012	Versorgungsaufwendungen			-3.532	-3.567	-3.603	-3.639
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-260	-260	-260	-260
014	Bilanzielle Abschreibungen			-1.300	-1.280	-1.280	-1.280
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-5.980	-5.980	-5.980	-5.980
017	Ordentliche Aufwendungen			-143.017	-144.352	-145.720	-147.101
018	Ordentliches Ergebnis			-142.451	-143.780	-145.142	-146.517
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-142.451	-143.780	-145.142	-146.517
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV			-142.451	-143.780	-145.142	-146.517
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-58.744	-59.305	-59.872	-60.445
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)			-201.195	-203.085	-205.014	-206.962

01.07 Personal	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Gabriele Bierwolf-Siegrist
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.07.01	Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung
01.07.02	Personalbetreuung
01.07.03	Ausbildung und Qualifizierung
01.07.04	Sonstiger Personalservice

Teilergebnisplan 01.07 Personal

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.631	412	410	410	140	
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	669.636	110.001	126.037	126.845	127.779	128.719
007	Sonstige ordentliche Erträge	724.877	524.617	527.617	532.823	538.081	543.393
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	1.397.144	635.030	654.064	660.078	666.000	672.112
011	Personalaufwendungen	-4.859.862	-4.141.002	-4.190.431	-4.248.944	-4.308.401	-4.368.822
012	Versorgungsaufwendungen	-2.123.766	-1.701.630	-2.051.282	-2.088.294	-2.126.007	-2.164.430
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.286	-174.150	-181.300	-183.200	-185.200	-187.200
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.193	-2.034	-7.800	-7.800	-6.660	-5.630
015	Transferaufwendungen	-128.316	-147.000	-135.000	-136.400	-137.800	-139.200
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-654.358	-604.910	-729.590	-723.700	-730.840	-737.980
017	Ordentliche Aufwendungen	-7.857.780	-6.770.726	-7.295.403	-7.388.338	-7.494.908	-7.603.262
018	Ordentliches Ergebnis	-6.460.637	-6.135.696	-6.641.339	-6.728.260	-6.828.908	-6.931.150
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.460.637	-6.135.696	-6.641.339	-6.728.260	-6.828.908	-6.931.150
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-6.460.637	-6.135.696	-6.641.339	-6.728.260	-6.828.908	-6.931.150
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-88.419	-92.503	-75.556	-76.337	-77.125	-77.919
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-6.549.056	-6.228.199	-6.716.895	-6.804.597	-6.906.033	-7.009.069

01.07.01 Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit		Zentrale Dienste	
Klassifizierung		C	
Auftragsgrundlage			
Auftrag der Verwaltungsleitung			
Beschreibung			
Personalbedarfsplanung, Personalentwicklung, Personalbeschaffung, Personaleinsatz, Vollzug des Stellenplanes, Job-Rotation			
Allgemeine Ziele			
Vorausschauende bedarfsgerechte Personalplanung, Sicherstellung der Versorgung der Verwaltung mit qualifiziertem Personal, sparsame Bewirtschaftung des Personaletats unter Berücksichtigung der personellen Erfordernisse in den Organisationseinheiten, Umsetzung des Frauenförderplanes in personeller Hinsicht			
Zielgruppen			
Organisationseinheiten und Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna, Verwaltungsleitung			
Erläuterungen			
s. Anlage 1 zu Produktgruppe 01.07			
Personalentwicklung:			
Personalentwicklung (PE) schafft Rahmenbedingungen für eine möglichst optimale individuelle Leistungsentfaltung des eingesetzten Personals und dient der Vermittlung jener Qualifikationen und Kompetenzen, die zur optimalen Verrichtung der derzeitigen und der zukünftigen Aufgaben erforderlich und beruflich, persönlich sowie sozial förderlich sind.			
Personalentwicklung gliedert sich folglich in			
- die Personalbildung, also Aus-, Fort- und Weiterbildung,			
- die Personalförderung in beruflichen, persönlichen und sozialen Fragen sowie			
- die Arbeitsstrukturierung, denn mit der Gestaltung der Arbeitsinhalte und des Ausmaßes der Arbeitsteilung werden auch Qualifikationen und Kompetenzen vermittelt.			
Die Kreisverwaltung Unna begreift die "Betriebliche Gesundheitsförderung" als integralen Bestandteil des Personalentwicklungskonzepts. Die fachübergreifend besetzte Arbeitsgruppe entwickelt und realisiert unter Federführung des FD 11 Einzelaktionen und Maßnahmepakte zur Erhaltung und Verbesserung der Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	1,81	2,13	2,63

Teilergebnisplan 01.07.01 Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	5.120	4.857	6.328	6.391	6.455	6.520
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	5.120	4.857	6.328	6.391	6.455	6.520
011	Personalaufwendungen	-162.656	-159.556	-187.370	-189.243	-191.134	-193.045
012	Versorgungsaufwendungen	-26.135	-28.071	-39.514	-39.909	-40.308	-40.711
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-13	-4	-850	-850	-850	-850
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.174	-78.340	-123.940	-125.280	-126.630	-127.980
017	Ordentliche Aufwendungen	-200.977	-265.971	-351.674	-355.282	-358.922	-362.586
018	Ordentliches Ergebnis	-195.857	-261.114	-345.346	-348.891	-352.467	-356.066
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-195.857	-261.114	-345.346	-348.891	-352.467	-356.066
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-195.857	-261.114	-345.346	-348.891	-352.467	-356.066
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-7.729	-9.410	-12.792	-12.921	-13.051	-13.182
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-203.585	-270.524	-358.138	-361.812	-365.518	-369.248

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.01 Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

75.000 € Fachübergreifende Fortbildungsmaßnahmen

(Ansatz 2016: 45.000 €)

Vor dem Hintergrund der zunehmend spürbar werdenden Auswirkungen des demografischen Wandels und der höheren Fluktuation im Personalbestand des Kreises Unna sind sowohl die Anforderungen an die Mitarbeiter/innen als auch an vorhandene und zukünftige Führungskräfte erheblich gestiegen und erfordern verstärkt Qualifizierungsmaßnahmen. Hierzu zählt u.a. eine Modulreihe für das im Zusammenhang mit der Durchführung des Verfahrens zur Gewinnung von Führungskräftenachwuchs neu auf Führungsstellen eingesetzte Personal. Darüber hinaus erfolgt eine Fortführung des Programms zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

42.000 € Personalnebenaufwendungen

(Ansatz 2016: 27.000 €)

Für die betriebliche Gesundheitsförderung werden 17.000 € in Ansatz gebracht.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.01 Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung

Darüber hinaus beinhalten die Personalnebenaufwendungen die Aufwendungen für Stellenausschreibungen i. H. v. 25.000 € (2016: 13.500 €). Hier erfordert die erhöhte Fluktuation im Personalbestand sowie die schwierige Lage bei der Gewinnung von speziellem Fachpersonal häufigere und umfangreichere Stellenausschreibungen.

01.07.02 Personalbetreuung Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit Zentrale Dienste Klassifizierung B			
Auftragsgrundlage TVöD, BGB, beamtenrechtl. Vorschriften des Bundes und der Länder, SV-Recht, steuerrechtliche Vorschriften, Dienstvereinbarungen			
Beschreibung Bearbeitung von allen auftretenden personalrechtlichen Angelegenheiten der Kreisbediensteten und der Fremdfirmen, Umsetzung der Personalplanung, Personalbetreuung			
Allgemeine Ziele Ordnungsgemäße und zeitgerechte Erfüllung von Personal- und Besoldungsaufgaben im Rahmen der einschlägigen Vorschriften			
Zielgruppen Beschäftigte und Versorgungsempfänger der Kreisverwaltung Unna, Bewerber, Fremdfirmen			
Erläuterungen Die Personalangelegenheiten aller Beamten und Beschäftigten des Kreises Unna werden von den Zentralen Diensten bearbeitet. Unter Beachtung arbeits-, tarif- und beamtenrechtlicher Aspekte erfolgt die ganzheitliche Betreuung eines jeden Personalfalls von der Einstellung bis hin zum Eintritt in den Ruhestand. Zur Zahlbarmachung der Besoldung und Entgelte wird die Personalabrechnungssoftware "LOGA 2001" verwendet, die das Kommunale Rechenzentrum Minden/Ravensberg/Lippe bereitstellt. Der Änderungsdienst findet online über das Internet statt. Neben der Betreuung des eigenen Personals haben die Zentralen Dienste zusätzlich die personalwirtschaftliche Unterstützung von kreisnahen Organisationen und Vereinen übernommen. Als Ausgleich hierfür wurde eine einheitliche Fallpauschale mit den Fremdorganisationen vereinbart.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	7,00	8,28	8,78

Teilergebnisplan 01.07.02 Personalbetreuung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	502.446	50.590	31.270	31.480	31.810	32.140
007	Sonstige ordentliche Erträge	277.481	147.242	147.136	148.608	150.094	151.595
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	779.927	197.832	178.406	180.088	181.904	183.735
011	Personalaufwendungen	-771.063	-584.250	-610.868	-616.977	-623.147	-629.378
012	Versorgungsaufwendungen	-93.828	-105.551	-129.749	-131.046	-132.356	-133.680
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.286	-90.000	-94.800	-95.700	-96.700	-97.700
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.538	-1.482	-4.110	-4.110	-3.270	-3.000
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-241.225	-227.680	-255.780	-245.090	-247.400	-249.710
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.196.940	-1.008.963	-1.095.307	-1.092.923	-1.102.873	-1.113.468
018	Ordentliches Ergebnis	-417.013	-811.131	-916.901	-912.835	-920.969	-929.733
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-417.013	-811.131	-916.901	-912.835	-920.969	-929.733
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-417.013	-811.131	-916.901	-912.835	-920.969	-929.733
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-45.957	-42.701	-48.101	-48.597	-49.098	-49.603
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-462.970	-853.832	-965.002	-961.432	-970.067	-979.336

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.02 Personalbetreuung

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

86.800 € Aufwendungen für die Lohnabrechnung

(Ansatz 2016: 82.000 €)

Der Kreis Unna nutzt die Personalabrechnungssoftware LOGA. Hierzu wurde ein Dienstleistungsvertrag mit dem Kommunalen Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ Lemgo) abgeschlossen. Dieser beinhaltet die Bereitstellung der Rechnerkapazitäten über eine gesicherte Internet-Verbindung, die Bereitstellung und Pflege der Software einschließlich aller damit verbunden Aktualisierungen und Änderungen, die sich aus Änderungen des Steuer-, Sozialversicherungs- und Tarifrechts ergeben, sowie einen Anwender-Support. Der Druck der Verdienstabrechnungen, Lohnsteuerbescheinigungen, Abrechnungslisten, etc., sowie die Erstellung der Zahlungsverkehrsaufträge erfolgt ebenfalls durch das KRZ Lemgo.

Unter Berücksichtigung der Abrechnungs-/Fallzahlenentwicklung beträgt der Aufwand für die Leistungen des Rechenzentrums voraussichtlich 86.800 €.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

196.600 € Eigenschaden-, Haftpflicht-, Rechtsschutzversicherung

(Ansatz 2016: 184.600 €)

Der Gesamtansatz beinhaltet:

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.02 Personalbetreuung

- Haftpflichtversicherung 162.500 € (2016: 151.0000 €)
- Eigenschadenversicherung 29.000 € (2016: 28.500 €)
- Straf-Rechtsschutzversicherung 5.100 € (2016: 5.100 €)

01.07.03 Ausbildung und Qualifizierung Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit Zentrale Dienste Klassifizierung C			
Beschreibung Auswahl und Betreuung von Nachwuchskräften, Bedarfsplanung, Vergabe von Praktikantenstellen			
Allgemeine Ziele Bedarfsgerechte Nachwuchsplanung, Auswahl qualifizierter Nachwuchskräfte, Sicherstellung qualifizierter Ausbildung, Qualifizierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen fachübergreifender Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen			
Zielgruppen Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna, Bewerber, Praktikanten, Schüler, Nachwuchskräfte			
Erläuterungen Der Kreis Unna wird auch im Jahr 2016 im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten zu einer Entlastung des Ausbildungsmarktes durch die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen beitragen. Sofern der Kreis Unna die Auszubildenden im gewerblich-technischen Bereich (z.B. Vermessungstechniker, Geomatiker, Straßenwärter, Drucker, Koch, Fachinformatiker, Informatikkaufmann/-kauffrau, Tierpfleger) nach Abschluss der Ausbildung nicht übernehmen kann, besteht für diese Berufsanfänger-/Innen die Perspektive eines Arbeitsplatzes auch außerhalb des öffentlichen Dienstes. s. Anlage 1 zu Produktgruppe 01.07			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	1,13	0,86	0,86

Teilergebnisplan 01.07.03 Ausbildung und Qualifizierung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.219					
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.040	5.000	35.000	35.000	35.000	35.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	37.568	25.878	26.237	26.499	26.764	27.032
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	77.828	30.878	61.237	61.499	61.764	62.032
011	Personalaufwendungen	-1.130.291	-904.274	-1.011.289	-1.021.402	-1.031.616	-1.041.932
012	Versorgungsaufwendungen	-169.936	-149.574	-163.846	-165.484	-167.139	-168.810
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-13	-4	-710	-710	-710	-710
015	Transferaufwendungen	-128.316	-147.000	-135.000	-136.400	-137.800	-139.200
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-182.797	-133.920	-165.190	-166.815	-168.450	-170.085
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.611.352	-1.334.772	-1.476.035	-1.490.811	-1.505.715	-1.520.737
018	Ordentliches Ergebnis	-1.533.524	-1.303.894	-1.414.798	-1.429.312	-1.443.951	-1.458.705
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.533.524	-1.303.894	-1.414.798	-1.429.312	-1.443.951	-1.458.705
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-1.533.524	-1.303.894	-1.414.798	-1.429.312	-1.443.951	-1.458.705
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-9.766	-14.527	-5.423	-5.486	-5.549	-5.612
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-1.543.289	-1.318.421	-1.420.221	-1.434.798	-1.449.500	-1.464.317

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.03 Ausbildung und Qualifizierung

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

135.000 € Zweckverbandsumlagen

(Ansatz 2016: 147.000 €)

Der Kreis Unna ist Mitglied in den Zweckverbänden "Studieninstitut Hellweg-Sauerland" in Soest und "Südwestfälisches Studieninstitut" in Hagen. Für das Jahr 2017 werden hierfür Aufwendungen (Umlagen) in Höhe von 135.000 € eingeplant.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

140.500 € Aus- und Fortbildung, Reisekosten

(Ansatz 2016: 110.250 €)

Um den Ausbildungsmarkt zu stärken und den künftigen Personalbedarfen des Kreises Unna gerecht zu werden, wurden insbesondere im Bereich der allgemeinen Verwaltung die Ausbildungsbemühungen verstärkt und die Zahl der Ausbildungsstellen erhöht. Dies führt zu einer Erhöhung der für die theoretische Ausbildung anfallenden Kosten sowie der damit einhergehenden Reisekosten.

01.07.04 Sonstiger Personalservice Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit Zentrale Dienste Klassifizierung B			
Auftragsgrundlage § 88 LBG, BVO, BVO Ang. entspr. VO und Richtlinien			
Beschreibung Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit; Betriebliches Eingliederungsmanagement, Beihilfeleistungen für Kreisbedienstete			
Allgemeine Ziele Schutz der Beschäftigten vor Unfällen und gesundheitlichen Schädigungen am Arbeitsplatz, Erhaltung der Arbeitsfähigkeit, Sicherstellung der Gewährung von Beihilfeleistungen			
Zielgruppen Beschäftigte der Kreisverwaltung Unna			
Erläuterungen Dem Produkt "Sonstiger Personalservice" sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet: Gewährung von Beihilfen Die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen ergibt sich aus der verfassungsrechtlich verankerten Fürsorgepflicht des Dienstherrn. Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz - Koordination des Einsatzes des Betriebsarztes - Veranlassung erforderlicher Untersuchungen und evtl. Behandlungen - Behebung der im Rahmen von Begehungen festgestellten Mängel - Organisation von Schulungen und der Sitzungen des Ausschusses für Arbeitssicherheit - Mitwirkung bei der auf den Gesundheitsschutz und die Arbeitssicherheit bezogene Einhaltung von Umweltschutzvorschriften im Rahmen des innerbetrieblichen Umweltmanagements Betriebliches Eingliederungsmanagement Die Kreisverwaltung Unna bietet gemäß § 84 Absatz 2 SGB IX den Mitarbeiter/innen ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) an. Ziel ist der Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit und Gesundheit, das Überwinden der Arbeitsunfähigkeit und somit die langfristige Sicherstellung der (Weiter-)Beschäftigung. BEM beinhaltet individuelle Leistungen und Hilfen zur Vorbeugung erneuter Arbeitsunfähigkeit bzw. zum Erhalt des Arbeitsplatzes.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,62	2,12	1,12

Teilergebnisplan 01.07.04 Sonstiger Personalservice

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	412	412	410	410	140	
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129.150	54.411	59.767	60.365	60.969	61.579
007	Sonstige ordentliche Erträge	404.706	346.640	347.916	351.325	354.768	358.246
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	534.268	401.463	408.093	412.100	415.877	419.825
011	Personalaufwendungen	-2.795.852	-2.492.922	-2.380.904	-2.421.322	-2.462.504	-2.504.467
012	Versorgungsaufwendungen	-1.833.868	-1.418.434	-1.718.173	-1.751.855	-1.786.204	-1.821.229
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		-84.150	-86.500	-87.500	-88.500	-89.500
014	Bilanzielle Abschreibungen	-629	-544	-2.130	-2.130	-1.830	-1.070
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-218.162	-164.970	-184.680	-186.515	-188.360	-190.205
017	Ordentliche Aufwendungen	-4.848.512	-4.161.020	-4.372.387	-4.449.322	-4.527.398	-4.606.471
018	Ordentliches Ergebnis	-4.314.243	-3.759.557	-3.964.294	-4.037.222	-4.111.521	-4.186.646
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.314.243	-3.759.557	-3.964.294	-4.037.222	-4.111.521	-4.186.646
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-4.314.243	-3.759.557	-3.964.294	-4.037.222	-4.111.521	-4.186.646
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-24.967	-25.865	-9.240	-9.333	-9.427	-9.522
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-4.339.211	-3.785.422	-3.973.534	-4.046.555	-4.120.948	-4.196.168

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.04 Sonstiger Personalservice

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 007

330.000 € Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen

(Ansatz 2016: 310.000 T€)

Entsprechend den haushalts- und finanzrechtlichen Regelungen sind Rückstellungen aufzulösen, wenn die Grundlage für die Bildung der Rückstellungsbildung (z.B. Beendigung des Dienstverhältnisses, Tod) entfällt, und in entsprechender Höhe als Ertrag zu buchen.

Die Auflösung dieser Rückstellungen in den ordentlichen Ertrag bedingt eine entsprechende Erhöhung des Zuführungsbedarfs bei den Pensions- und Beihilferückstellungen.

Die Umsetzung dieser Regelung erfolgte bis zum Haushaltsjahr 2013 ausschließlich im Rahmen des Jahresabschlusses, führte dabei jedoch (brutto) zu deutlichen Abweichungen gegenüber den Planansätzen.

Um diese Abweichungen zu minimieren, wird seit der Planung des Haushaltes 2014 auf der Grundlage der letzten Jahresabschlüsse ein durchschnittlicher Auflösungsbetrag bei den jeweiligen Rückstellungen ermittelt und die ermittelten Zuführungsbedarfe bei den Pensions- und Beihilferückstellungen in gleicher Höhe angehoben.

Während die Veranschlagung der Zuführungsbedarfe bei den Pensionsrückstellungen im Verhältnis der Dienstaufwendungen auf sämtliche Kostenträger verteilt wird, erfolgt die Veranschlagung der Zuführungen zu den Beihilferückstellungen vollständig unter dem Kostenträger 01.07.04.98.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.07.04 Sonstiger Personalservice

Der geplante Ansatz beinhaltet u.a. die Auflösung von Beihilferückstellungen für Beschäftigte in Höhe von 80.000 € (2016: 60.000 €) und für Versorgungsempfänger in Höhe von 250.000 € (2016: 250.000 €).

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 011

Beihilfezahlungen, Beihilferückstellung für Beschäftigte

Bei dem Produkt 01.07.04.98 (Sonstiger Personalservice) wird seit der Einführung des NKF der Aufwand für die Beihilfezahlungen (755.000 €) sowie die Zuführung zur Beihilferückstellung (1.056.000 €) zentral veranschlagt. Die Zuführung zur Beihilferückstellung enthält hierbei den Zuführungsbedarf für die Rückstellungsauflösung in Höhe von 80.000 € (siehe hierzu auch die Erläuterungen zur TEP 007).

Zudem werden Personalaufwendungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Jahr 2017 aus der Elternzeit oder aus dem Sonderurlaub zurückkehren zentral bei diesem Produkt veranschlagt.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 012

1.650.000 € Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger

(Ansatz 2016: 1.250.000 €)

Die Zahlung der Beihilfen für Versorgungsempfänger (1.400.000 €) des Kreises Unna erfolgt aus der Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger.

Zur Auffüllung der Rückstellung wird ein entsprechender Betrag inklusive des Zuführungsbedarfs für die Rückstellungsauflösung (1.650.000 €) in der TEP 012 als Aufwand geplant. Als Planungsgrundlage dienen jeweils die Ist-Zahlen für die Beihilfe der Versorgungsempfänger im laufenden Jahr. Hier hat es gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung gegeben. (Siehe hierzu auch die Erläuterung zur TEP 007)

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

30.000 € Prüfung elektrischer Geräte

(Ansatz 2016: 30.000 €)

In der TEP 013 sind 30.000 € für die vorgeschriebenen wiederkehrenden Überprüfungen von elektrischen Geräten in den Dienststellen und Einrichtungen des Kreises Unna (Arbeitssicherheit) enthalten.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

160.000 € Personalnebenaufwendungen

(Ansatz 2016: 141.300 €)

Seit Einführung des NKF werden die Beitragszahlungen an die gesetzliche Unfallversicherung zentral bei dem Produkt 01.07.04.98 (Sonstiger Personalservice) veranschlagt. Für das Jahr 2017 wird von einem Beitragsvolumen in Höhe von 160.000 Euro (2016: 157.000 €) ausgegangen.

Anlage zur Produktgruppe: Personal

Produkt 01.07.01 (Personalplanung, -entwicklung und -beschaffung)

Beschäftigte des Kreises Unna							(Stand jew. 01.01.)		
	2016			2015			2014		
	Gesamt	männl.	weibl.	Gesamt	männl.	weibl.	Gesamt	männl.	weibl.
Tariflich Beschäftigte	876	287	589	836	285	551	825	278	547
Auszubildende	21	12	9	24	16	8	25	17	8
Praktikanten	7	4	3	10	7	3	9	6	3
Zeitverträge	52	16	36	40	5	35	58	9	49
Summe:	956	319	637	910	313	597	917	310	607
Beamte	303	149	154	301	148	153	297	150	147
Anwärter	19	7	12	18	8	10	16	7	9
Summe	322	156	166	319	156	163	313	157	156
Zivildienstleistende	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtzahl der Beschäftigten	1.278			1.229			1.230		

Produkt 01.07.03 (Ausbildung und Qualifizierung)

Auszubildende des Kreises Unna		(jew. 01.01.)					
		2016	2015	2014	2013	2012	2011
Auszubildende Verwaltungsfachangestellte		7	8	8	8	9	8
Kreisinspektoranwärter/-innen		16	14	15	11	7	7
Aufstiegsbeamte/-innen (Studiengang)		2	4	5	5	3	3
Aufstiegsbeamte/-innen (prüfungserleichtert)		1	1	1	1	4	5
Kreissekretäranwärter/-innen		7	5	5	5	5	5
Vermessungstechniker/-innen		4	4	6	6	6	5
Geomatiker/-innen		1	1	0	0	0	0
Kreisvermessungsoberspektoranwärter/-innen		0	1	1	1	0	0
Straßenwärter		2	2	2	2	3	3
Drucker/-innen		0	0	0	0	0	1
Mediengestalter		1	1	0	0	0	0
Koch/Köchinnen		0	1	2	0	2	3
Zahnarzthelferin		0	0	0	0	0	0
Fachinformatiker/-innen		2	4	5	5	4	4
Tierpfleger/-innen		1	0	1	1	2	2
Umschüler		0	0	0	0	0	0
Angestelltenlehrgang I		12	10	3	4	0	0
Angestelltenlehrgang II		13	16	10	9	15	15
Studium an der Verwaltungsakademie		2	2	2	0	0	0
Verbundstudium Wirtschaftsinformatik		1	1	1	1	2	2
Informatikkaufmann/-frau		1	1	1	1	1	1
Berufspraktikum (BAJ)		1	4	3	3	1	1
Fachoberschulpraktikum		3	2	3	4	2	4
Freiwilliges ökologisches Jahr		6	6	7	6	5	6
Ausbildung / Umschulung Lebensmittelkontrolle		2	2	1	1	1	1
Ausbildung Hygienekontrolleur		0	0	0	0	0	0
Gesamt		85	90	82	74	72	76

Kennzahlen für die Produktgruppe 01.07
Personal

Kennzahlen 01.07 | Personal

Bezeichnung der Kennzahl

Personalverwaltungsfälle je Vollzeitäquivalent

Profil | Zielfeld

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

Ziel

Optimierung des Aufwands

Erläuterung

Durchschnittliche Personalfälle je vollzeitverrechner Planstelle, einschließlich der Personalverwaltung für Dritte

Berechnungsregel

Anzahl der Personalverwaltungsfälle / vollzeitverrechnete Planstellen Personalbetreuung

Datentabelle

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
195,71	205,29	206,00	206,14	202,57	201,29	175,12

Bezeichnung der Kennzahl

Aufwand für Personalverwaltung je Personalfall

Profil | Zielfeld

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

Ziel

Optimierung des Aufwands

Erläuterung

Aufwendungen für die ganzheitliche Personalsachbearbeitung einschl. Abrechnung, Zahlbarmachung und Kindergeldsachbearbeitung je Personalverwaltungsfall (einschl. Personalverwaltung für Dritte)

Berechnungsregel

(Ordentliche Aufwendungen nach TEP017, bereinigt um Aufwendungen f.d. Gesamtverwaltung + Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen nach TEP280) / Anzahl der Personalverwaltungsfälle

Datentabelle

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
372,96 €	403,66 €	391,85 €	418,64 €	358,57 €	353,19 €	400,00 €

Bezeichnung der Kennzahl

Aufwandsdeckungsgrad Personalsachbearbeitung für Dritte

Profil | Zielfeld

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

Ziel

Optimierung des Aufwandes
Erreichung des Aufwandsdeckungsgrades

Erläuterung

Erträge aus der Personalsachbearbeitung für Dritte im Verhältnis zu den Aufwendungen

Berechnungsregel

Erträge aus der Personalsachbearbeitung für Dritte / Gesamtaufwand für 0,47 Vollzeitäquivalente in Prozent
Gesamtaufwand: Ordentliche Aufwendungen nach TEP017, bereinigt um Aufwendungen für die Gesamtverwaltung + Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen nach TEP280

Datentabelle

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
39,04%	40,24%	42,20%	65,52%	73,92%	77,13%	100,00%

Kennzahlen 01.07 | Personal

Bezeichnung der Kennzahl

Bewerbungsquote - extern

Profil | Zielfeld

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

Ziel

Demografischen Wandel beim Personal der Kreisverwaltung Unna bewältigen
Attraktivität der Arbeitsplätze in der Kommune steigern, Effektive Bewerberauswahl

Erläuterung

Anzahl der externen Bewerbungen pro Stellenausschreibung (ohne Auszubildende)

Berechnungsregel

Bewerbungen auf externe Stellenausschreibungen / Stellenausschreibungen

Datentabelle

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
4,31	6,50	13,67	28,44	36,21	15,12	30,00

Bezeichnung der Kennzahl

Nachwuchsquote

Profil | Zielfeld

Die wirtschaftliche und kompetente Kreisverwaltung

Ziel

Demografischen Wandel beim Personal der Kreisverwaltung Unna bewältigen
Vorausschauende Planung des Personalbestandes

Erläuterung

Anzahl der Nachwuchskräfte im Verhältnis zur Gesamtzahl der Beschäftigten

Berechnungsregel

Anzahl der Nachwuchskräfte / Anzahl der Beschäftigten in Prozent

Datentabelle

2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
3,48	3,10	3,29	3,31	3,42	3,13	3,50

01.08 Kultur Kreis Unna	
Verantw. Personen	Stefanie Kettler
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.08.01	Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung (bisher FB 41 Kultur)
01.08.02	Öffentliche Begegnungsstätte "Haus Opherdicke" (bisher FB 41 Kultur)

Teilergebnisplan 01.08 Kultur

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			39.820	41.160	38.950	38.010
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			15.500	15.500	15.500	15.500
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte			163.000	180.000	180.000	180.000
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge			14.145	14.282	14.420	14.559
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge			232.465	250.942	248.870	248.069
011	Personalaufwendungen			-831.697	-840.013	-848.412	-856.895
012	Versorgungsaufwendungen			-85.204	-86.056	-86.917	-87.786
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-143.900	-143.900	-143.900	-143.900
014	Bilanzielle Abschreibungen			-137.350	-141.470	-136.200	-132.110
015	Transferaufwendungen			-778.710	-733.710	-733.710	-733.710
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-559.110	-569.110	-569.110	-569.110
017	Ordentliche Aufwendungen			-2.535.971	-2.514.259	-2.518.249	-2.523.511
018	Ordentliches Ergebnis			-2.303.506	-2.263.317	-2.269.379	-2.275.442
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-2.303.506	-2.263.317	-2.269.379	-2.275.442
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV			-2.303.506	-2.263.317	-2.269.379	-2.275.442
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-994.822	-741.147	-747.536	-753.988
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)			-3.298.328	-3.004.464	-3.016.915	-3.029.430

01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Kultur
Klassifizierung	C
Auftragsgrundlage	
freiwillige Aufgaben; Denkmalschutzgesetz NRW	
Beschreibung	
Planung und Durchführung der Ausstellungen auf Schloss Cappenberg und im Haus Opherdicke, Bewirtschaftung der Ausstellungsflächen auf Schloss Cappenberg Cappenberger Vespermusik, Sinfonische Reihe, Schulkonzerte, Kammerkonzerte, Folk-, Jazz- u. Popkonzerte, Vorträge und sonstige Veranstaltungen auf Haus Opherdicke Trägerschaften und Mitgliedschaften, finanzielle und ideelle Förderung von Projekten Dritter Denkmalangelegenheiten	
Allgemeine Ziele	
Steigerung der kulturellen Versorgungsqualität, Steigerung der kulturellen Standortqualität, Befriedigung von Partizipationsbedürfnissen, Abbau der Versorgungsdefizite gegenüber Metropolen Förderung der kulturellen Infrastruktur, Unterstützung wissenschaftlicher Institutionen zur Erforschung und Untersuchung des Kreises Unna, Schutz und Pflege denkmalwerter Substanz	
Zielgruppen	
Besucher mit ausgeprägten Partizipationsgewohnheiten innerhalb und außerhalb des Kreises Unna sind die Zielgruppe für Ausstellungen. Als Zielgruppe für kulturelle Veranstaltungen werden Besucher oder Teilnehmer mit vorhandenen bzw. noch zu formenden Partizipationsbedürfnissen angesehen. Die Aufgaben der Kulturförderung und der Denkmalpflege wird für Privatpersonen, freie Gruppen, Eigentümer/innen tatsächlich und potenzieller Denkmäler sowie Kommunen im Kreis Unna wahrgenommen.	
Erläuterungen	
Ausstellungen	
Auf Schloss Cappenberg und Haus Opherdicke unterhält der Kreis Unna zwei Ausstellungsschwerpunkte mit überregionaler Wahrnehmung. In beiden Ausstellungshäusern wird mit ca. 3 Ausstellungen pro Jahr in ganzjährigem Betrieb ein Themenfeld zwischen historischer Dokumentation und zeitgenössischer Kunst bearbeitet, bei dem die Klassische Moderne zu einem profilbildenden Merkmal geworden ist. Im Vordergrund stehen hochwertige Eigenproduktionen, die ausschließlich für die Ausstellungshäuser des Kreises konzipiert und im Regelfall nur dort gezeigt werden. Dieses Konzept hat den Ruf der Häuser, die einander in ihrem Anspruch an Qualität und Aufmerksamkeit gleichwertig nebeneinander stehen, weit über die Kreisgrenzen hinaus getragen. Nach dem Auslaufen des Mietvertrages für die Räume des Schlosses Cappenberg am 31.12.2015 ruht der Ausstellungsbetrieb bis zum Abschluss der Maßnahmen zur Ertüchtigung des Ausstellungshauses für eine den Standards der Zeit entsprechende museums- bzw. ausstellungsspezifische Nutzung.	
Sonstige Kulturelle Veranstaltungen	
Die "sonstigen kulturellen Veranstaltungen" widmen sich zurzeit ausschließlich der Musikpflege. Die Reihe der Vespermusiken in der Stiftskirche Cappenberg ist eines der ältesten und in seiner Resonanz stabilsten Angebote im Kulturprogramm des Kreises. Die Konzerte der sog. "Alten Musik" mobilisieren alljährlich eine Vielzahl von Besuchern, die zu großen Teilen auch aus anderen Räumen als dem des Kreises Unna kommen.	

01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung

Kreis Unna

Im Mittelpunkt der Konzertreihe in der Konzertaula Kamen stehen die Sinfoniekonzerte der Neue Philharmonie Westfalen (NPW), deren große Beliebtheit sich in den stabilen Besucherzahlen auf hohem Niveau niederschlägt. Pro Saison gelangen 9 Konzerte zur Aufführung.

Im Rahmen seiner musikpädagogischen Bemühungen bietet der Kreis Unna in Zusammenarbeit mit der NPW den Schulen die sog. Kinder- und Jugendsinfoniekonzerte an. Anhand ausgewählter Beispiele der Musikkultur werden die jungen Besucher auf kindgerechte Weise an die klassische Orchestermusik herangeführt. An den derzeitigen Austragungsorten in Kamen, Lünen, Schwerte und Unna sind die 12 bis 14 Aufführungen durch Moderation und spezielle Werkwahl auf die Bedürfnisse der Grundschulen zugeschnitten.

Im Mittelpunkt der Kammerkonzerte auf Haus Opherdicke stehen in erster Linie junge Gewinner internationaler Musikwettbewerbe. Dies sichert der Reihe ein eigenes Profil und gibt dem Publikum Gelegenheit, junge und unverbrauchte Künstlerpotentiale von unumstrittener Qualität zu erleben, die bald schon Musikgeschichte schreiben könnten. Die in die Reihe eingestreuten "Extra"-Konzerte präsentieren Künstler, die schon jetzt das internationale Musikleben prägen. Mit den Jahreszeiten- und Familienkonzerten werden neue Besucherkreise an das Haus herangeführt.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Reihe WeltMusik MusikWelt auf Haus Opherdicke liegen vor allem in den Bereichen des Jazz und des Folk. Den unterschiedlichen Kapazitäten der einzelnen Veranstaltungsbereiche entsprechend handelt es sich um kleinere (Spiegelsaal), mittelgroße (Scheune) oder aber Open-Air-Veranstaltungen.

Inhalt und Form sonstiger Veranstaltungen richten sich vielfach nach Einzelheiten, die sich erst im Laufe des Veranstaltungsjahres ergeben.

Kulturförderung

Im Rahmen der Richtlinien zur Förderung kultureller Maßnahmen Dritter werden freie Initiativen durch Projektkostenzuschüsse unterstützt.

Darüber hinaus wird durch die Weitergabe von Erfahrungen, Informationen und durch die Unterstützung bei der Entwicklung von Konzeptionen Dritten gegenüber in Einzelfällen ideelle Kulturförderung betrieben.

Denkmalpflege und -schutz

Im Rahmen seiner Eigenschaft als Obere Denkmalbehörde obliegen dem Kreis Aufgaben der Beratung und Moderation. Nach dem Rückzug aus der finanziellen Förderung ist die Beratung der betroffenen Eigentümer besonders wichtig.

Der Inhalt dieses Produktes ist sehr komplex. Aus diesem Grunde wird auch auf den nachfolgend in tabellarischer Form aufgeführten Leistungsumfang und die zu einzelnen Leistungen erarbeiteten Kennzahlen (grüne Seiten) verwiesen.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen			11,42
Ausstellungen:			
Ausstellungen insgesamt	6	4	4
davon: Schloss Cappenberg	2	1	1
davon: Haus Opherdicke	4	3	3
Laufzeit in Wo. auf Schloss Cappenberg	33	15	15
Laufzeit in Wo. auf Haus Opherdicke	47	45	45
Sonstige Kulturelle Veranstaltungen:			
Kinderkonzerte (Anzahl)	11	14	14
Kinderkonzerte (Besucher)	4.225	7.000	7.000
Kulturförderung:			
Summe der vergebenen Fördermittel	162.752	202.740	202.740

01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung

Kreis Unna

Anzahl der Zuschussempfänger	15	15	15
Westfälisches Literaturbüro e. V.	15.340	15.340	15.340
Kulturregion Hellweg	15.000	15.000	15.000
Denkmalschutz u. -pflege			
Anzahl der Widerspruchsverfahren und Beratung	0	0	0
Anzahl der Beteiligungen bei Anhörungsverfahren	22	20	20

Teilergebnisplan 01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			10.170	10.170	10.170	10.170
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			500	500	500	500
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte			163.000	180.000	180.000	180.000
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge			12.984	13.114	13.245	13.377
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge			186.654	203.784	203.915	204.047
011	Personalaufwendungen			-663.375	-670.009	-676.708	-683.474
012	Versorgungsaufwendungen			-81.079	-81.890	-82.709	-83.536
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-139.400	-139.400	-139.400	-139.400
014	Bilanzielle Abschreibungen			-7.650	-9.150	-8.000	-5.810
015	Transferaufwendungen			-733.710	-733.710	-733.710	-733.710
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-547.160	-557.160	-557.160	-557.160
017	Ordentliche Aufwendungen			-2.172.374	-2.191.319	-2.197.687	-2.203.090
018	Ordentliches Ergebnis			-1.985.720	-1.987.535	-1.993.772	-1.999.043
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-1.985.720	-1.987.535	-1.993.772	-1.999.043
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV			-1.985.720	-1.987.535	-1.993.772	-1.999.043
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-799.491	-543.939	-548.432	-552.969
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)			-2.785.211	-2.531.474	-2.542.204	-2.552.012

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 005

55.000 Euro Privatrechtliche Leistungsentgelte

(Ansatz 2016: 50.000 €)

Aus den Produktverkäufen der Museumsshops werden jährlich 10.000 € an Erträgen erwartet.

Aus der Erhebung von Eintrittsgeldern für den Besuch der Ausstellungen im Haus Opherdicke und Schloss Cappenberg werden Erträge in Höhe von 45.000 € erwartet. Zugrunde gelegt werden 11.000 zahlende Besucher im Haus Opherdicke bei einem Durchschnittseintrittspreis in Höhe von 3,64 €. Da der Ausstellungsbetrieb im Schloss Cappenberg aufgrund umfangreicher Umbauarbeiten bis voraussichtlich zum Herbst 2017 ruht, werden hier maximal Erträge in Höhe von 5.000,00 € erzielt, da der Kreis Unna laut vertraglicher Vereinbarung mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe 50 % der erzielten Eintrittsgelder an diesen abführen muss.

Folgende Eintrittspreise werden erhoben:

-4 € Vollzahler

-3 € Ermäßigungsgruppen

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung

- 8 € Familienkarte
- 20 € Jahreskarte
- 30 € Verbundjahreskarte für beide Häuser

66.000 € Einnahmen Konzertreihe

(Ansatz 2016: 66.000 €)

Bei dem erwarteten Besucheraufkommen in der Konzertreihe ist mit Erträgen in Höhe von 66.000 € zu rechnen.

10.000 € Jugendsinfoniekonzerte

(Ansatz 2016: 10.000 €)

Bei den Jugendsinfoniekonzerten werden bei gleichbleibenden Besucherzahlen Erträge in Höhe von 10.000 € erwartet.

32.000 € Sonstige Veranstaltungen

(Ansatz 2016: 32.000 €)

Aus den sonstigen Veranstaltungen werden Erträge in Höhe von 32.000 € erwartet.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 013

130.000 € Miet- und Unterhaltungskosten Schloss Cappenberg

(Ansatz 2016: 730.000 €)

Gemäß einer Vereinbarung mit dem LWL werden die Mietkosten für die vom Kreis Unna genutzten Räumlichkeiten auf Schloss Cappenberg getragen. Hierfür werden 100.000 € benötigt. Zusätzlich wird ein Betrag in Höhe von 30.000 € für die Nebenkostenabrechnung veranschlagt.

Der Ansatz des Vorjahres beinhaltet zusätzlich noch eine einmalige Abstandszahlung in Höhe von maximal 600.000 € für noch bestehende Verpflichtungen der Mängelbeseitigung aus dem alten Vertragsverhältnis.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

640.970 € Trägerzuschuss Neue Philharmonie Westfalen (NPW)

(Ansatz 2016: 640.970 €)

Der Kassenwirtschaftsplan der NPW sieht einen Trägerzuschuss des Kreises Unna in Höhe von 640.970 € vor.

37.600 € Anteilsfinanzierung Zentrum für internationale Lichtkunst Unna

(Ansatz 2016: 37.600 €)

Der Kreis Unna stellt eine Anteilsfinanzierung in Höhe von 37.600 € für das Zentrum für internationale Lichtkunst in Unna bereit.

12.800 € Förderung von Kulturveranstaltungen mit überregionaler Bedeutung

(Ansatz 2016: 12.800 €)

Jährlich erreichen den Kreis Unna eine Vielzahl von Förderanträgen von Privatpersonen, Vereinen und öffentlichen Einrichtungen. Veranstaltungen, die eine überregionale Bedeutung haben, werden gefördert. Hierfür ist ein Betrag in Höhe von 12.800 € eingeplant.

15.000 € Kulturregion Hellweg

(Ansatz 2016: 15.000 €)

Der Kreis Unna beteiligt sich mit einem maximalen Zuschuss in Höhe von 15.000 € an der Kulturregion Hellweg.

15.340 € Zuschuss Westfälisches Literaturbüro Unna e.V.

(Ansatz 2016: 15.340 €)

Das Westfälische Literaturbüro in Unna e.V. wird jährlich mit einem Betrag von 15.340 € bezuschusst.

12.000 € Zuschuss Welttheater der Straße Schwerte

(Ansatz 2016: 12.000 €)

Das Welttheater der Straße Schwerte wird mit einem Betrag in Höhe von 12.000 € bezuschusst.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

150.000 € Ausstellungen Schloss Cappenberg und Haus Opherdicke

(Ansatz 2016: 110.000 €)

Im Jahr 2017 werden drei hochwertige Ausstellungsprojekte in ganzjährigem Betrieb im Haus Opherdicke angeboten. Ziel ist es, Haus Opherdicke neben Schloss Cappenberg als eines der führenden Ausstellungshäuser dieses Raumes zu etablieren. Für die Zeit der Umbaumaßnahmen im Schloss Cappenberg werden ebenfalls ganzjährig Ausstellungsprojekte in der Stiftskirche Cappenberg angeboten. Mit Wiedereröffnung, voraussichtlich im Herbst 2017, wird der Ausstellungsbetrieb im Schloss Cappenberg auf gewohntem Niveau fortgeführt.

Die Maßnahmen der Bewerbung der Ausstellungshäuser sind unter anderem darauf abgestimmt, den Kreis Unna als Teil der Metropole Ruhr (Fortsetzung des Gedankens der Kulturhauptstadt Europas) zu positionieren.

20.000 € Versicherungsbeiträge

(Ansatz 2016: 20.000 €)

An Versicherungsbeiträgen für Ausstellungen in der Stiftskirche Cappenberg, im Schloss Cappenberg und im Haus Opherdicke sind voraussichtlich 20.000 Euro zu leisten.

25.000 € Museumspädagogik

(Ansatz 2016: 25.000 €)

Für Aufgaben der Museumspädagogik in beiden Häusern werden Aufwendungen in Höhe von 25.000 € eingeplant.

10.000 € Museumsshop

(Ansatz 2016: 10.000 €)

Für den Fortbestand der Museumsshops in Cappenberg und Opherdicke wird ein Betrag in Höhe von 10.000 € benötigt. Die Summe ist erforderlich, um das Angebot der vorgehaltenen Produkte wie Kataloge, Plakate und Kommissionswaren zu erhalten.

58.000 € Konzertreihe

(Ansatz 2016: 62.000 €)

Um das bisher gewohnte Niveau der Konzertreihe beibehalten zu können, ist bei auch zukünftig neun Konzerten pro Saison ein Etat in Höhe von 58.000 € zur Verfügung zu stellen. Die Kürzung des Etats beruht auf der Einstellung des Buszubringerdienstes zu den Konzerten.

95.000 € Kulturelle Schwerpunktveranstaltungen

(Ansatz 2016: 95.000 €)

Mittel für kulturelle Schwerpunktveranstaltungen werden wieder für das Programm auf Haus Opherdicke verwendet. Neben musikalischen Aktivitäten, Lesungen oder Vorträgen im Haupthaus werden auch Bauhaus, Scheune und Hof in die Bespielung des Hauses mit einbezogen. Sonderveranstaltungen wie zum Beispiel die Radtouristikfahrt dienen dazu, die Beliebtheit des Ortes zu steigern.

21.000 € Vespermusik

(Ansatz 2016: 21.000 €)

Um sechs Konzerte im Rahmen der Vespermusik durchführen zu können, ohne Attraktivitätsverluste hinnehmen zu müssen, werden 21.000 € veranschlagt.

21.000 € Jugendsinfoniekonzerte

(Ansatz 2016: 21.000 €)

Um die starke Nachfrage nach Jugendsinfoniekonzerten befriedigen zu können, sind für das Jahr 2017 zwei Konzertstaffeln mit jeweils bis zu acht Konzerten geplant. Hierfür werden 21.000 € benötigt.

110.000 € Kreisserie I im Heinz-Hilpert-Theater Lünen

(Ansatz 2016: 110.000 €)

Der Kreis Unna hat die Trägerschaft der Serie I des Theaterprogramms des Heinz-Hilpert-Theaters in Lünen übernommen. Pro Spielzeit werden sieben Aufführungen dargeboten. Die erzielten Einnahmen der Serie I werden von der Stadt Lünen an den Kreis Unna abgeführt und vereinbarungsgemäß direkt mit den Aufwendungen verrechnet.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.08.01 Ausstellungen, Kulturelle Veranstaltungen, Kulturförderung

Die geschlossene vertragliche Vereinbarung mit der Stadt Lünen sieht einen jährlichen Kreiszuschuss in Höhe von maximal 110.000 € vor.

1.000 € Mitgliedsbeiträge

(Ansatz 2016:1.000 €)

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 280

662.832 € Maßnahmen der Bauunterhaltung für Schloss Cappenberg

(Ansatz 2016: 25.037 €)

Nach dem Auslaufen des Mietvertrages für die Räume des Schlosses Cappenberg zum 31.12.2015 und der Begründung eines neuen, langfristigen Mietverhältnisses ist das Schloss ab September 2015 geschlossen worden, um für eine den Standards der Zeit entsprechende Museums- bzw. ausstellungsspezifische Nutzung ertüchtigt zu werden.

Die vom Kreis Unna im Rahmen des Mietvertrages als erforderlich angesehenen Maßnahmen der Bauunterhaltung umfassen u. a. Umbauarbeiten im Kellerbereich (Werkstatt, Lagerräume) sowie im Erdgeschoss (Sozialraum). Ferner sind der Eingangsbereich, der Museumsshop sowie die Ausstellungsräume entsprechend auszustatten und aufzuarbeiten. Hier ist insbesondere die für Ausstellungsexponate notwendigerweise vorzuhaltende klimaverträgliche Nutzung der Räumlichkeiten herzustellen. Da bei allen baulichen Maßnahmen die Richtlinien des Denkmalschutzes zu beachten sind, kann insgesamt von einem Aufwand in Höhe von rd. 660.000 € ausgegangen werden.

01.08.02 Öffentliche Begegnungsstätte "Haus Opherdicke"			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit		Kultur	
Klassifizierung		C	
Auftragsgrundlage			
freiwillige Aufgabe			
Beschreibung			
Bewirtschaftung, Unterhaltung, Nutzung und Vergabe des Hauses Opherdicke			
Allgemeine Ziele			
Unterhaltung und Vitalisierung eines hochrangigen Baudenkmals als öffentliche Kultur- und Begegnungsstätte			
Zielgruppen			
Potentielle Besucher/Nutzer sowie baugeschichtlich Interessierte			
Erläuterungen			
Mit der Öffnung des Hauses Opherdicke für die Bevölkerung bietet das Haus Opherdicke den Menschen die Möglichkeit, direkt mit einem wichtigen Zeugnis der Geschichte in Kontakt zu treten. Als Beispiel für ein harmonisches Nebeneinander der Gebote des Denkmalschutzes und der Notwendigkeiten einer zeitgemäßen Nutzung erregt es auch außerhalb des Kreises stets große Aufmerksamkeit. Ein guter Besuch der öffentlichen Veranstaltungen und ein reges Interesse an der Anmietung bestätigen dieses auf eindrucksvolle Weise. <u>Zielvorgabe:</u> Bei der Vergabe und Nutzung des Hauses Opherdicke an bzw. durch Dritte wird eine Auslastungsquote von 60 Vermietungen pro Jahr angestrebt.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,73	2,73	2,60
Vergaben an Dritte (entgeltpflichtig)	75	60	60
Anzahl der Kreis- / entgeltfreien Veranstaltungen	141	100	100

Teilergebnisplan 01.08.02 Öffentliche Begegnungsstätte "Haus Opherdicke"

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			29.650	30.990	28.780	27.840
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			15.000	15.000	15.000	15.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge			1.161	1.168	1.175	1.182
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge			45.811	47.158	44.955	44.022
011	Personalaufwendungen			-168.322	-170.004	-171.704	-173.421
012	Versorgungsaufwendungen			-4.125	-4.166	-4.208	-4.250
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
014	Bilanzielle Abschreibungen			-129.700	-132.320	-128.200	-126.300
015	Transferaufwendungen			-45.000			
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen			-11.950	-11.950	-11.950	-11.950
017	Ordentliche Aufwendungen			-363.597	-322.940	-320.562	-320.421
018	Ordentliches Ergebnis			-317.786	-275.782	-275.607	-276.399
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit			-317.786	-275.782	-275.607	-276.399
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV			-317.786	-275.782	-275.607	-276.399
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.			-195.331	-197.208	-199.104	-201.019
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)			-513.117	-472.990	-474.711	-477.418

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.08.02 Öffentliche Begegnungsstätte "Haus Opherdicke"

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

15.000 € Vermietung Haus Opherdicke

(Ansatz 2016: 15.000 €)

Da die Ausstellungstätigkeiten in den umgebauten Galerieräumen des Haupthauses intensiviert wurden, sind Einschränkungen in der Nutzung der Restflächen gegeben. Mit einem Ertrag in Höhe von maximal 15.000 € wird gerechnet.

Anlage zur Produktgruppe 01.08 Kultur

(gültig ab 01.01.2017)

Fachbereich 41 Kultur

(gültig bis 31.12.2016)

Budgetverantwortlich:

Dr. Thomas Wilk

Inhaltsverzeichnis

Teilergebnisplan für das Budget
Teilfinanzplan für das Budget

00 Fachbereichsebene

00.01 Kreisarchiv

01 Kultur

01.01 Ausstellungen

01.02 Kulturelle Veranstaltungen

01.03 Kulturförderung, Beratung Dritter und Herausg. von Schriften,
Denkmalpflege

01.04 Partnerschaften, Patenschaften, Entwicklunghilfeprojekte

01.05 Schulsport und Sonderveranstaltungen

01.06 Öffentliche Begegnungsstätte "Haus Opherdicke"

Teilergebnisplan 41 Kultur (bis 31.12.2016)

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.269	48.589				
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.493	15.500				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	171.921	158.000				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.121	10.000				
007	Sonstige ordentliche Erträge	21.520	19.038				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	251.325	251.127				
011	Personalaufwendungen	-1.039.781	-1.034.613				
012	Versorgungsaufwendungen	-95.462	-107.144				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-164.629	-744.160				
014	Bilanzielle Abschreibungen	-123.013	-131.992				
015	Transferaufwendungen	-838.246	-750.110				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-431.868	-530.890				
017	Ordentliche Aufwendungen	-2.692.999	-3.298.909				
018	Ordentliches Ergebnis	-2.441.674	-3.047.782				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.441.674	-3.047.782				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-2.441.674	-3.047.782				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-285.408	-391.904				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-2.727.082	-3.439.686				

Teilfinanzplan - Teil A

41 Kultur (bis 31.12.2016)

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
18	Einzlg. aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen von Beiträgen und ähnlichen Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Auszlq. für d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		-170.000				
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem AV	-4.683	-20.560				
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.902					
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.585	-190.560				
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.585	-190.560				

Teilfinanzplan - Teil B - Investitionen - 41 Kultur (bis 31.12.2016)

Kreis Unna

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2015 Ansatz 2016	Ansatz 2017	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2018	Finanzplan 2019 2020	Bisher bereitgestellt	Gesamt Ein- und Auszahl.
ÜBER der festgelegten Wertgrenze							
41163101 Baumaßnahmen Haus Opherdicke	0 -170.000	0	0	0	0 0	-170.000	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0 -170.000	0	0	0	0 0	-170.000	0
UNTER der festgelegten Wertgrenze Summe	-3.773 -13.000	0	0	0	0 0	-911.131	-835.186

Teilergebnisplan 41.00 Fachbereichsebene

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	557					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	550	557				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	1.107	557				
011	Personalaufwendungen	-128.776	-130.502				
012	Versorgungsaufwendungen	-2.806	-3.217				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-201	-260				
014	Bilanzielle Abschreibungen	-244	-283				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.178	-7.980				
017	Ordentliche Aufwendungen	-140.205	-142.242				
018	Ordentliches Ergebnis	-139.098	-141.685				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-139.098	-141.685				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-139.098	-141.685				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-62.795	-71.397				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-201.893	-213.082				

Teilergebnisplan 41.00.01 Kreisarchiv

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	557					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	550	557				
008	Aktivierte Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	1.107	557				
011	Personalaufwendungen	-128.776	-130.502				
012	Versorgungsaufwendungen	-2.806	-3.217				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-201	-260				
014	Bilanzielle Abschreibungen	-244	-283				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.178	-7.980				
017	Ordentliche Aufwendungen	-140.205	-142.242				
018	Ordentliches Ergebnis	-139.098	-141.685				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-139.098	-141.685				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-139.098	-141.685				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-62.795	-71.397				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-201.893	-213.082				

Teilergebnisplan 41.01 Kultur

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.269	48.589				
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.493	15.500				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	171.363	158.000				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.121	10.000				
007	Sonstige ordentliche Erträge	20.971	18.481				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	250.218	250.570				
011	Personalaufwendungen	-911.004	-904.111				
012	Versorgungsaufwendungen	-92.656	-103.927				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-164.428	-743.900				
014	Bilanzielle Abschreibungen	-122.769	-131.709				
015	Transferaufwendungen	-838.246	-750.110				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-423.690	-522.910				
017	Ordentliche Aufwendungen	-2.552.793	-3.156.667				
018	Ordentliches Ergebnis	-2.302.576	-2.906.097				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.302.576	-2.906.097				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-2.302.576	-2.906.097				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-222.614	-320.507				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-2.525.190	-3.226.604				

Teilergebnisplan 41.01.01 Ausstellungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.500				
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	64.238	50.000				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.121	10.000				
007	Sonstige ordentliche Erträge	6.856	3.686				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	85.215	66.186				
011	Personalaufwendungen	-457.460	-463.513				
012	Versorgungsaufwendungen	-20.847	-21.307				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.133	-739.400				
014	Bilanzielle Abschreibungen	-4.808	-4.655				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-233.722	-167.150				
017	Ordentliche Aufwendungen	-805.970	-1.396.025				
018	Ordentliches Ergebnis	-720.754	-1.329.839				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-720.754	-1.329.839				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-720.754	-1.329.839				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-55.504	-66.056				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-776.259	-1.395.895				

Teilergebnisplan 41.01.02 Kulturelle Veranstaltungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.200	7.670				
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	379					
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	107.125	108.000				
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	6.181	6.191				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	115.885	121.861				
011	Personalaufwendungen	-150.046	-145.099				
012	Versorgungsaufwendungen	-31.316	-35.785				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen	-742.636	-640.970				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-156.112	-207.220				
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.080.110	-1.029.074				
018	Ordentliches Ergebnis	-964.225	-907.213				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-964.225	-907.213				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-964.225	-907.213				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-17.159	-29.000				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-981.384	-936.213				

Teilergebnisplan 41.01.03 Kulturförderung, Beratung Dritter und Herausgabe von Schriften, Denkmalpflege

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.124	500				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	2.270	2.522				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	3.394	3.022				
011	Personalaufwendungen	-43.601	-43.883				
012	Versorgungsaufwendungen	-11.587	-14.574				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-74.592					
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen	-88.160	-92.740				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.590	-114.760				
017	Ordentliche Aufwendungen	-232.530	-265.957				
018	Ordentliches Ergebnis	-229.136	-262.935				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-229.136	-262.935				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-229.136	-262.935				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-35.848	-55.236				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-264.984	-318.171				

Teilergebnisplan 41.01.04 Partnerschaften, Patenschaften, Entwicklungshilfeprojekte

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	1.355	1.331				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	1.355	1.331				
011	Personalaufwendungen	-24.277	-23.161				
012	Versorgungsaufwendungen	-6.914	-7.692				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen	-7.450	-16.400				
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.211	-15.660				
017	Ordentliche Aufwendungen	-48.852	-62.913				
018	Ordentliches Ergebnis	-47.497	-61.582				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-47.497	-61.582				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-47.497	-61.582				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-2.544	-8.215				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-50.041	-69.797				

Teilergebnisplan 41.01.05 Schulsport und Sonderveranstaltungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		100				
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.766	3.603				
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	3.766	3.703				
011	Personalaufwendungen	-67.491	-62.707				
012	Versorgungsaufwendungen	-19.221	-20.826				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.801	-6.170				
017	Ordentliche Aufwendungen	-93.513	-89.703				
018	Ordentliches Ergebnis	-89.747	-86.000				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-89.747	-86.000				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-89.747	-86.000				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-5.368	-10.629				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-95.115	-96.629				

Teilergebnisplan 41.01.06 Öffentliche Begegnungsstätte "Haus Opherdicke"

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.069	38.319				
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.990	15.000				
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	543	1.148				
008	Aktivierter Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	40.602	54.467				
011	Personalaufwendungen	-168.130	-165.748				
012	Versorgungsaufwendungen	-2.772	-3.743				
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-703	-4.500				
014	Bilanzielle Abschreibungen	-117.960	-127.054				
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.253	-11.950				
017	Ordentliche Aufwendungen	-291.819	-312.995				
018	Ordentliches Ergebnis	-251.216	-258.528				
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-251.216	-258.528				
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-251.216	-258.528				
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-106.191	-151.371				
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-357.407	-409.899				

01.09 Rechnungsprüfungsangelegenheiten	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Olaf Steuber
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.09.01	Rechnungsprüfung des Kreises
01.09.02	Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben
Erläuterungen	
Nach § 53 Abs. 3 Kreisordnung NRW (KrO) muss jeder Kreis eine örtliche Rechnungsprüfung einrichten. Für die Organisation und die Aufgabenstellung der Rechnungsprüfung gelten die maßgeblichen Vorschriften der Gemeindeordnung NRW (GO) - das sind die §§ 101 ff. - entsprechend. Der örtlichen Rechnungsprüfung wird ein Sonderstatus dadurch eingeräumt, dass sie eine von Weisungen unabhängige Funktion zur Prüfung des Verwaltungshandelns ausübt. Die Rechnungsprüfung ist untrennbarer Teil der Aufgabe des Kreistages, das Handeln der Verwaltung zu kontrollieren. Sie ist Bestandteil der Kontrolle und Überwachung der kommunalen Haushaltswirtschaft. Nach Ziffer 5.8 Abs. 1 Satz 1 der Allgemeinen Dienst- und Geschäftsordnung für die Kreisverwaltung Unna vom 15. April 2013 (geändert am 20.11.2014) ist die Stabsstelle "Rechnungsprüfungsangelegenheiten (RPA)" in allen Angelegenheiten, die für die Erfüllung ihrer Prüfungsaufgaben von Bedeutung sind, von den anderen Stabsstellen, Fachbereichen und Fachdiensten des Kreises Unna rechtzeitig und umfassend zu informieren. Ziel der Rechnungsprüfung ist es, die Verwaltung vor finanziellen Verlusten und kostenträchtigen Fehlentwicklungen zu schützen und die Gesetz- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns sicherzustellen. Gemäß § 103 Abs. 1 GO NRW hat die Rechnungsprüfung folgende Prüfungsaufgaben: - Die Prüfung des Jahresabschlusses des Kreises Unna Die Prüfung des Jahresabschlusses bildet den Schwerpunkt der Rechnungsprüfung. Er ist dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergibt. Die Prüfung des Jahresabschlusses erstreckt sich auch darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind. - Die Prüfung des Gesamtabchlusses des Kreises Unna Der Kreis hat in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31. Dezember gem. § 116 GO NRW einen Gesamtabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen. Dieser Gesamtabschluss ist vor der Bestätigung durch den Kreistag zu prüfen. Die Vorschrift legt die Prüfung des Gesamtabchlusses als Pflichtaufgabe der örtlichen Rechnungsprüfung fest. - Lfd. Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung zur Vorbereitung auf die Prüfung des Jahresabschlusses - Dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung - Prüfung der DV-Programme vor ihrer Anwendung - Vorprüfungen nach der Landeshaushaltsordnung - Vergabeprüfungen Die Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) zum 01.01.2005 hat das Anforderungsprofil und die Arbeitsweise der kommunalen Rechnungsprüfer/innen wesentlich berührt. Die Entwicklung eines neuen	

01.09 Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Kreis Unna

und zukunftsfähigen Profils der örtlichen Rechnungsprüfung ist konstruktiv voran zu treiben. Hierzu wurden Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer in der Vergangenheit geschult und werden auch künftig zu Qualifizierungsmaßnahmen entsandt, um die integrative Prüfungsaufgabe im Neuen Kommunalen Finanzmanagement ganzheitlich und auf dem erforderlich hohen Qualitätsniveau anzugehen.

Zusätzlich zur Qualifizierung sind auch bei der Stabsstelle "RPA" künftig Arbeitshilfen notwendig, z.B. Prüfungssoftware.

Hier hat die Vereinigung der Leiterinnen und Leiter örtlicher Rechnungsprüfungen in Nordrhein-Westfalen (VERPA e.V.) zusammen mit Rödl & Partner und der Firma Audicon den VERPA-Prüferarbeitsplatz entwickelt, mit dem kommunale Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse professionell und qualifiziert geprüft werden können.

Neben den Aufgaben der Prüfung haushalts- und rechnungslegungsbezogener Aspekte des NKF (Jahresabschluss und Gesamtabschluss) kommt der Rechnungsprüfung auch in anderen Verwaltungsbereichen eine wichtige Prüffunktion zu, so unter anderem bei den Vergabeprüfungen und bei der Korruptionsbekämpfung. Die Prüfung hat sich weiterentwickelt von einer rein vergangenheitsbezogenen Prüfung hin zu einer partnerschaftlichen Beratung und Prüfbegleitung der Verwaltung.

Sie ist unverzichtbarer Bestandteil einer wirksamen öffentlichen Finanzkontrolle und leistet als Prüfungsorgan einen Beitrag zur internen Kontrolle der Verwaltung durch die Kommunalvertretung.

Der Kreistag hat der Stabsstelle »RPA« gem. § 103 Abs. 2 GO weitere Aufgaben übertragen:

- Prüfung der Jahresabschlüsse der Wasser- und Bodenverbände (Funne, Altlünen u. Horne), die die Rechnungsprüfung des Kreises Unna ggf. zur Prüfstelle bestimmen;
- Prüfung der Festsetzung des Besoldungsdienstalters der Beamten, vor Abgang des Festsetzungsbescheides, die Prüfung wird jeweils nach Bedarf durchgeführt;
- Prüfung des Jahresabschlusses der "Neuen Philharmonie Westfalen". Die Prüfung erfolgt im Wechsel mit den örtlichen Rechnungsprüfungen der anderen Vereinsmitglieder für jeweils 3 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre;
- Prüfung des Jahresabschlusses der "Naturfördergesellschaft für den Kreis Unna e.V.";
- Prüfung des Zweckverbandes "Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland" in Soest, jeweils für 3 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre im Wechsel mit den übrigen Zweckverbandsmitgliedern;
- Prüfung der Jahresrechnung der "Biologischen Station";
- Rechnungsprüfung für den Verein für Kriminalprävention, Jugendschutz und Verkehrssicherheitsarbeit e.V. ("Prosi")

Auf der Grundlage öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen nimmt die Stabsstelle RPA seit dem 01.05.2003 auch die örtliche Rechnungsprüfung für die Stadt Schwerte wahr.

Zum 01.01.2014 wurde die derzeit gültige öffentlich-rechtliche Vereinbarung abgeschlossen. Für den sich aus § 4 Abs. 1 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung ergebenden Arbeitsaufwand wird jeweils eine Jahrespauschale ermittelt. Mit einer Neukalkulation zum 30.06.2016 der Tagewerkpauschale beträgt diese Kostenerstattung 196.000 €.

Teilergebnisplan 01.09 Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	697	100	100	100	100	100
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	185.000	185.000	196.000	196.000	196.000	196.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	13.991	18.018	24.148	24.389	24.633	24.879
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	199.688	203.118	220.248	220.489	220.733	220.979
011	Personalaufwendungen	-480.398	-553.497	-697.361	-704.333	-711.377	-718.490
012	Versorgungsaufwendungen	-71.409	-104.142	-150.796	-152.304	-153.827	-155.365
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30					
014	Bilanzielle Abschreibungen			-550	-550	-550	-550
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.190	-18.280	-23.700	-20.900	-19.900	-19.900
017	Ordentliche Aufwendungen	-566.026	-675.919	-872.407	-878.087	-885.654	-894.305
018	Ordentliches Ergebnis	-366.338	-472.801	-652.159	-657.598	-664.921	-673.326
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-366.338	-472.801	-652.159	-657.598	-664.921	-673.326
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-366.338	-472.801	-652.159	-657.598	-664.921	-673.326
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-29.484	-30.515	-30.146	-30.409	-30.704	-31.002
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-395.823	-503.316	-682.305	-688.007	-695.625	-704.328

01.09.01 Rechnungsprüfung des Kreises			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit		Rechnungsprüfungsangelegenheiten	
Klassifizierung		B	
Auftragsgrundlage			
§ 103 Abs. 1 GO NRW			
Beschreibung			
Prüfung des Jahresabschlusses und des Gesamtabchlusses des Kreises, lfd. Prüfung der Finanzbuchhaltung, dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung, prüfungsbegleitende Beratung der Organisationseinheiten sowie Prüfung der eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme und der Vergaben.			
Allgemeine Ziele			
Feststellen, ob die jeweils maßgeblichen Vorschriften beachtet worden sind; Prüfungsbegleitende Beratung			
Zielgruppen			
Rechnungsprüfungsausschuss Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna			
Erläuterungen			
Die örtliche Rechnungsprüfung hat nach § 103 Abs. 1 GO NRW u. a. folgende Aufgaben: - Die Prüfung des Jahresabschlusses des Kreises - Die Prüfung des Gesamtabchlusses - Lfd. Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung zur Vorbereitung auf die Prüfung des Jahresabschlusses - Dauernde Überwachung der Zahlungsabwicklung - Prüfung der DV-Programme vor ihrer Anwendung - Vorprüfungen nach der Landeshaushaltsordnung - Vergabeprüfungen			
Schwerpunkt der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten "RPA" des Kreises Unna ist die Prüfung des Jahresabschlusses nach den in § 101 Abs. 1 GO genannten Kriterien.			
Es ist zu prüfen, ob der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergibt. Die Prüfung erstreckt sich auch darauf, ob die gesetzlichen Vorschriften, die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen eingehalten worden sind.			
Der Lagebericht ist darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss in Einklang steht.			
Die Prüfung der beim Kreis eingesetzten ADV-Programme einschl. der Programmänderungen, die Vergabeprüfungen sowie die prüfungsbegleitenden Beratungen werden jeweils bei Bedarf durchgeführt.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	4,22	4,22	4,22

Teilergebnisplan 01.09.01 Rechnungsprüfung des Kreises

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	8.892	11.520	17.747	17.924	18.103	18.284
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	8.892	11.520	17.747	17.924	18.103	18.284
011	Personalaufwendungen	-282.512	-336.164	-375.312	-380.077	-384.893	-389.756
012	Versorgungsaufwendungen	-45.384	-66.587	-110.822	-111.930	-113.049	-114.179
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30					
014	Bilanzielle Abschreibungen			-550	-550	-550	-550
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.796	-13.825	-14.700	-14.200	-14.200	-14.200
017	Ordentliche Aufwendungen	-336.722	-416.576	-501.384	-506.757	-512.692	-518.685
018	Ordentliches Ergebnis	-327.830	-405.056	-483.637	-488.833	-494.589	-500.401
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-327.830	-405.056	-483.637	-488.833	-494.589	-500.401
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-327.830	-405.056	-483.637	-488.833	-494.589	-500.401
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-18.444	-19.187	-18.775	-18.955	-19.136	-19.319
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-346.274	-424.243	-502.412	-507.788	-513.725	-519.720

01.09.02 Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Rechnungsprüfungsangelegenheiten
Klassifizierung	C
Auftragsgrundlage	
§§ 102, 103 Abs. 2 und 3GO NRW, § 100 LHO NRW, Kreistagsbeschlüsse sowie öffentlich-rechtliche Vereinbarungen	
Beschreibung	
Erledigung der über die Rechnungsprüfung des Kreises hinaus übertragenen oder übernommenen Aufgaben	
Allgemeine Ziele	
Feststellen, ob der jeweilige Prüfgegenstand den maßgeblichen Vorschriften entspricht.	
Zielgruppen	
Rechnungsprüfungsausschuss Die jeweilige zu prüfende Einrichtung	
Erläuterungen	
<u>Übertragene Aufgaben</u> Der Kreistag hat auf der Grundlage des § 103 Abs. 2 GO NRW der Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten "RPA" des Kreises Unna folgende Aufgaben zusätzlich übertragen: - Prüfung der Jahresabschlüsse der Wasser- und Bodenverbände (Funne, Altlünen u. Horne), die die Rechnungsprüfung des Kreises Unna ggf. zur Prüfstelle bestimmen; - Prüfung der Festsetzung des Besoldungsdienstalters der Beamten, vor Abgang des Festsetzungsbescheides, die Prüfung wird jeweils nach Bedarf durchgeführt; - Prüfung des Jahresabschlusses der "Neuen Philharmonie Westfalen". Die Prüfung erfolgt im Wechsel mit den örtlichen Rechnungsprüfungen der anderen Vereinsmitglieder für jeweils 3 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre; - Prüfung des Jahresabschlusses der "Naturfördergesellschaft für den Kreis Unna e.V."; - Prüfung des Zweckverbandes "Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland" in Soest, jeweils für 3 aufeinanderfolgende Haushaltsjahre im Wechsel mit den übrigen Zweckverbandsmitgliedern; - Prüfung der Jahresrechnung der "Biologischen Station"; - Rechnungsprüfung für den Verein für Kriminalprävention, Jugendschutz und Verkehrssicherheitsarbeit e.V. ("Prosi") <u>Vorprüfung für den Landesrechnungshof</u> Nach §103 Abs. 1 Nr. 5 GO NRW in Verbindung mit § 100 Abs. 4 Landeshaushaltsordnung NRW (LHO) hat das "RPA" die Vorprüfung für den Landesrechnungshof durchzuführen, soweit der Kreis Unna - Teile des Haushaltsplanes des Landes ausführt oder - Ersatz seiner Aufwendungen vom Land erhält oder - Mittel oder Vermögensgegenstände des Landes verwaltet. Die Vorprüfungszuständigkeit erstreckt sich z. Z. auf etwa 40 Haushaltsstellen des Landes aus den verschiedensten Leistungsbereichen, z. B. - Unterhaltsbeihilfen - Unterhaltsvorschüsse - Ausbildungsförderung - Leistungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz - Einrichtungen der Jugendhilfe - Gesundheitswesen - Naturschutz und Landschaftspflege	

01.09.02 Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben

Kreis Unna

Übernommene Aufgaben

Auf der Grundlage öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen nimmt die Stabsstelle RPA seit dem 01.05.2003 auch die örtliche Rechnungsprüfung für die Stadt Schwerte wahr.

Zum 01.01.2014 wurde die derzeit gültige öffentlich-rechtliche Vereinbarung abgeschlossen. Für den sich aus § 4 Abs. 1 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung ergebenden Arbeitsaufwand wird jeweils eine Jahrespauschale ermittelt. Mit einer Neukalkulation zum 30.06.2016 der Tagewerkpauschale beträgt diese Kostenerstattung 196.000 €.

Sonderprüfung

Mit Beschluss vom 28.06.2016 hat der Kreistag die Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten mit der federführenden Prüfung von fehlerhaften Buchungen in der von 2005 bis 2015 auch im Jobcenter Kreis Unna eingesetzten BA-Software "A2LL" beauftragt. Darüber hinaus sind auch vergleichbare Sachverhalte in der seit 2014 eingesetzten BA-Software "ALLEGRO" zu prüfen.

Für diese zusätzlichen Prüftätigkeiten werden für den Zeitraum von 2 Jahren zusätzliche Personalressourcen im Umfang von 2,0 Stellen zur Verfügung gestellt.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	2,78	2,78	4,78

Teilergebnisplan 01.09.02 Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	697	100	100	100	100	100
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	185.000	185.000	196.000	196.000	196.000	196.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	5.099	6.498	6.401	6.465	6.530	6.595
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	190.796	191.598	202.501	202.565	202.630	202.695
011	Personalaufwendungen	-197.885	-217.333	-322.049	-324.256	-326.484	-328.734
012	Versorgungsaufwendungen	-26.025	-37.555	-39.974	-40.374	-40.778	-41.186
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen						
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.394	-4.455	-9.000	-6.700	-5.700	-5.700
017	Ordentliche Aufwendungen	-229.304	-259.343	-371.023	-371.330	-372.962	-375.620
018	Ordentliches Ergebnis	-38.508	-67.745	-168.522	-168.765	-170.332	-172.925
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-38.508	-67.745	-168.522	-168.765	-170.332	-172.925
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-38.508	-67.745	-168.522	-168.765	-170.332	-172.925
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-11.040	-11.328	-11.371	-11.454	-11.568	-11.683
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-49.548	-79.073	-179.893	-180.219	-181.900	-184.608

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.09.02 Zusätzlich übertragene und übernommene Aufgaben

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 011

Personalaufwendungen

Mit Beschluss vom 28.06.2016 hat der Kreistag die Stabsstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten mit der federführenden Prüfung von fehlerhaften Buchungen in der von 2005 bis 2015 auch im Jobcenter Kreis Unna eingesetzten BA-Software "A2LL" beauftragt. Darüber hinaus sind auch vergleichbare Sachverhalte in der seit 2014 eingesetzten BA-Software "ALLEGRO" zu prüfen.

Für diese zusätzlichen Prüftätigkeiten werden für den Zeitraum von 2 Jahren zusätzliche Personalressourcen im Umfang von 2,0 Stellen zur Verfügung gestellt.

01.10 Kreispolizeibehörde Kreis Unna		
Verantw. Personen Holger Gutzeit		
Produktgruppenzuordnung		
Produktziffer	Produktbezeichnung	
01.10.01	Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement	
01.10.02	Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten	
01.10.03	Rechtsangelegenheiten, Datenschutz	
Erläuterungen		
Kreispolizeibehörde Unna als Landesbehörde zuständig für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit Ausnahme der Stadt Lünen		
Polizeibeirat	Landrat als KPB Unna	Personalrat
Abteilung Polizei Leitungsstab		
Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz (GE) Kriminalität (K) Verkehr (V) Zentrale Aufgaben (ZA)		
Dezernat ZA 1/ZA 2 Sachgebiet ZA 1.1 (Allgemeine Verwaltung und Organisation) Sachgebiet ZA 1.2 (Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten) Sachgebiet ZA 1.3 (Rechtsangelegenheiten, Datenschutz) Sachgebiet ZA 2.1 (Personal, Beschwerdemanagement) Sachgebiet ZA 2.2 (Aus- und Fortbildung)		
Dezernat ZA 3 Sachgebiet ZA 3.1 (Informations- und Kommunikationsangelegenheiten) Sachgebiet ZA 3.2 (Kraftfahrangelegenheiten/Werkstatt) Sachgebiet ZA 3.3 (Waffen- und Geräteangelegenheiten)		
Die Mitarbeiter der Kreispolizeibehörden sind überwiegend Landesbedienstete. Soweit Landräte Leiter oder Leiterinnen einer Kreispolizeibehörde sind, stellen sie für die Aufgaben der Dezernate ZA 1 / ZA 2 und ZA 3 das Personal und die Sachmittel zum Teil zur Verfügung.		

Teilergebnisplan 01.10 Kreispolizeibehörde

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.354	80.000	48.000	48.000	48.000	48.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	28.503	25.197	25.478	25.732	25.989	26.249
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	127.857	105.197	73.478	73.732	73.989	74.249
011	Personalaufwendungen	-963.098	-990.315	-996.606	-1.006.571	-1.016.638	-1.026.805
012	Versorgungsaufwendungen	-143.136	-145.635	-159.100	-160.690	-162.297	-163.920
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.450	-26.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-4.593	-3.747	-6.420	-6.040	-5.780	-6.100
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.443	-9.116	-8.950	-8.050	-8.050	-8.050
017	Ordentliche Aufwendungen	-1.135.721	-1.174.813	-1.192.076	-1.202.351	-1.213.765	-1.225.875
018	Ordentliches Ergebnis	-1.007.864	-1.069.616	-1.118.598	-1.128.619	-1.139.776	-1.151.626
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.007.864	-1.069.616	-1.118.598	-1.128.619	-1.139.776	-1.151.626
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-1.007.864	-1.069.616	-1.118.598	-1.128.619	-1.139.776	-1.151.626
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-68.769	-71.990	-65.367	-65.977	-66.594	-67.217
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-1.076.632	-1.141.606	-1.183.965	-1.194.596	-1.206.370	-1.218.843

01.10.01 Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit Kreispolizeibehörde - Zentrale Aufgaben Klassifizierung A			
Auftragsgrundlage Bestimmungen über die unteren staatlichen Verwaltungsbehörden			
Beschreibung Stellenplan-, Personal- und Besoldungsangelegenheiten der Landesbediensteten der Kreispolizeibehörde Unna, Organisationsaufgaben (Geschäftsverteilungsplan, Geschäftsordnung), Beschwerdemanagement			
Allgemeine Ziele Ordnungsgemäße und zeitgerechte Erfüllung von Stellenplan-, Personal-, Besoldungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen der einschlägigen Vorschriften			
Zielgruppen Polizeivollzugsbeamte, Tarifbeschäftigte des Landes NRW, Beschwerdeführer			
Erläuterungen siehe Anlage 1 zu Produkt 01.10.01			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,30	3,20	3,20
Personalfälle - Ernennungen	38	35	39
Personalfälle - Pensionierungen, Um- u.			
Versetzungen	122	60	125
Personalfälle - Dienstunfälle	42	35	40
Dienstaufsichtsbeschwerden	47	50	50

Teilergebnisplan 01.10.01 Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beschwerdemanagement

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	7.432	5.395	5.447	5.501	5.556	5.612
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	7.432	5.395	5.447	5.501	5.556	5.612
011	Personalaufwendungen	-276.413	-253.215	-263.971	-266.610	-269.276	-271.969
012	Versorgungsaufwendungen	-37.931	-31.183	-34.013	-34.353	-34.697	-35.044
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.000	-20.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.069	-923	-2.730	-3.000	-3.700	-4.240
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.164	-2.547	-2.450	-2.450	-2.450	-2.450
017	Ordentliche Aufwendungen	-332.576	-307.868	-318.164	-321.413	-325.123	-328.703
018	Ordentliches Ergebnis	-325.145	-302.473	-312.717	-315.912	-319.567	-323.091
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-325.145	-302.473	-312.717	-315.912	-319.567	-323.091
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-325.145	-302.473	-312.717	-315.912	-319.567	-323.091
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-26.552	-27.273	-18.392	-18.560	-18.731	-18.903
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-351.697	-329.746	-331.109	-334.472	-338.298	-341.994

01.10.02 Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit Kreispolizeibehörde - Zentrale Aufgaben Klassifizierung B			
Auftragsgrundlage Bestimmungen über die unteren staatlichen Verwaltungsbehörden, Haushaltssatzung des Kreises Unna			
Beschreibung Gebäudemanagement, Haushaltsaufstellung sowie -bewirtschaftung, Betriebsabrechnung, Beschaffung und Verwaltung von Einrichtungsgegenständen und Arbeitsmitteln, Abrechnung der Kosten, Erarbeitung und Fortschreibung der im Produkthaushalt des Kreises Unna zugrunde liegenden Aufgaben, zentrale Vergabestelle			
Allgemeine Ziele Gewährleistung der räumlichen und sächlichen Ausstattung der Dienststellen, der Ausstattung der Kreisbediensteten bei der KPB Unna sowie der Landesbediensteten der KPB Unna im Rahmen einer wirtschaftlichen Haushaltsführung			
Zielgruppen Dienststellen und Bedienstete der KPB Unna, Strafverfolgungsbehörden, Zeugen, Sachverständige			
Erläuterungen Die Kreispolizeibehörde Unna verfügt über insgesamt 11 Liegenschaften, deren Unterhaltung sicherzustellen ist.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,58	3,58	3,58
Anzahl d. Geschäftsvorfälle	4.092	4.200	4.100

Teilergebnisplan 01.10.02 Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61.137	50.000	18.000	18.000	18.000	18.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	12.017	10.937	11.216	11.328	11.441	11.555
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	73.154	60.937	29.216	29.328	29.441	29.555
011	Personalaufwendungen	-249.659	-233.510	-248.137	-250.618	-253.125	-255.656
012	Versorgungsaufwendungen	-59.052	-63.214	-70.040	-70.740	-71.447	-72.161
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.450	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.018	-872	-1.540	-1.260	-880	-880
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.701	-2.947	-3.350	-2.450	-2.450	-2.450
017	Ordentliche Aufwendungen	-314.880	-306.543	-329.067	-331.068	-333.902	-337.147
018	Ordentliches Ergebnis	-241.726	-245.606	-299.851	-301.740	-304.461	-307.592
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-241.726	-245.606	-299.851	-301.740	-304.461	-307.592
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-241.726	-245.606	-299.851	-301.740	-304.461	-307.592
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-17.127	-18.006	-13.461	-13.582	-13.704	-13.828
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-258.853	-263.612	-313.312	-315.322	-318.165	-321.420

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.10.02 Haushalts-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 004

18.000 € Verwaltungsgebühren

(Ansatz 2016: 50.000 €)

In dem Produkt 01.10.02 wurden bislang Verwaltungsgebühren im Zusammenhang mit der Begleitung von Schwertransporten, für Sicherstellungsvorgänge sowie für Fehlalarme verbucht.

Im Jahr 2016 ist gemäß der 31. Verordnung zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung die Tarifstelle 18.4 der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung Nordrhein-Westfalen weggefallen. Dies hat zur Folge, dass ab dem 16. Juli 2016 keine Gebühren für Falschalarme mehr erhoben werden können und die Erträge aus Verwaltungsgebühren sich entsprechend reduzieren werden.

01.10.03 Rechtsangelegenheiten, Datenschutz Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit Kreispolizeibehörde - Zentrale Aufgaben Klassifizierung A			
Auftragsgrundlage Bestimmungen über die unteren staatlichen Verwaltungsbehörden			
Beschreibung Waffenwesen, Genehmigung u. Überwachung v. Schießstätten, Vereins- u. Versammlungswesen, Regulierung v. Schadensersatzanspr., Sicherstellung u. Versetzung von Kfz, sonst. Sicherstellungen u. Beschlagnahmen, Datenschutz			
Allgemeine Ziele Kontrolle des Besitzes und des Gebrauchs von Waffen zum Schutz der Allgemeinheit, Gewährleistung der Ausübung des Versammlungs- und Demonstrationsrechts unter Berücksichtigung der Interessen der Versammlungsteilnehmer und der Allgemeinheit, ordnungsgemäße verwaltungsrechtliche Abwicklung von Sicherstellungen und Beschlagnahmen, ordnungsgemäße und wirtschaftliche Schadensabwicklung, Sicherstellung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen			
Zielgruppen Waffenbesitzer, Betreiber von Schießstätten, Vereine, Veranstalter von Versammlungen, Polizeibedienstete, Geschädigte oder schädigende Dritte, KfZ-Halter, Bedienstete der Kreispolizeibehörde Unna, Einwohner			
Erläuterungen Aufgrund der Einführung des nationalen Waffenregisters sind zusätzlich umfangreiche, verwaltungsrechtliche und organisatorische Aufgaben zu erledigen. Im Rahmen der Schadensregulierung sind Schadensersatzansprüche gegen Dritte geltend zu machen. Bei Prüfung von datenschutzrechtlichen Fragestellungen ist es oftmals erforderlich, die Rechte aus dem Informationsfreiheitsgesetz in die Gesamtbetrachtung einzubeziehen.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	5,4	5,5	5,5
Anträge kl. Waffenschein	126	90	300
Anträge waffenrechtl. Erlaubnisse	1.603	1.350	1.500
Ifd. Schadensregulierungsfälle	111	90	110
Sicherstellungen	191	250	200

Teilergebnisplan 01.10.03 Rechtsangelegenheiten, Datenschutz

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.217	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	9.054	8.865	8.815	8.903	8.992	9.082
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	47.271	38.865	38.815	38.903	38.992	39.082
011	Personalaufwendungen	-437.026	-503.590	-484.498	-489.343	-494.237	-499.180
012	Versorgungsaufwendungen	-46.153	-51.238	-55.047	-55.597	-56.153	-56.715
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-2.506	-1.952	-2.150	-1.780	-1.200	-980
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.578	-3.622	-3.150	-3.150	-3.150	-3.150
017	Ordentliche Aufwendungen	-488.264	-560.402	-544.845	-549.870	-554.740	-560.025
018	Ordentliches Ergebnis	-440.993	-521.537	-506.030	-510.967	-515.748	-520.943
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-440.993	-521.537	-506.030	-510.967	-515.748	-520.943
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-440.993	-521.537	-506.030	-510.967	-515.748	-520.943
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-25.090	-26.711	-33.514	-33.835	-34.159	-34.486
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-466.083	-548.248	-539.544	-544.802	-549.907	-555.429

01.11 Planung und Mobilität	
Kreis Unna	
Verantw. Personen	Sabine Leibe
Produktgruppenzuordnung	
Produktziffer	Produktbezeichnung
01.11.01	Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien
01.11.02	Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen
01.11.03	Sozialplanung und Demografie
01.11.04	Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV
Erläuterungen	
Die Organisationseinheit Planung und Mobilität (PM) ist eine Stabsstelle des Landrats, die dezernats- und fachbereichsübergreifend tätig ist. Sie arbeitet intensiv mit den Städten und Gemeinden sowie weiteren regionalen Akteuren zusammen. Ihre Aufgabenerledigung ist geprägt durch die Gestaltung und Durchführung von Verfahrens- und Konsensprozessen, um eine gemeinsame, starke Positionierung des Kreises, der Städte und Gemeinden sowie weiterer Akteure in der Region zu erzielen. Im Rahmen dieser Funktionsausübung erfolgt eine regelmäßige Information und Beteiligung der politischen Gremien. Die in der Anlage dargestellte Grafik soll in diesem Zusammenhang die Bedeutung und Funktion der Prozessgestaltung verdeutlichen, die für die Projektbearbeitung im Rahmen der Produkte 1 bis 4 häufig Vorläufer/Voraussetzung ist.	

Teilergebnisplan 01.11 Planung und Mobilität

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.110.163	3.337.534	7.586.890	7.436.640	7.421.470	7.436.250
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	360					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.067	4.851.000	4.000	4.000	4.000	4.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	197.422	172.773	186.434	188.298	190.181	192.082
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	7.314.011	8.361.307	7.777.324	7.628.938	7.615.651	7.632.332
011	Personalaufwendungen	-986.760	-950.057	-1.008.895	-1.018.984	-1.029.175	-1.039.469
012	Versorgungsaufwendungen	-119.232	-128.733	-140.695	-142.102	-143.522	-144.958
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.420.377					
014	Bilanzielle Abschreibungen	-1.284	-1.283	-3.840	-3.590	-3.420	-3.200
015	Transferaufwendungen	-2.947.270	-3.063.650	-3.185.650	-3.053.650	-3.053.650	-3.053.650
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-405.815	-7.910.021	-604.190	-577.350	-557.510	-592.070
017	Ordentliche Aufwendungen	-11.880.737	-12.053.744	-4.943.270	-4.795.676	-4.787.277	-4.833.347
018	Ordentliches Ergebnis	-4.566.726	-3.692.437	2.834.054	2.833.262	2.828.374	2.798.985
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.566.726	-3.692.437	2.834.054	2.833.262	2.828.374	2.798.985
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-4.566.726	-3.692.437	2.834.054	2.833.262	2.828.374	2.798.985
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-112.150	-118.578	-109.156	-107.463	-108.279	-109.602
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-4.678.876	-3.811.015	2.724.898	2.725.799	2.720.095	2.689.383

01.11.01 Kreientwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Planung und Mobilität
Auftragsgrundlage	
Bundes- und Landesgesetze, KrO NRW, Erlasse, Leitthemen Handlungsansätze, Empfehlungen und Ausschuss- und Kreistagsbeschlüsse, Zielsystem Kreis Unna	
Beschreibung	
Entwicklung von Zielen, Strategien und Maßnahmen für die Entwicklung im Kreis Unna. Erarbeitung/Fortschreibung von regions-, themenbezogenen bzw. themenübergreifenden Konzepten in Abstimmung mit den zu beteiligenden öffentlichen und privaten Akteuren; Entwicklung und Durchführung von regional bedeutsamen Projekten. Aufbau, Gestaltung, Koordination und Steuerung von Prozessabläufen incl. der Bildung von themen-/problembezogenen Kommissionen, Gremien; Gestaltung der regionalen/kreislichen Strukturpolitik incl. Tourismuswirtschaft. Entwicklung von Zielen, Strategien und Maßnahmen im Hinblick auf die Nutzung von Fördermitteln der Kohäsionsfonds (insb. EFRE/Ziel II)	
Allgemeine Ziele	
Fortführung und Gestaltung der Kreientwicklung durch - Positionierung des Kreises Unna und Verbesserung seiner Stellung in der Region Dortmund, Kreis Unna, Hamm, innerhalb des Regionalverband Ruhr sowie des Regierungsbezirks Arnsberg und des weiteren Umlandes - Förderung der strukturpolitischen und wirtschaftlichen Entwicklung, Schaffung von Grundlagen für wirtschaftliche Entwicklung, Innovationen und Investitionen - gemeinsame Strategieentwicklung und möglichst gemeinsames Auftreten der relevanten Akteure Dafür: - Analyse v. bilateralen und/oder multilateralen kommunalen u. regionalen Problemen - Bereitstellung von Strukturdaten zur Bevölkerung, Wirtschaft, etc. insbes. für die Kreisverwaltung, ihre Gesellschaften sowie den Städten und Gemeinden - Aufzeigen der Stärken und Schwächen / Ermittlung der endogenen Potentiale des Kreises Unna bzw. seiner Teilregionen - Beschäftigung mit Grundsatzfragen - Aufzeigen von Lösungen und Entwicklung von Zielen und Handlungsstrategien zur Lösung der (sektoralen) regionalen Aufgaben - Managen v. Handlungsstrategien zur Bewältigung der Probleme, einheitliche Meinungsbildung verschiedener interner/externer Akteure	
Zielgruppen	
Kreisangehörige Städte und Gemeinden, Kommunen und Akteure der Region, Bezirksregierung, Ministerien, Regionalverband Ruhr, Ballungsrandkreise, RTG, gesellschaftlich relevante Gruppen, Organisationseinheiten der Verwaltung, Fachverbände, Unternehmen, Bürger etc.	
Erläuterungen	
Zentrales Anliegen ist es, die Entwicklung des Kreises Unna zu befördern. In diesem Kontext sind wichtige Handlungsfelder: - Positionierung des Kreises Unna als Gesamtheit (Stichworte: Hochschule und Region, Regionalplanung, Regionalkonferenz, Wohnungsmarkt, Vertretung in und Positionierung des Kreises Unna in regionalen Gremien) - Kompetenzfeldentwicklung, incl. Tourismuswirtschaft - Entwicklung und ggfs. Geschäftsführung regionaler Projekte (z.B. Hochschultag Kreis Unna, Römer-Lippe-Route, Emscher meets Ruhr, Seseke-Landschaftspark im Kontext der RVR-Pflichtaufgabe EmscherLandschaftspark, Radkult(o)ur Kreis Unna)	

01.11.01 Kreientwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

Es gilt, die vielfältigen Probleme, Handlungsnotwendigkeiten und Grundsatzfragen auf kommunaler und regionaler Ebene zu analysieren, Lösungen aufzuzeigen und Handlungsstrategien zu managen. Des Weiteren ergeben sich durch gesetzliche Aufgabenveränderungen, politische Vorgaben etc. neue Aufgabengebiete für den Kreis Unna, die es z. B. erforderlich machen, neue Verfahrensabläufe und Strategien zu entwickeln (Neuausrichtung des RVR, Regionalkonferenz, Tourismuswirtschaft, Konzept Ruhr, EU-Struktur- und Kohäsionspolitik 2014ff., EU Dienstleistungsrichtlinie/Einheitlicher Ansprechpartner etc.).

Insofern ist es für den Kreis Unna zunehmend von Bedeutung, nach außen einheitlich aufzutreten und gemeinsame Strategien zu verfolgen. Dies gilt für das Verhältnis des Kreises Unna zu den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie zu den Nachbargemeinschaften. Das bedeutet, Prozesse so zu gestalten, zu koordinieren und zu steuern, dass eine Meinungsbildung, ggf. ein Interessenausgleich sowie eine Strategiefindung und -durchsetzung der verschiedenen Akteure entsprechend erfolgen kann. In diesem Zusammenhang ist es von Bedeutung, dass projekt- und problembezogene Gremien gebildet oder Institutionen gegründet werden (z. B. AK Planer und AK Tourismus, AK Hochschule und Region, Operationellen Programm Ziel-2 NRW etc.).

Dabei ist es von zentraler Bedeutung, dass die Belange des Kreises mit den bzw. auch gegenüber den kommunalen und regionalen Akteuren und Institutionen formuliert und durchgesetzt werden. Insbesondere kommt es in diesem Zusammenhang darauf an, durch regional orientierte, informationelle, verfahrensmäßige und kommunikative Kompetenz generell Führungs- und Steuerungsfunktion für den Kreis Unna zu gestalten (Steuerung durch Informations- und Interessentransfer).

Gleichzeitig ist es zur Durchsetzung der Belange des Kreises Unna erforderlich, ebenso intern eine kreiseinheitliche Meinung zu bilden. Diese Meinungsprozesse sind auch bei unterschiedlichen Auffassungen der Fachdienste bzw. Fachbereiche so zu gestalten, dass grundsätzlich ein gemeinsamer Konsens gefunden und entsprechend gehandelt wird.

Fragen der regionalen/kreislichen Strukturpolitik sind Bestandteil der Tätigkeit der Stabsstelle Planung und Mobilität. Hier erfolgt ggf. auch eine Beratung der Fachbereiche des Kreises Unna bei der Entwicklung von Projekten und der Unterstützung bei Förderanträgen (Förderprogramme des Landes, des Bundes und der EU, nur Kohäsionsfonds).

Für die Fortführung des Strukturwandels gilt es, die endogenen Potentiale zu ermitteln, das heißt, die Stärken und Schwächen in den unterschiedlichen Handlungsfeldern zu analysieren und im Rahmen notwendiger Zielfindungsprozesse daraufhin (teil-)regionale Handlungsansätze zu entwickeln sowie in ausgewählten Themenfeldern Projekte zu initiieren und zu managen (z.B. in den Bereichen Hochschule und Region, Gewerbeflächenentwicklung, Wohnungsmarkt).

Dieser Handlungsansatz hat in Zusammenhang mit der regionalisierten Strukturpolitik des Landes NRW und der EU zunehmende Bedeutung. Von Relevanz ist hier auch die stärkere Verknüpfung der Faktoren, die für den Strukturwandel von zentraler Bedeutung sind. Dazu gehören neben der Wirtschaftsförderung, Arbeitsmarkt- und Infrastrukturpolitik, auch die sog. "weichen" Entwicklungsfaktoren (z. B. Tourismus i. V. m. Kultur, Städtebau, Freiraum etc.), so dass generell die Grundsatzfragen von regionalisierter Arbeitsmarkt- und Strukturpolitik zu bestimmen sind.

In Abstimmung mit den verschiedenen zu beteiligenden Akteuren (Kommunen, Ministerien, gesellschaftlich relevante Kräfte) sind themenbezogene (Tourismus, regionales Einzelhandelskonzept, Hochschule und Region, Seseke-Landschaftspark, etc.) bzw. themenübergreifende (bisher: Wirtschaftskonferenz, regionales Entwicklungskonzept, Zukunftsdialog Kreis Unna etc.) Konzepte und Handlungsstrategien zu entwickeln, zu beurteilen und umzusetzen. Demzufolge werden regional relevante Projekte initiiert und zur Realisierung gebracht oder in der Ausgestaltung und Durchsetzbarkeit befördert (z.B. Konzept Ruhr).

Der Zukunftsdialog Kreis Unna hat 2006/2007

- Die feine grüne Mitte
- Die Region der kurzen Wege
- Der gesunde Kreis
- Der schlaue Kreis
- Die Region profilierter Zukunftsbranchen

als profilbildende Merkmale und Ziele des Kreises Unna benannt.

01.11.01 Kreientwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

Im Rahmen dieses Produktes erfolgt die Umsetzung dieser Ziele.

Im Rahmen der Gesamtstrategie für den Kreis Unna hat dieses Produkt insb. Bezug zu den Handlungsfeldern:

- Wirtschaft und Arbeit
- Bildung
- Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen
- Lebensqualität - Kultur, Tourismus und Sport

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	4,63	3,63	3,63

Teilergebnisplan 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000					
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.067	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
007	Sonstige ordentliche Erträge	4.676	4.448	4.510	4.555	4.601	4.647
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	15.743	8.448	8.510	8.555	8.601	8.647
011	Personalaufwendungen	-290.552	-268.428	-293.585	-296.521	-299.486	-302.482
012	Versorgungsaufwendungen	-23.868	-25.709	-28.162	-28.444	-28.728	-29.015
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen	-778	-778	-2.280	-2.150	-2.150	-2.150
015	Transferaufwendungen	-11.900	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-72.009	-88.533	-95.200	-95.200	-95.200	-95.200
017	Ordentliche Aufwendungen	-399.108	-403.448	-439.227	-442.315	-445.564	-448.847
018	Ordentliches Ergebnis	-383.364	-395.000	-430.717	-433.760	-436.963	-440.200
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-383.364	-395.000	-430.717	-433.760	-436.963	-440.200
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-383.364	-395.000	-430.717	-433.760	-436.963	-440.200
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-42.996	-39.656	-36.277	-36.555	-36.836	-37.119
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-426.361	-434.656	-466.994	-470.315	-473.799	-477.319

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 006

4.000 € Kostenerstattung zum Projekt WestfalenWanderWeg

(Ansatz 2016: 4.000 €)

Seit Januar 2011 liegen die Geschäftsführung und die Budgetverwaltung des WestfalenWanderWeges wieder beim Kreis Unna. Der Kreis erhält von der Arbeitsgemeinschaft WestfalenWanderWeg einen Betrag von jährlich 4.000 €, mit denen die Ausgaben hinsichtlich Markierung und Marketing getragen werden.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

20.000 Euro Transferaufwendungen und Profilentwicklung Kreis Unna

(Ansatz 2016: 20.000 €)

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.01 Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien

Die im Rahmen der Wirkungsorientierten Steuerung / Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna formulierten Handlungsfelder Wirtschaft und Arbeit, Bildung sowie Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen werden durch Handlungsansätze in Kooperation mit den Kommunen und weiteren Akteuren weiter geschärft, um somit den Kreis Unna im Wettbewerb der Regionen weiterhin zu stärken. Hierzu gehören u.a. Ansätze aus dem Bereich Hochschule und Region sowie der Dialogprozess im Themenbereich "Zukunft.Wohnen im Kreis Unna" (Stichworte u.a. demografische und klimatische/energetische Anpassungsstrategien, Inklusion, Wohnungsmarktbeobachtung) sowie ggf. erforderliche Gutachten im Kontext der Regionalplanung.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

24.500 € - Aufwendungen zur Tourismuswirtschaft

(Ansatz 2016: 24.500 €)

Lebensqualität - Kultur, Tourismus und Sport ist ein Handlungsfeld der Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna. Das touristische Profil des Kreises Unna wird unter dem Motto "Unterwegs zwischen Ruhr und Lippe" vermarktet und weiterentwickelt. Schwerpunkte bilden die Themen Aktiv (Radfahren und Wandern), (Industrie-)Kultur, Landschaftserleben und als bedeutende Nische die Lichtkunst.

Während die touristischen Angebote in Zusammenhang mit (Industrie-) Kultur und Lichtkunst vorwiegend durch die örtlichen Akteure weiter entwickelt werden, stellt der Kreis Unna insb. die Förderung des Radfahrens, des Wanderns sowie Konzepte und Maßnahmen von Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (Broschüren, Anzeigen in Katalogen, Beteiligung an Messen etc.) in den Mittelpunkt seiner touristischen Aktivitäten. Daneben laufen Arbeiten im Kontext der Buchbarkeit von Übernachtungsangeboten kontinuierlich weiter.

Der Kreis Unna hat dabei die Federführung im AK Tourismus, in dem alle Städte und Gemeinden und weitere touristische Akteure der Region vertreten sind und vertritt den Kreis Unna bei der RuhrTourismus GmbH.

25.000 € - Aufwendungen zum Thema Kooperation Hochschule/Region

(Ansatz 2016: 25.000 €)

Die Innovationskraft einer Region ist zunehmend wichtiger für ihre wirtschaftliche Entwicklung. Dem entsprechend sollen weitere Impulse bzw. Initiativen zur engeren Zusammenarbeit zwischen Hochschule/Wirtschaft/ Schule ergriffen und weiterentwickelt werden (Übergang Schule-Hochschule, Hochschultag Kreis Unna, Duales Studium, Kinder- und Jugend-Uni und weitere Angebotsformate für junge Menschen, Wissenstransfer etc.).

Außerdem unterstützt der Kreis Unna den Verein "Der Innovationsstandort", dessen Mitglied er ist, und der sich als Nachfolgeorganisation des Vereins "Wissenschaft vor Ort" den Austausch von Wissenschaft und Wirtschaft bzw. den Wissens- und Technologietransfer in der Region zum Ziel gesetzt hat, in der Umsetzung seines Handlungsprogramms. Diese Aktivitäten nehmen Bezug zu den Handlungsfeldern Wirtschaft und Arbeit sowie Bildung der Gesamtstrategie für den Kreis Unna.

35.000 € Aufwendungen zur Kreisentwicklung und Grundsatzfragen

(Ansatz 2016: 35.000 €)

Die Fortführung und Gestaltung der Kreisentwicklung ist in Anbetracht zukünftiger Entwicklungsperspektiven, insbesondere von demografischen Entwicklungsprozessen und Inklusion in ihren vielschichtigen Auswirkungen, ein zentrales Thema. Ziel ist eine im Kreis abgestimmte Handlungsstrategie, die endogene Potenziale im Sinne des Strukturwandels nutzt und neue Potentiale erschließt. Dazu werden Projekte auf Ebene des Kreises ebenso wie kreisrelevante Projekte aus den ruhrgebietsweiten Kooperationen u.a. "Konzept Ruhr", "Wandel als Chance", "Perspektiven Wohnungsmarkt Ruhr", "Emscher Landschaftspark", "IGA 2027" unterstützt, weiterentwickelt bzw. umgesetzt.

Zu den Aufwendungen zur Kreisentwicklung gehören zum einen Kosten für die Strategieentwicklung (Fachgutachten und -studien) und die Prozessorganisation (Tagungen, Workshops, Informationsveranstaltungen) sowie zum anderen Kosten zur Projektumsetzung.

01.11.02 Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen			
Kreis Unna			
Verantw.Org.Einheit	Planung und Mobilität		
Klassifizierung	B		
Auftragsgrundlage			
§ 4 BauGB, § 5 LPIG, § 13 LPIG, § 32 LPIG, u.a.			
Beschreibung			
Beurteilung von (Fach-)Planungsvorhaben im Hinblick auf Belange des Kreises Unna sowie Durchführung, Gestaltung und Leitung der meinungsbildenden Prozesse; Beachtung der Interessen des Kreises bei Planungen			
Allgemeine Ziele			
Berücksichtigung der Belange des Kreises Unna bei den (Fach-)Planungsvorhaben sowie Ausgleich der Interessen zwischen kommunalen und (über-)regionalen Planungen			
Zielgruppen			
Bezirksregierung, Nachbarkommunen, kreisangehörige Städte und Gemeinden, Ministerien, Organisationseinheiten der Kreisverwaltung Unna			
Erläuterungen			
Der Kreis Unna wird bei allen kommunalen, regionalen und überregionalen Planungen, sofern er von den Planungen berührt sein könnte, um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Dabei handelt es sich zum einen um die kommunale Bauleitplanung (Flächennutzungsplan, Bebauungsplan etc.), zu der der Kreis Unna gem. § 4 BauGB um Stellungnahme gebeten wird, und zum anderen um regionale und überregionale Raumplanungen (Regionalplan, Landesentwicklungsplan), zu denen ebenfalls der Kreis Unna gem. § 13 LPIG bzw. § 32 LPIG eine Stellungnahme abgibt. Außerdem erfolgen Beteiligungsverfahren zu Fachplanungen wie z. B. Straßen- und Eisenbahnvorhaben aufgrund von spezialgesetzlichen Regelungen. In Bezug auf die Landschaftsplanung erfolgt die inhaltliche Abstimmung mit den kommunalen, regionalen sowie den (Fach-)Planungen. Im Rahmen dieser Planungsprozesse sind eigene Zielvorstellungen und Lösungsansätze zur Integration der Kreisinteressen zu entwickeln. Hierzu wird ein abgestuftes Beteiligungsverfahren innerhalb der Kreisverwaltung durchgeführt, in der die Fachdienste bzw. Fachbereiche ihren Aufgabenbereich betreffend eine Stellungnahme zu dem geplanten Vorhaben abgeben. Die vorgebrachten Belange sind dabei hinsichtlich des Vorhabens zu beurteilen und in Bezug auf die Leitthemen des Kreises zu bewerten. Bei Konfliktlagen innerhalb des Hauses ist ein gemeinsamer Konsens herbeizuführen. Die Stellungnahme des Kreises ist in den weiteren Verfahrensverlauf zu integrieren. Daneben erfolgt bei Konflikten mit der planenden Kommune bzw. dem Planungsträger die Durchführung, Gestaltung und Leitung der Diskussionsprozesse zur Lösung des Konfliktes sowie die Mitarbeit in entsprechenden Gremien. Bei bedeutsamen Planungen, die z. B. die Änderung des Regionalplanes zur Folge haben, wird die Vertretung der Interessen des Kreises Unna und/oder der Kommunen bei den Erörterungsterminen, z. B. bei der Bezirksregierung/Regionalverband Ruhr wahrgenommen. Außerdem sind der Landrat sowie die Mitglieder der RVR-Verbandsversammlung bei deren Angelegenheit zu beraten.			
Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	0,93	0,93	0,93

Teilergebnisplan 01.11.02 Kommunale, regionale und überregionale (Fach-)Planungen

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	3.410	3.229	3.274	3.307	3.340	3.373
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	3.410	3.229	3.274	3.307	3.340	3.373
011	Personalaufwendungen	-76.524	-71.805	-76.640	-77.406	-78.180	-78.962
012	Versorgungsaufwendungen	-17.406	-18.661	-20.446	-20.650	-20.856	-21.065
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen			-100	-100	-100	-100
015	Transferaufwendungen						
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.168	-3.820	-4.950	-5.100	-5.250	-5.300
017	Ordentliche Aufwendungen	-99.098	-94.286	-102.136	-103.256	-104.386	-105.427
018	Ordentliches Ergebnis	-95.688	-91.057	-98.862	-99.949	-101.046	-102.054
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-95.688	-91.057	-98.862	-99.949	-101.046	-102.054
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-95.688	-91.057	-98.862	-99.949	-101.046	-102.054
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-7.903	-9.246	-9.010	-9.100	-9.192	-9.285
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-103.591	-100.303	-107.872	-109.049	-110.238	-111.339

01.11.03 Sozialplanung und Demografie Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Planung und Mobilität
Klassifizierung	B
Auftragsgrundlage Art. 28, 2 GG; § 3 GO NRW; § 17 SGB I, §§ 8, 75 SGB XI; §§ 4, 5, 14, 71 SGB XII; §§ 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8, 9, 11, 15, 22 APG NRW; § 23 ÖGDG NW; § 13 Behindertengleichstellungsgesetz NRW; UN-Behindertenrechtskonvention; § 20 Hauptsatzung Kreis Unna; Beschlüsse des Kreistages und der Fachausschüsse	
Beschreibung Sozialforschung und Sozialplanung; Sozialberichterstattung; Quartiersorientierte verbindliche Pflegebedarfsplanung nach Alten- und Pflegegesetz NRW; Fachplanung zur Schaffung einer bedarfsgerechten Infrastruktur für ältere Menschen, Pflegebedürftige, Behinderte, psychisch Kranke, Suchtkranke; Stellungnahmen; Modellprojekte; Vernetzung, projektbezogen mit verantwortlichen Akteuren innerhalb des Kreisgebietes sowie überregional mit Gremien des Landes, LWL etc. zur Erarbeitung/Fortschreibung der Rahmenbedingungen für die soziale, gesundheitlich-pflegerische, inklusive Strukturentwicklung; Fachberatung; Weiterbildung; Statistik mit Analysen und Datenaufbereitung; Koordinierung; Netzwerk Altenarbeit, Kreis-Seniorenkonferenz, psycho-soziale Arbeitsgemeinschaften, Bündnis für Familie; Behindertenbeauftragte, Inklusion, Psychiatriekoordinatorin, Koordinierungsstelle Seniorenarbeit	
Allgemeine Ziele Gewährleistung der Gemeinwesen orientierten, bedarfsgerechten, inklusiven, sozialen und gesundheitlich-pflegerischen Infrastruktur, insbesondere unter den Bedingungen des demografischen Wandels, sowie Stärkung der Selbsthilfekräfte, des ehrenamtlichen Engagements, der Familien und Unterstützung des selbstbestimmten Wohnens zuhause auch bei sozialen und gesundheitlichen Problemen unter dem Leitgedanken "ambulant vor stationär" und im Sinne der neuen Quartiersentwicklung des Landes.	
Zielgruppen Gesundheits- und Pflegebetriebe, Behinderteneinrichtungen, Ärzte, Wohlfahrtsverbände, Kirchen, Fachleute und Multiplikatoren der Netzwerke und Fachgruppen, Betroffenenorganisationen, Seniorenorganisationen, Familien, Wohnungswirtschaft, Unternehmen, Gewerkschaften, Leistungsträger bzw. -anbieter, Kostenträger, Investoren und Projektentwickler in den Themenfeldern Soziales, Gesundheit, Pflege, Wohnen, kreisangehörige Städte u. Gemeinden, Schulen und andere Bildungs- und Ausbildungsträger, Arbeitsagenturen und Jobcenter, Verwaltungen im Fachbereichsquerschnitt, politische Parteien, Ausschüsse und Gruppierungen, Medien, Presse	
Erläuterungen Der Aufgabenbereich des Produktes Sozialplanung und Demografie in der Stabsstelle "Planung und Mobilität" (ab März 2011) reicht von der seniorenrelevanten Sozialplanung über Sozialforschung und familienrelevante, psycho-soziale Fachplanung bis zur konkreten Fachberatung, Vernetzung und Weiterbildung von Multiplikatoren sowie zur Erstellung von statistischen Publikationen, Sozialberichten und Inklusionsförderung. Die Koordinierung und Geschäftsführung verschiedener Netzwerke mit zahlreichen Experten und Fachgruppen, welche ihr Know-how ebenso wie Tagungsräume und Bewirtung kostenfrei zur Verfügung stellen, ist ebenfalls Teil der Arbeiten. Mit der erfolgten Zusammenlegung der Planungskompetenzen und Netzwerke im Produkt Sozialplanung und Demografie einerseits und der Integration in die Stabsstelle Planung und Mobilität andererseits können vorhandene Planungsressourcen und die Multiplikatoren in den zahlreichen Arbeitsgruppen der Netzwerke effektiver für einen aus Sicht der Daseinsvorsorge positiven und gemeinsam gestalteten demografischen Wandel tätig werden und synergetische Effekte generieren im Sinne der o.a. Zielsetzungen. Die bereits bestehende Zusammenarbeit wird noch verbessert und erweitert hinsichtlich weiterer Gremien und Themen wie: Regionalplanungskonferenz Eingliederungshilfe Wohnen und Zukunftsdialog (Beispiel: "Inklusives Wohnen - Neue Wohnformen für Ältere und für Menschen mit Beeinträchtigung", Regionalplanungskonferenz Eingliederungshilfe Wohnen / Zukunft.Wohnen am 11.06.2014), Aufbereitung statistischer Daten, sozialräumliche Gliederung, Sozialberichterstattung,	

01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

ÖPNV-Entwicklung (Beispiel: Beteiligung von Seniorenorganisationen und Behindertenvertretungen, Zusammenarbeit mit der VKU), Wohnraumentwicklung.

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Förderung einer bedarfsgerechten Infrastruktur für ältere Menschen, Familien, für Pflegebedürftige, Behinderte, Suchtkranke, psychiatrisch Erkrankte und Demenzkranke;
- Behindertenbeauftragte, Inklusion;
- Koordinierungsstelle Seniorenarbeit, Netzwerk Altenarbeit und Kreis-Seniorenkonferenz;
- Koordinierung der psycho-sozialen Arbeitsgemeinschaften (PSAG);
- Bündnis für Familie mit Lenkungsgruppe und Handlungsfeldern;
- Fachberatung, Auskünfte, Veranstaltungen, Vernetzung, Modellprojekte;
- Stärkung der Selbsthilfegruppen und des ehrenamtlichen Engagements;
- Pflegebedarfsplanung, Sozialberichte, Fachberichte, Übersichten;
- Statistik und Datenaufbereitungen

Im Rahmen der Gesamtstrategie für den Konzern Kreis Unna hat dieses Produkt insb. Bezug zu den Handlungsfeldern:

- Soziales, Familie, Kinder, Jugend und Wohnen
- Gesundheit

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	4,63	4,63	4,63

Teilergebnisplan 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
007	Sonstige ordentliche Erträge	8.856	8.471	8.538	8.623	8.709	8.796
008	Aktivierete Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	8.876	8.471	8.538	8.623	8.709	8.796
011	Personalaufwendungen	-336.946	-333.459	-345.976	-349.436	-352.931	-356.460
012	Versorgungsaufwendungen	-45.202	-48.963	-53.316	-53.849	-54.387	-54.931
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
014	Bilanzielle Abschreibungen			-600	-600	-600	-600
015	Transferaufwendungen	-850					
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-27.167	-29.980	-39.700	-25.700	-25.700	-40.200
017	Ordentliche Aufwendungen	-410.165	-412.402	-439.592	-429.585	-433.618	-452.191
018	Ordentliches Ergebnis	-401.289	-403.931	-431.054	-420.962	-424.909	-443.395
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-401.289	-403.931	-431.054	-420.962	-424.909	-443.395
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-401.289	-403.931	-431.054	-420.962	-424.909	-443.395
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-36.063	-45.583	-38.990	-36.705	-36.922	-37.641
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-437.352	-449.514	-470.044	-457.667	-461.831	-481.036

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

30.000,- € Geschäftsaufwendungen aus lfd. Tätigkeit

(Ansatz 2016: 22.000 €)

Hierbei handelt es sich um Sachkosten für die Durchführung von Fachtagungen, Dokumentationen, Aktivitäten in den verschiedenen betreuten Netzwerken, Honorare für externe Experten oder sonstige Aufwendungen aus lfd. Tätigkeit in den Bereichen: Bündnis für Familie, Inklusion und PSAG, Seniorenarbeit, Sozialplanung.

Ein besonderer Aufgabenschwerpunkt wird erneut die quartiersorientierte verbindliche Pflegebedarfsplanung und Altenberichterstattung nach dem neuen Alten- und Pflegegesetz NRW werden.

Weiterer Schwerpunkt bleibt die Umsetzung und Fortschreibung des Handlungsprogramms "Kreis Unna inklusiv - auf dem Weg zu einer inklusiven Verwaltung", sowie die kontinuierliche Fortführung der Dokumentenanpassungen in leichte Sprache / verständliche Bürgersprache und entsprechende Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (für die gesamte Kreisverwaltung) zur Sensibilisierung und die Umsetzung von Handlungsempfehlungen aus der Steuerungsgruppe Inklusion.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.03 Sozialplanung und Demografie

Die auf dem Kreissenientag 2001 gegründete "Kreis-Seniorenkonferenz" als ehrenamtliches Gremium der kreisweiten Betroffenenbeteiligung älterer Menschen verwaltet eigenständig die gewährte Sachkostenpauschale von Euro 1.000,-/a für Aufwendungen aus lfd. Tätigkeit.

1993 führte der Kreis Unna den "Kreissenientag" ein. Erfasst und eingeladen werden seitdem die ehrenamtlich Verantwortlichen sämtlicher Seniorenorganisationen, der seniorenrelevanten Selbsthilfegruppen und weiterer ehrenamtlicher seniorenrelevanter Initiativen aus dem gesamten Kreisgebiet. Der Tag erfüllt mehrere Funktionen: Er dient als Dank für die ehrenamtliche Arbeit, mit Anerkennung, Begrüßung durch den Landrat, Mittagessen, Kulturprogramm. Er ermöglicht den einzigen kreisweiten Austausch sämtlicher organisierten Seniorinnen und Senioren. Insbesondere dient er als "Info-Börse" und Multiplikatorenschulung, dank einer kleinen speziellen "Fachmesse" und dank Vorträgen und mehreren Seminaren und Workshops mit Fachreferenten. Inzwischen wurden 10 Kreissenientage (und 2 Kreissenienwochen) durchgeführt, zuletzt 2014. Konsolidierungsgemäß ist ein Dreijahresrhythmus eingeführt worden. Der nächste Kreissenientag ist für 2017 vorgesehen, angesichts der zentralen Lage und traditionell hohen Beteiligung erneut in der Stadthalle Unna.

01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV	
Kreis Unna	
Verantw.Org.Einheit	Planung und Mobilität
Klassifizierung	A
Auftragsgrundlage	
EU-Richtlinien, ÖPNV-Gesetz NRW, Personenbeförderungsgesetz, Fachausschuss- und Kreistagsbeschlüsse, IGVP-Gesetz (Integrierte Gesamtverkehrsplanung)	
Beschreibung	
Regionale Verkehrsentwicklungsplanung, Radverkehrskonzeption, Geschäftsführung "Fahrrad-freundlicher Kreis", Aufgabenträgerschaft und Funktion als zuständige Behörde i. R. d. Regionalisierung des ÖPNV	
Allgemeine Ziele	
Nachhaltiges verkehrsträgerübergreifendes Mobilitätsmanagement, Verbesserung der (für sie finanzierbaren) Erreichbarkeiten für die Bewohner in der Region, Reduzierung von Umweltbeeinträchtigungen durch Verbesserung der Verkehrsverhältnisse im Kreis Unna u. a. mit Hilfe von Maßnahmen zur Attraktivierung des ÖPNV und des Radverkehrs; Minimierung der kommunalen Finanzbelastungen	
Zielgruppen	
Städte/Gemeinden, politische Gremien, Verkehrsunternehmen, Verkehrsteilnehmer, Fachbereiche, Nachbarkommunen, sonstige Institutionen, Bürger	
Erläuterungen	
Der Kreis Unna versteht sich als Region der kurzen Wege. Dieses im Zukunftsdialog Kreis Unna formulierte Profil und Ziel wurde im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie (NHS) / des Nachhaltigkeitsberichts Kreis Unna (2013) konkretisiert und mit Indikatoren hinterlegt: Die umweltschonenden Verkehrsmittel werden gestärkt, der Anteil des Umweltverbundes soll in erkennbarem Maße angehoben werden. Die NHS bezog sich in ihren Teil-Zielen u.a. auf die Qualität und Quantität des ÖPNV, die Radinfrastruktur (Radstationen, Radwege u.ä.) die CO₂-Emissionen des eigenen Fuhrparks sowie der Verkehrsunternehmen, das Mobilitätsmanagement, die Attraktivität des Fußverkehrs etc.. Die im Herbst 2013 durchgeführte Modal-Split-Untersuchung kam zu dem Ergebnis, dass 9,9 % den ÖPNV benutzen, 12,2 % das Fahrrad und 12,8 % zu Fuß gehen (= 33 % Umweltverbund). Gleichzeitig wurden bestehende Handlungsansätze bestätigt (z.B. Mobilitätsberatungen Nimm-Bus, mobil & job; Mitgliedschaft in der AGFS etc.), aber auch Handlungsoptionen erkennbar. Diese betreffen nicht nur den Kreis Unna, z.B. in seiner Funktion als Aufgabenträger für den ÖPNV und Gesellschafter der VKU, Straßenbulasträger etc., sondern auch die Städte und Gemeinden und viele weitere Akteure im Kreis Unna. Der Kreis Unna versteht sich daher auch im Bereich Verkehrsplanung / ÖPNV u.a. als Moderator und Koordinator zur Gestaltung des Prozesses zu gemeinsamen Handeln zu gelangen.	
<u>Individualverkehr</u>	
Der Kreis Unna vertritt u. a. aufgrund seiner Funktion im Regionalrat in der RVR-Verbandsversammlung im Bereich Individualverkehr die regionalen und überregionalen planerischen Interessen des Kreises sowie die Interessen der Städte und Gemeinden bei der Aufstellung von Straßenbedarfs- und -ausbauplänen des Bundes und des Landes sowie bei der Einbringung in die entsprechenden Verfahrensschritte im Rahmen der Integrierten Gesamtverkehrsplanung. Der Kreis Unna wirkt an allen planungsrechtlichen Verfahren der verschiedenen Baulastträger (Planfeststellungs-, Flächennutzungsplan-, Bebauungsplanverfahren, etc.) mit und nimmt eine Bündelungsfunktion bei regional bedeutsamen Straßenbauprojekten wahr.	
<u>Öffentlicher Personennahverkehr</u>	
Der Kreis Unna ist durch die ÖPNV-Aufgabenträgerschaft und -Gesetzgebung sowie EU-rechtliche Veränderungen mit entsprechenden Kompetenzen ausgestattet worden. Der Kreis entwickelt Konzeptionen und Strategien mit dem Ziel, den	

01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

öffentlichen Personennahverkehr im Kreis Unna zu attraktivieren, zu intensivieren, für den Fahrgast sicherer und komfortabler zu gestalten, zum Klimaschutz beizutragen und dabei Kosten und Nutzen in ein optimales Verhältnis zu setzen. Perspektiven zu innovativer ÖPNV-Entwicklung im Kreisgebiet werden unter Beteiligung und Mitwirkung der Städte und Gemeinden sowie der Verkehrsunternehmen erarbeitet und Schritt für Schritt umgesetzt.

Im Rahmen der Aufgabenträgerschaft für den kommunalen ÖPNV, der Funktion als zuständige Behörde sowie der Zugehörigkeit zum Zweckverband SPNV Ruhr-Lippe bzw. ZV Nahverkehr Westfalen-Lippe und damit der Funktion als Aufgabenträger im Rahmen des Zweckverbandes erfolgt neben der Erarbeitung des Nahverkehrsplanes die fachliche Beratung und Information, Gesprächsleitung mit dem Ziel der Konsensfindung, Entwicklung von Umsetzungsstrategien von Verkehrsplanungen etc. bei fachlich und/oder politisch besetzten Gremien der Städte und Gemeinden, insbesondere im Zusammenhang mit der Nahverkehrsplanung. Außerdem erfolgt die Vertretung der fachlichen und haushaltstechnischen Interessen des Kreises Unna als Aufgabenträger (SPNV, ÖPNV) auf vielschichtigen, administrativen und unternehmensbezogenen Ebenen in der Region.

Planung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV werden durch sorgfältige Strategieplanung und effizienten Einsatz der vom Land per Gesetz zur Verfügung gestellten sowie sonstigen Fördermittel wahrgenommen, wobei u. a. zukunftsweisende und dabei nutzergruppenorientierte Projekte, wie mobil&job (Mobilitätsmanagement für Betriebe), "NimmBus" (Busschule für Kinder, FlashTicket, BusGuides für Jugendliche, etc.) entwickelt und umgesetzt werden. Diese Projektentwicklung erstreckt sich darüber hinaus auch auf die aufgrund des demographischen Wandels für den ÖPNV zunehmend wichtiger werdende Gruppe der Senioren (z. B. Seniorenticket). Darüber hinaus werden Projekte im Zusammenhang mit den Mobilitätsbedürfnissen mobilitätseingeschränkter Menschen entwickelt und umgesetzt (Inklusion).

Der Kreistag hat aufgrund aktueller EU-Vorgaben die Richtlinie des Kreises Unna zur Förderung der Servicequalität im ÖPNV beschlossen. Die Zuwendungen erfolgen aus Mitteln des Landes nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW und sind zur Gewährleistung der Qualität des im Kreis Unna im Rahmen der Nahverkehrsplanung vorgesehenen ÖPNV-Angebotes bestimmt. Hierbei stellt insbesondere die regelmäßige Modernisierung der Fahrzeuge einen qualitativen Standard im Verkehrsbereich dar. Angestrebt wird eine möglichst kontinuierliche Erneuerung des im Linienverkehr eingesetzten Fahrzeugparks der Verkehrsunternehmen. Eingeführt wurde u.a. die Förderung von Servicemaßnahmen. Damit soll der zunehmenden Nachfrage nach ÖPNV-gebundenen Services und Projekten Rechnung getragen werden.

Seit dem Jahre 2011 ist der Kreis Unna gem. § 11a ÖPNVG NRW auch für die Ausreichung der vom Land bereit gestellten Finanzmittel für die Schülerbeförderung an die Verkehrsunternehmen zuständig und übernimmt damit die vorher von der Bezirksregierung geleistete Aufgabe.

Radverkehr

Der Radverkehr ist wichtiger Bestandteil zur Gewährleistung von (Nah-)Mobilität im Alltags- und Freizeitverkehr. Auch mit dem Blick auf die Zielsetzungen des Klimaschutzes genießt das Radfahren besondere Priorität. Darüber hinaus ist das Radfahren im Kreis Unna unter touristischen Gesichtspunkten relevant. Dem entsprechend hat der Kreis Unna die Initiative ergriffen, zur Förderung des Radverkehrs beizutragen. Dabei sind Aspekte der Optimierung der Finanzierung und Kostenreduzierung durch Kooperation und Prioritätensetzung besonders relevant. Der Kreis Unna hat die Federführung übernommen, in Kooperation mit den verschiedenen Baulasträgern (Städte und Gemeinden, FB Bauen, Landesbetrieb, etc.) und weiteren Akteuren (ADFC ...) u.a.

- die Beschilderung der Radwanderwege zu organisieren. Dies ist die Grundlage für die weitere Optimierung des vorhandenen Radwege- und Radwanderwegenetzes. Mit Bereitstellung entsprechender Fördermittel wurden alle Radwanderwege entsprechend des Radverkehrsnetzes NRW richtlinienkonform, d.h. in rot-weiß gem. StVO ausgeschildert.
- Absprachen bzgl. der weiteren Optimierung des Netzes der Radwege zu treffen und Prioritäten zu vereinbaren (Radverkehrskonzept). Hierdurch kann eine zeitgerechtere Förderung erzielt werden (Art "regionaler Konsens", der zur Förderpriorität führt)
- Absprachen bzgl. baulicher Standards zu treffen (z. B. Umlaufsperrren).

01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

Der Kreis Unna erlangte im Jahr 2010 die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW (AGFS). In diesem Zusammenhang besteht Anspruch auf Fördermittel für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit. Die Fördermittel werden u.a. für die Durchführung werbewirksamer Fahrradaktionstage (z. B. RadKult(o)ur) sowie für die Fortschreibung und Neuauflage radtouristischer Medien eingesetzt.

Der Kreis Unna hat die Verlängerung der Mitgliedschaft in der AGFS ab 2017 beantragt.

Verknüpfung von ÖPNV und Rad

Im Rahmen eines Modellprojektes "Radstationen im Kreis Unna" war mit gutachterlicher Begleitung und mit Fördermitteln des Landes im Jahre 2012 nachgewiesen worden, dass die personenbesetzten Radstationen im Kreis Unna aufgrund ihrer Lagegunst überwiegend an den Bahnhöfen und damit ihrer Verknüpfungsfunktion zwischen dem Radverkehr und dem Schienenpersonennahverkehr, aber auch dem Busverkehr, geeignet sind, dem ÖPNV Kunden zuzuführen. Sie können wichtige Serviceknoten im Bereich der umweltfreundlichen Mobilitätsketten Rad/Bus/Schiene sein. Deshalb engagiert sich der Kreis Unna und die Städte Unna, Kamen, Lünen und Schwerte sowie die Gemeinde Bönen seit 2013 mit Beteiligungen an den Betriebskosten der Radstationen. Außerdem förderte der Kreis Unna bis 2015 infrastrukturelle sowie hard- und softwarebezogene Qualifizierungen und Kapazitätsausweitungen an den Radstationen aus einem vom Zweckverband SPNV Ruhr-Lippe bereitgestellten Fördertopf. Radstationen erfüllen auch nach wie vor eine wichtige Funktion in arbeitsmarktpolitischer Hinsicht, da die Personale zum größten Teil aus Arbeitsmarktförderprogrammen akquiriert werden.

Leistungsumfang	Ergebnis VVJ	Planung VJ	Planung akt. Jahr
Planstellen	3,33	3,33	3,33

Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Kreis Unna

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
001	Steuern und ähnliche Abgaben						
002	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.105.163	3.337.534	7.586.890	7.436.640	7.421.470	7.436.250
003	Sonstige Transfererträge						
004	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
005	Privatrechtliche Leistungsentgelte	340					
006	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.847.000				
007	Sonstige ordentliche Erträge	180.479	156.625	170.112	171.813	173.531	175.266
008	Aktiviert Eigenleistungen						
009	Bestandsveränderungen						
010	Ordentliche Erträge	7.285.981	8.341.159	7.757.002	7.608.453	7.595.001	7.611.516
011	Personalaufwendungen	-282.737	-276.365	-292.694	-295.621	-298.578	-301.565
012	Versorgungsaufwendungen	-32.755	-35.400	-38.771	-39.159	-39.551	-39.947
013	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.420.377					
014	Bilanzielle Abschreibungen	-505	-505	-860	-740	-570	-350
015	Transferaufwendungen	-2.934.520	-3.043.650	-3.165.650	-3.033.650	-3.033.650	-3.033.650
016	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-301.471	-7.787.688	-464.340	-451.350	-431.360	-451.370
017	Ordentliche Aufwendungen	-10.972.365	-11.143.608	-3.962.315	-3.820.520	-3.803.709	-3.826.882
018	Ordentliches Ergebnis	-3.686.384	-2.802.449	3.794.687	3.787.933	3.791.292	3.784.634
019	Finanzerträge						
020	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
021	Finanzergebnis						
022	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.686.384	-2.802.449	3.794.687	3.787.933	3.791.292	3.784.634
023	Außerordentliche Erträge						
024	Außerordentliche Aufwendungen						
025	Außerordentliches Ergebnis						
260	Ergebnis vor Berücksichtigung der ILV	-3.686.384	-2.802.449	3.794.687	3.787.933	3.791.292	3.784.634
270	Erträge aus internen Leistungsbez.						
280	Aufwendungen aus internen Leistungsbez.	-25.187	-24.093	-24.879	-25.103	-25.329	-25.557
290	Ergebnis (= Zeilen 260, 270 und 280)	-3.711.571	-2.826.542	3.769.808	3.762.830	3.765.963	3.759.077

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 002

1.565.000 € Landeszuweisung gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG i.W. zur Weitergabe an öffentliche oder private

Verkehrsunternehmen

(Ansatz 2016: 1.400.000 €)

Zuweisungen für Qualitätsstandards von Fahrzeugen, Durchschnittsalter der Fahrzeuge und Servicequalität sowie für sonstige Investitionsmaßnahmen des ÖPNV. Weiterhin sind hieraus Mittel für sonstige Zwecke des ÖPNV zu verwenden (z.B. Organisation und Durchführung von ÖPNV-Projekten).

1.910.000 € Landeszuweisung gem. § 11a ÖPNVG

(Ansatz 2016: 1.910.000 €)

In Nordrhein-Westfalen wird der Ausgleich für die Beförderung von Auszubildenden im öffentlichen Straßenpersonenverkehr seit 01.01.2011 im Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr geregelt. Empfänger der sogenannten Ausbildungsverkehrs-Pauschale sind die kommunalen Aufgabenträger (Kreise und kreisfreie Städte). Hiermit ist die bis Ende 2010 gültige Förderung nach § 45a Personenbeförderungsgesetzes (PBefG), die abhängig von den Beförderungskosten und Erträgen der Verkehrsunternehmen im Ausbildungsverkehr erfolgt und unmittelbar an die Verkehrsunternehmen ausgezahlt worden ist, abgelöst worden.

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

Dem Kreis Unna wird über §11a Anlage 2a ÖPNVG ein Verteilungsschlüssel von 1,46876992164596 v.H. zugewiesen. Die Zuwendungen auf Landesebene liegen nach dem ÖPNVG ab dem Jahr 2012 bei 130 Mio. €. Auf dieser Basis erhält der Kreis Unna seit dem Jahr 2012 als Zuwendung vom Land ca. 1,91 Mio. €.

11.250 € Landeszuwendung Öffentlichkeitsarbeit für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS)

(Ansatz 2016: 26.250 €)

In 2017 ist die Neukonzeption radtouristischer Broschüren geplant sowie Aktualisierung und Nachdruck vorhandener Medien mit einem Kostenvolumen von 10.000 € vorgesehen. Außerdem ist die Teilnahme an der Imagekampagne "Generation Fahrrad" der AGFS in 2017 mit einem Betrag von 5.000 € beabsichtigt. Bei einem Gesamtvolumen von 15.000 € und einer Förderquote von 75%, sind im Ertrag 11.250 € an Fördermitteln angesetzt.

Die entsprechenden Aufwendungen finden sich in der Teilergebnisplanposition 016 wieder.

4.100.000 € - Zuweisungen von Gemeinden

(Ansatz 2016: 4.847.000 €)

Im Rahmen der Refinanzierungsvereinbarung zwischen dem Kreis Unna und den Kommunen erstatten diese ihren Anteil an der Verlustabdeckung der VKU an den Kreis Unna. Eine detaillierte Darstellung der Erträge ist aus der Anlage zum Produkt "Verkehrsentwicklungsplanung, ÖPNV" ersichtlich.

Kostenerstattungen von Kommunen zur Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen (Nicht VKU)

136.000 € Kostenerstattung Stadtbahn U 41 (DSW21-Lünen-Brambauer) durch die Stadt Lünen

(s.a. Erläuterungen unter Pos. 015)

1.500 € Kostenerstattung Bus-Verkehrsleistungen BRS in Schwerte

(s.a. Erläuterungen unter Pos. 015)

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 015

1.252.000 € Transferaufwendungen gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG

(Ansatz 2016: 1.120.000 €)

Der Kreis Unna erhält eine pauschale Zuweisung für Zwecke des ÖPNV (ca. 1,56 Mio. €) die zu mindestens 80 % an öffentliche und private Verkehrsunternehmen (ehem. Fahrzeugförderung) weiterzuleiten sind.

Die verbleibenden Mittel in Höhe von 20 % sind für Zwecke des ÖPNV zu verwenden (ehemalige Aufgabenträger- oder Organisationspauschale).

1.672.000 € Transferaufwendungen gem. § 11a Anlage 2a ÖPNVG

(Ansatz 2016: 1.672.000 €)

Der Kreis Unna muss aus den Fördermitteln für die Ausbildungsverkehrs-Pauschale (siehe auch Erläuterungen zu Pos. 002) mindestens 87,5 v.H. an öffentliche und private Verkehrsunternehmen weiterleiten.

240.000 € Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen

(Ansatz 2016: 250.000 €)

Zur notwendigen Deckung von Betriebskostendefiziten anderer Verkehrsunternehmen wird die veranschlagte Summe benötigt und bezieht sich im Wesentlichen auf:

a) Stadtbahn U 41 (DSW21) Lünen-Brambauer (200.000 €)

b) Bus-Verkehrsleistungen BRS in Schwerte (3.000 €)

c) Buslinie 284 der Vestischen Straßenbahnen GmbH in Lünen-Brambauer (3.500 €)

d) Nacht-Anruf-Sammeltaxen BRS Fröndenberg (8.500 €)

e) Nacht-TaxiBus RVM Selm-Lüdinghausen (1.600 €)

Der Kreis Unna tritt für die beteiligten Städte zu a) und b) bezüglich der Anteile dieser Städte an den finanziellen Leistungen in Vorlage (s.a. korrespondierende Erträge aus öffentlich-rechtl. Kostenerstattungen Pos. 006).

Zu d) und e) s. Kreistagsbeschluss vom 20.12.2011, DS 203/11, Nahverkehrsplan-Ergänzung, Übernahme von Nacht-ÖPNV-Angebote in die gemeinschaftliche Finanzierung durch Kreis und Städte/Gemeinden

Aus dieser Position sind außerdem in der Regel etwaig zusätzliche Angebotsanpassungen sowie neue Notwendigkeiten zur Deckung von Betriebskostendefiziten weiterer Nicht-VKU-Unternehmen zu begleichen.

zu wesentlichen Ansätzen unter Position 016

263.000 € Aufwendungen für Planung, Organisation u. Ausgestaltung des ÖPNV

Erläuterungen - Teilergebnisplan 01.11.04 Verkehrsentwicklungsplanung, Aufgabenträgerschaft ÖPNV

(Ansatz 2016: 230.000 €)

Die Mittel (20% der Mittel gem. §11.2 ÖPNV-G = 313.000 € abzüglich 50 T€ Personalkostenbeteiligung) werden für die Organisation und Durchführung von ÖPNV- Projekten verwendet.

238.000 € Aufwendungen für die Organisation und Durchführung von Projekten im Ausbildungsverkehr

(Ansatz 2016: 238.000 €)

Der Kreis Unna kann aus der Landeszuweisung i.H.v. 1.910.000 € einen Anteil von max. 12,5 % (d.s. 238.000 €) abzüglich der Personalkosten i.H.v. 100.500 € für die Organisation der Aufgabe sowie zur Fortentwicklung von Tarif- und Verkehrsangeboten sowie Qualitätsverbesserungen im Ausbildungsverkehr verwenden. Nicht verausgabte Mittel werden als zusätzliche Transferaufwendungen gem. § 11a ÖPNV-G verwendet.

30.000 € Aufwendungen für Planung, Infrastruktur und Marketing im Bereich Radverkehr

(Ansatz 2016: 30.000 €)

Im Februar 2010 erfolgte die Aufnahme des Kreises Unna in die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS). Für den Mitgliedsbeitrag von 2.500 € pro Jahr sowie für die Wahrnehmung der entsprechenden, in diesem Zusammenhang zu leistenden Aufgaben (Planung, Infrastruktur wie Beschilderung, Marketing etc.) wird der Betrag pro Jahr benötigt.

Als AGFS-Mitglied hat der Kreis Unna die Berechtigung, Fördermittel für Öffentlichkeitsarbeit im Radverkehr bei der Bezirksregierung zu beantragen. Die Gesamtkosten (variabel) müssen jährlich neu vorher beim Land angemeldet werden.

15.000 € Öffentlichkeitsarbeit für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise (AGFS)

(Ansatz 2016: 35.000 €)

Für 2017 wurden beim Landesministerium 15.000 € angemeldet (s.o. unter Pos. 002). Bei 75%-Förderung verbleibt ein Eigenanteil von 3.750 €, der aus den o.g. Aufwendungen für Planung, Infrastruktur und Marketing im Bereich Radverkehr bestritten wird.

Aufgabenträgerschaft ÖPNV; Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (VKU) – Ausgleichsleistung -

Der Kreis Unna hat seit 1992 gemeinsam mit sieben kreisangehörigen Kommunen eine Vereinbarung getroffen, wonach der Kreis Unna die Unterdeckung der VKU ausgleicht, aber 50 % als Aufwendungserersatz von den betreffenden Städten und Gemeinden - aufgeteilt nach einem Betriebsleistungsschlüssel - erstattet bekommt. Bei den bisherigen Abrechnungen waren außerdem die Übernahme eines Fehlbetrages aus der im Jahr 2000 erfolgten Übertragung der ehemaligen RVM-Verkehre und der in 2005 erfolgten Übertragung der MVG-Verkehre in Schwerte auf den Kreis Unna zu berücksichtigen. Der Kreis Unna deckte die Hälfte des jeweiligen Fehlbetrages ab. Kostenneutral war die Einbindung der Ortslinienverkehre für Selm und Werne.

Zur Sicherstellung einer beihilferechtlich unbedenklichen ÖPNV-Finanzierung war es im Jahr 2007 notwendig, die vorhandenen Finanzierungsstrukturen auf eine neue Grundlage zu stellen. Dies wurde mit dem Abschluss einer sog. **Betrauungsregelung** zwischen dem Kreis Unna und der VKU sichergestellt. Zum 01.01.2011 wurde die alte Betrauungsregelung von einem neuen „**Öffentlichen Dienstleistungsauftrag – ÖDLA**“ abgelöst.

Mit dem Abschluss einer neuen **Refinanzierungsvereinbarung** zum **01.01.2017** haben sich der Kreis und die beteiligten Kommunen auf einen gemeinsamen Betriebsleistungsschlüssel (BLS) für **alle** Verkehrsdienstleistungen verständigt. Grundlage der Abrechnung ist künftig ein einheitlicher BLS, der jährlich nach den anteiligen Fahrplankilometern je Kommune ermittelt wird. Die bisherigen Differenzierungen für einzelne Verkehre entfallen.

Das Rechnungsergebnis 2015 und die Haushaltsansätze 2016 und 2017 stellen sich wie folgt dar:

Ansatzplanung ÖDLA	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
	€		
Ausgleich VKU	6.041.709	6.214.000	7.000.000
Erträge von den Gemeinden			
Gemeindeanteil am Fehlbetrag BLS neu 50 %			3.500.000
Gemeindeanteil am Fehlbetrag BLS 1 - alt - der VKU 50%	2.653.537	3.107.000	
Aufwendungserersatz Schülerlinienverkehr	789.580	950.000	
RVM-Verkehre	137.480	160.000	
MVG Verkehre Schwerte	129.368	140.000	
Ortslinienverkehre Selm	65.996	70.000	
Ortslinienverkehre Werne	247.215	260.000	
Gemeindeanteil / Kostenerstattung der Gemeinden	4.023.175	4.687.000	3.500.000
Aufwendungen des Kreises			
Kreisanteil am Fehlbetrag BLS neu der VKU 50%	2.653.537	3.107.000	3.500.000
abz. zusätzlicher Erträge aus dem Verkauf des Sozialtickets	-980.729	-864.000	-1.580.000
Schülerlinienverkehr	136.881	110.000	
Kreisanteil Übertragung RVM-Verkehre auf VKU	137.480	160.000	
Kreisanteil Übertragung MVG-Verkehre Schwerte auf VKU	129.368	140.000	
abz. zusätzlicher Erträge aus dem Verkauf des Sozialtickets	-58.003		
Kreisanteil	2.018.534	2.653.000	1.920.000
Gesamtaufwendungen (Gemeinde- und Kreisanteil)	6.041.709	7.340.000	7.000.000

Anders als in den vergangenen Jahren ist für das Jahr 2017 im Haushaltsentwurf **keine** Ausgleichsleistung des Kreises Unna an die VKU eingeplant worden. Hintergrund ist die Absicht des Kreises Unna, seine Beteiligung an der Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (VKU) in die Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft für den Kreis Unna (VBU) einzulegen. Die VBU würde danach alle wirtschaftlich relevanten kreiseigenen Mehrheitsbeteiligungen unter einem Dach vereinen, was Möglichkeiten zu einer vereinfachten Beteiligungssteuerung sowie zur Generierung von Synergieeffekten und Optimierungen eröffnet. Die voraussichtliche Ausgleichsleistung in Höhe von 7 Mio. für das Jahr 2017 würde dann direkt von der VBU an die VKU überwiesen.

Um die steuerlichen Wirkungen abzuklären, wurde beim zuständigen Finanzamt ein Antrag auf verbindliche Auskunft gestellt. Die (offizielle) positive verbindliche Auskunft des Finanzamtes Dortmund-Unna wird Ende November 2016 erwartet.

Zur Finanzierung der Ausgleichsleistungen an die VKU wird der Gewinn der Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Unna mbH (VBU) auch für das Jahr 2016 nicht ausgeschüttet, sondern (wie bereits im Jahr 2015) im Jahresabschluss der Gesellschaft thesauriert. Ebenso ist für den Haushaltsentwurf 2017 keine Gewinnausschüttung der VBU an den Kreis Unna angesetzt worden.

Für das Sozialticket geht die VKU davon aus, dass aus dem (angestiegenen) Verkauf insgesamt Erträge in Höhe von rd. 1,58 Mio. € erzielt werden können. Um diesen Betrag wird der Kreisanteil der Ausgleichsleistung entlastet und kommt damit über die Wirkung auf die Allgemeine Kreisumlage auch den Städten und Gemeinden zugute (siehe hierzu auch die Erläuterungen im Budget 50 Arbeit und Soziales, Produkt 50.01.02.).

Leistungsdaten (in TSD)					
Verkehrsnetz	2011	2012	2013	2014	2015
Linienlänge gem. § 42 und § 43 PBefG	2.070	2.045	1.988	1.981	2.042
Anzahl Linien insgesamt	128	126	116	105	107
davon im öffentlichen Linienverkehr	106	106	96	103	105
Omnibusse					
gesamt	183	176	179	174	174
eigene	78	75	79	78	78
angemietete	106	101	100	96	96
Betriebsleistung					
Wagen-km Omnibus gesamt in Tsd.	7.970	7.891	7.998	7.920	8053
davon im öffentlichen Linienverkehr	7.561	7.758	7.893	7818	7954
eigene Leistung	4.200	4.176	4.292	4169	4271
angemietete Leistung	3.770	3.715	3.706	3751	3751
angemietete Leistung in Prozent	47,3	47,1	46,3	46,8	46,8
Personal (Durchschnitt)					
Anzahl der Mitarbeiter (Vollzeitstellen)	217	224	229	227	229
Anzahl Auszubildende	9	4	4	6	6